

MEDICAL DEVICES

Sicheres Applikationsmanagement für effektive Therapien

Fresenius Kabi Produktkataloge

Übersichts-Katalog



Produkt-Kataloge

Applikationstechnik und -systeme für die Enterale Ernährung



Trink- und Sondenernahrungen



© Fresenius Kabi Deutschland GmbH. Vervielfältigung und Weitergabe - auch auszugsweise - nur mit vorheriger, schriftlicher Genehmigung zulässig.

Es gelten die allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Fresenius Kabi Deutschland GmbH. Dies können unter unten genannter Adresse angefordert oder unter <http://www.fresenius-kabi.de/internet/kabi/de/kintpub.nsf/Content/izb> abgerufen werden.

**FRESENIUS
KABI**
caring for life

Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Else-Kröner-Straße 1
61352 Bad Homburg v.d.H.
Tel.: 06172 / 686-8200
kundenberatung@fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de/md

730291/2 (02/11 AC)

© Fresenius Kabi Deutschland GmbH. Vervielfältigung und Weitergabe - auch auszugsweise - nur mit vorheriger, schriftlicher Genehmigung zulässig.

PRODUKTKATALOG Applikationstechnik und -systeme – Infusion und Parenterale Ernährung



PRODUKTKATALOG

Applikationstechnik und -systeme

Infusion und Parenterale Ernährung

Stand Dezember 2011

**FRESENIUS
KABI**
caring for life

„Sicheres Applikationsmanagement für effektive Therapien“

Das ist der Leitsatz, auf dem alle Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich Medical Devices von Fresenius Kabi aufbauen und Ihnen somit einen maximalen Nutzen bieten.

Bei der Infusion von Arzneimitteln und Ernährungskomponenten sowie bei der Transfusion von Blut bzw. Blutkomponenten verwenden Sie **eine komplexe Applikationstechnik und sehr viele unterschiedliche und spezifische Applikationssysteme**, um Ihren Patienten korrekt und erfolgreich die Therapeutika zu applizieren. Nicht nur die **Vielzahl dieser Produkte**, sondern auch die **Anzahl des in diese Prozesse einbezogenen medizinischen Fachpersonals bilden große Herausforderungen** für die mit der Beschaffung, der Versorgung und der Qualitätssicherung des Applikationsmanagements befassten Beschäftigten im Gesundheitswesen.

Letztendlich ist es Ihr Ziel, dass die entsprechenden Arzneimittel und Ernährungskomponenten bzw. Blutprodukte den **korrekten und effizienten Weg in den Patienten finden und somit ein optimales klinisches Ergebnis zum Wohl Ihrer Patienten erzielt werden kann.**



Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices ist Experte für Ihr Applikationsmanagement. Mit unseren etablierten Markenprodukten und Dienstleistungen tragen wir dazu bei, Ihre therapeutischen Maßnahmen zu unterstützen und für die Patienten ein optimales Ergebnis zu erreichen. Die Medizinprodukte von Fresenius Kabi bieten Ihnen ein hohes Nutzenpotenzial in der Grundversorgung von infusions- und ernährungsbedürftigen Patienten. Bei der Entwicklung und dem Design unserer Produkte achten wir zu Ihrem Nutzen vor allem auf die **Kompatibilität zu Arzneimitteln, Ernährungskomponenten und Blutprodukten**, auf das **Zusammenwirken von aktiven** (Applikationstechnik) **und passiven** (Applikationssysteme) **Medizinprodukten** sowie auf die **Patienten- und Anwendersicherheit.**



Das „Medical Devices“-Team von Fresenius Kabi unterstützt Sie vor Ort in der Anwendung der Produkte und durch kundenspezifische Dienstleistungen, um Ihre Ziele in der Optimierung

- ▶ **der klinischen und ambulanten Prozesse und Ergebnisse für die Patienten**
- ▶ **der Sicherheit der Beschäftigten im Gesundheitswesen**
- ▶ **der Wirtschaftlichkeit in der Leistungserbringung**
- ▶ **der Umsetzung von medizinischen Leitlinien**

zu realisieren und eine höchstmögliche Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Das neue und einzigartige Dienstleistungskonzept AppliCare® bietet Ihnen einen strukturierten Zugang zu unserem umfangreichen Know-how. Sie werden mit AppliCare® in der Lage sein, Ihr **gesamtes Applikationsmanagement zu reflektieren und zu optimieren.**

Inhaltsverzeichnis



▶ Applikationstechnik Infusion6

| | |
|--|----|
| Spritzen- und volumetrische Infusionspumpen..... | 10 |
| Mobile Infusionspumpen..... | 34 |
| Zentrales Infusions- und Ernährungsmanagement..... | 38 |



▶ Applikationssysteme Infusion44

| | |
|--|-----|
| Pumpen- und Schwerkraftinfusion..... | 48 |
| Transfusion..... | 72 |
| Verbindungssysteme Infusion..... | 74 |
| Arzneimittelzubereitung..... | 88 |
| Infusionsfiltration..... | 98 |
| Zentralvenöser Zugang..... | 104 |
| Periphervenöser Zugang..... | 112 |
| Subcutaner Zugang..... | 116 |
| ZVD-Messung..... | 118 |
| Sicherheitstechnologie bei Applikationssystemen..... | 120 |



▶ Applikationstechnik Parenterale Ernährung.....122

| | |
|------------------------------------|-----|
| Mobile Infusionspumpen..... | 126 |
| Volumetrische Infusionspumpen..... | 128 |



▶ Applikationssysteme Parenterale Ernährung.....132

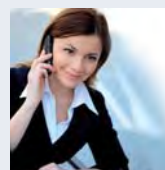
| | |
|---|-----|
| Pumpen- und Schwerkraftinfusion..... | 136 |
| Zubereitung von parenteraler Ernährung..... | 142 |
| Infusionsfiltration..... | 144 |

DIENSTLEISTUNGS-KONZEPT



▶ AppliCare® Applikationsmanagement von Fresenius Kabi.....146

ALLES AUF EINEN BLICK



▶ Bestellinformationen und Wissenswertes.....150

| | |
|---|-----|
| Symbole und ihre Bedeutung..... | 151 |
| Informationen zu Maßeinheiten des Drucks..... | 151 |
| Stichwort-/Produktverzeichnis, alphabetisch..... | 152 |
| Produktverzeichnis, nach Artikelnummern..... | 156 |
| Bestellinformationen..... | 158 |
| Fortbildungsangebote..... | 168 |
| Kundenberatung, Auftragsfassung, Technischer Kundendienst..... | 173 |

Inhalt

Applikationstechnik Infusion

| | |
|--|---|
| Spritzen- und volumetrische Infusionspumpen10 | Pilot/Injectomat®/Optima Infusionspumpen |
| Agilia Infusionspumpen | Spritzenpumpen |
| Spritzenpumpen | Pilot A2/Injectomat® 2000.....27 |
| Injectomat® Agilia.....11 | Pilot C/Injectomat® 2000 P.....27 |
| Injectomat® MC Agilia.....12 | Pilot Anästhesie/ Injectomat® 2000 Anästhesie.....28 |
| Injectomat® TIVA Agilia.....13 | Pilot Hyperbaric/Master PCA.....29 |
| Volumetrische Infusionspumpen | Injectomat® 2000 MC.....30 |
| Volumat Agilia.....14 | Volumetrische Infusionspumpen |
| Volumat MC Agilia.....15 | Optima PT/VS/ST.....31 |
| Technisches Zubehör Agilia.....16 - 18 | Technisches Zubehör |
| Medikamentenbibliothek.....19 | Pilot/Injectomat®/Optima.....32 |
| Orchestra® Infusionspumpen | Allgemeines technisches Zubehör.....33 |
| Spritzenpumpen | Mobile Infusionspumpen34 |
| Orchestra® Module DPS.....20 | Mobile volumetrische Infusionspumpe |
| Orchestra® Module DPS Visio.....21 | Ambix act iv.....35 |
| Volumetrische Infusionspumpen | Mobile mechanische Infusionspumpen |
| Orchestra® Module MVP ST/PT.....22 | Ambix anapa/anapuls Einmalinfusionspumpe....36 |
| Datenmanager | Ultraflow® Infusionspumpe.....37 |
| Orchestra® Base A/Intensive/Primea.....23 - 25 | |
| Technisches Zubehör Orchestra®.....26 | Zentrales Infusions- und Ernährungsmanagement38 - 42 |

Quickfinder

| | | | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|--|--|--|---|
| Applikations- technik Infusion | Applikations- systeme Infusion | Applikations- technik Parenterale Ernährung | Applikations- systeme Parenterale Ernährung | Dienst- leistungs- konzept AppliCare® | Bestell- informationen und Wissens- wertes |
| 6 | 44 | 122 | 132 | 146 | 150 |

| Infusionspumpen | Einsatzgebiete | | | |
|--------------------------------------|--|------------------|-----------|----------------|
| | Intensivstation | Allgemeinstation | Home Care | Rettungsdienst |
| Agilia | Injectomat® | ▲ | ▲ | ▲ (▲) |
| | Injectomat® MC | ▲ | ▲ | ▲ (▲) |
| | Injectomat® TIVA | ▲ | ▲ | ▲ |
| | Volumat | ▲ | ▲ | |
| | Volumat MC | ▲ | | |
| Orchestra® | Modul DPS/DPS Visio | ▲ | | |
| | Modul MVP | ▲ | | |
| | Base A/Intensive/Primea | ▲ | | |
| Pilot/Injectomat® 2000/Optima | Pilot A2/Injectomat® 2000 | | ▲ | ▲ (nur A2) |
| | Pilot C/Injectomat® 2000 P | ▲ | | |
| Optima | Pilot Anästhesie/Injectomat® 2000 Anä. | ▲ | | ▲ |
| | Pilot Hyperbaric/Master PCA | ▲ | ▲ | ▲ |
| | Injectomat® 2000 MC | ▲ | ▲ | ▲ |
| | Optima PT/ST/VS | ▲ | ▲ | ▲ |
| | | | (▲) | ▲ |
| Ambix act iv | | (▲) | ▲ | |
| Ambix anapa | | ▲ | ▲ | |
| Ultraflow® | | ▲ | ▲ | |



Applikationstechnik Infusion

Infusionstherapien gehören zu den wichtigsten therapeutischen Maßnahmen in der stationären und ambulanten medizinischen Versorgung von Patienten.

Infusionen werden primär eingesetzt für die

- ▶ Applikation von Medikamenten
- ▶ Volumenersatz-Therapie
- ▶ Regulierung des Elektrolyt-Haushalts und des Säure-Basen-Gleichgewichtes
- ▶ Applikation von Blut bzw. Blutkomponenten (Transfusion)
- ▶ Applikation von parenteraler Ernährung

In den meisten Fällen werden die Infusionen apparativ, mittels Spritzenpumpen oder volumetrischen Infusionspumpen, durchgeführt.

Volumetrische Infusionspumpen fördern die zu applizierende Flüssigkeit aus einem Vorratsbehältnis (Beutel/Flasche). Spritzenpumpen dienen zur automatisierten Abgabe eines Medikaments über eine Spritze.

Das Ziel hierbei ist es immer, die zu applizierenden Flüssigkeiten in einem geschlossenen System unter Einhaltung exakter Förderraten in den menschlichen Körper zu infundieren. In diesem Zusammenhang ergeben sich **klare Anforderungen an eine zuverlässige Applikationstechnik** im Bereich der Infusionstherapie:

- ▶ Einfaches Handling durch intuitive Benutzeroberflächen
- ▶ Kompatibilität zu Verbrauchsmaterialien und Zubehör
- ▶ Sicherheit und Kontrollierbarkeit
- ▶ Individuelle und exakte Dosierungsmöglichkeiten
- ▶ Zentrales Infusions-Management

Fresenius Kabi bietet hierzu ein breites Portfolio an stationärer und ambulanter Applikationstechnik für mehr Sicherheit und Effizienz. Dies wird durch unsere strengen Qualitätskontrollen und unsere engen Toleranzgrenzen, besonders hinsichtlich der Exaktheit der Förderraten, ermöglicht.



Applikationstechnik Infusion

Spritzen- und volumetrische Infusionspumpen

Mit der **Agilia** Produktfamilie bietet Fresenius Kabi ein Programm an hochpräzisen und besonders benutzerfreundlichen Spritzenpumpen und volumetrischen Infusionspumpen. **Agilia** Infusionspumpen bieten Ihnen Leistungsmerkmale, die alle Bereiche von der täglichen Routine über die Intensivpflege bis hin zu Spezialanforderungen aus der Anästhesie abdecken:

- ▶ Höchste Förderratenpräzision
- ▶ Intuitive Bedienbarkeit durch einheitliche und interaktive Benutzeroberflächen
- ▶ Mehr Sicherheit und Komfort durch identische Alarmhandhabung
- ▶ Patentierter OCS-Selbsttest bei den volumetrischen Infusionspumpen zur Vermeidung von Free Flow-Effekten
- ▶ Spezieller Spritzenkolbenschutz bei den Spritzenpumpen zur Vermeidung von unbeabsichtigten Bolusgaben
- ▶ Ratenmodus ml/h und/oder Dosiskalkulation sowie Betrieb im TIVA- bzw. TCI-Modus
- ▶ Höchste Mobilität und Stapelbarkeit durch speziellen Tragegriff

Das **Agilia** Portfolio bietet Ihnen darüber hinaus sinnvolles Zubehör und ein umfangreiches Programm an kompatiblen Applikationssystemen. Speziell für die Intensivstation wurde mit **cinema** ein Konzept entwickelt, um Ihnen den aktuellen Status aller **Agilia** Infusionspumpen für die Infusions- und Ernährungstherapie Ihrer Intensivstation in Echtzeit an zentraler Stelle anzuzeigen.

Mit dem modularen Konzept **Orchestra**® bietet Fresenius Kabi eine maßgeschneiderte Lösung für den Infusionsplatz in der Intensivmedizin und im OP. Die **Orchestra**® Module ermöglichen die beliebige Kombination und zentrale Steuerung von bis zu 8 Spritzen- und volumetrischen Infusionspumpen.

Das Programm der Infusionspumpen von Fresenius Kabi wird ergänzt um die Produktlinien **Injectomat**® 2000 und **Pilot** (Spritzenpumpen) sowie um die **Optima** (volumetrische Infusionspumpe), die sich seit mehr als 15 Jahren im Markt bewährt haben.

Spritzenpumpe Injectomat® Agilia



Hochpräzise Spritzenpumpe zur intravenösen Applikation von Medikamenten

- Infusionsmodus ml/h (Abb. 1)
- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Programmierbare Modi
 - Infusion mit oder ohne Anzeige des Medikamentennamens
 - Medikamentenauswahl anhand Medikamentenliste (mit Displayanzeige)
 - Vigilant® Drug'Lib Agilia
- Zubehör und Softwaretools für einfachere Servicearbeiten
- Kürzere Einweisungszeiten reduzieren den Schulungsbedarf
- Einfacher ergonomischer Ersatzteilwechsel
- Schnellstarter - in kürzester Zeit auf Rate
- Sichtbare und effiziente Sicherheitsfeatures, z. B. Spritzenkolbenschutz (Abb. 2)

Kompatible Injectomat® Spritzen
finden Sie auf Seite 65

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Injectomat® Agilia | 1 | Z018020 | 4377569 | 03.99.05.3004 |

Spritzenpumpe Injectomat® MC Agilia



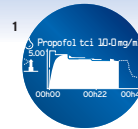
Hochpräzise Spritzenpumpe mit Dosiskalkulation zur Applikation von Medikamenten

- Dosiskalkulation: µg/kg/min
- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Erweiterte Tastatur mit Taste „Displayinformationen“ und „C“ für Korrekturen
- DosISRaten, Infusionsmodus und ml/h sind konfigurierbar
- Programmierbare Modi
 - Infusion mit oder ohne Anzeige des Medikamentennamens
 - Medikamentenauswahl anhand Medikamentenliste (mit Displayanzeige)
 - Vigilant® Drug'Lib Agilia
- Mikro-Fördermodus, z. B. 0,15 ml/h
- Programmierbarer Bolus
- Schnellstarter - in kürzester Zeit auf Rate
- Sichtbare und effiziente Sicherheitsfeatures, z. B. Spritzenkolbenschutz

Kompatible Injectomat® Spritzen
finden Sie auf Seite 65

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Injectomat® MC Agilia | 1 | Z018120 | - | - |

Spritzenpumpe Injectomat® TIVA Agilia



Hochpräzise Spritzenpumpe mit Dosiskalkulation zur Applikation von Medikamenten für die Anästhesie

- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Optional: TCI-Modelle für Propofol, Remifentanyl, Sufentanyl und Alfentanil
- Programmierbare Modi
 - Infusion mit oder ohne Anzeige des Medikamentennamens
 - Medikamentenauswahl anhand Medikamentenliste (mit Displayanzeige)
 - TIVA-Modus mit Vigilant® Drug'Lib Agilia
 - TCI-Modus mit den bekannten PK-Modellen (aktivierbare Option)
- Schnelle und direkte Überwachung der Infusion, LED-Indikationen für die Statusanzeige (Abb. 1)
- Sichtbare und effiziente Sicherheitsfeatures, z. B. Spritzenkolbenschutz
- Spezifisches Infusionsgerät für TIVA erhältlich (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgerät
TIVA-Drop finden Sie auf Seite 86

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Injectomat® TIVA Agilia | 1 | Z018220 | - | - |

Volumetrische Infusionspumpe Volumat Agilia



Volumetrisch gesteuerte Infusionspumpe zur Medikamenten- applikation mit kompakt anwendbarem Fördermechanismus

- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Sehr kurze Programmierzeiten mit automatischer Förderratenberechnung ermöglichen den schnellen Einsatz
- Link Agilia Infusionspumpenträger für den Aufbau eines übersichtlichen Infusionsarbeitsplatzes, optional mit Anbindung an ein Patientendaten-Managementssystem
- Patientierter OCS-Selbsttest zum Schutz des Patienten vor Free Flow
- Eigendynamische Fließdruckkontrolle mit optional aktivierbarer Diskonnektions-erkennung sowie automatischem Verschlussdruckabbau
- Schnellstarter - in kürzester Zeit auf Rate
- Sichtbare und effiziente Sicherheitsfeatures
- Spezifisches Infusionsgerät für Volumat Agilia erhältlich (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgeräte Agilia
Volumat Lines finden Sie auf den Seiten 49-53

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------|----------|----------|-----|---------------|
| Volumat Agilia | 1 | 2019020 | - | 03.99.05.4005 |

Volumetrische Infusionspumpe Volumat MC Agilia



Volumetrisch gesteuerte Infusionspumpe mit Dosiskalkulation zur Umsetzung spezifizierter Medikamentenprotokolle

- Dosiskalkulation: $\mu\text{g}/\text{kg}/\text{min}$
- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Link Agilia Infusionspumpenträger für den Aufbau eines übersichtlichen Infusionsarbeitsplatzes, optional mit Anbindung an ein Patientendaten-Managementssystem
- Programmierung in Dosiseneinheiten möglich - Fehlerreduktion bei der Berechnung der Dosierung durch Vigilant® DrugLib Agilia
- Umfangreiche Programmierungseinstellungen
- Spezielle Infusionsschemata
- Patientierter OCS-Selbsttest zum Schutz des Patienten vor Free Flow
- Mikro-Fördermodus, z. B. 1,1 ml/h
- Softwareoptionen
- Programmierbarer Bolus
- Spezifisches Infusionsgerät für Volumat MC Agilia erhältlich (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgeräte Agilia
Volumat Lines finden Sie auf den Seiten 49-53

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Volumat MC Agilia | 1 | 2019120 | - | - |

Technisches Zubehör Agilia



Link Agilia Infusionspumpenträger zur zentralen Spannungsversorgung für 4, 6 oder 8 Agilia Infusionspumpen

Link 4 Agilia, Link 6 Agilia, Link 8 Agilia

- Link Agilia Infusionspumpenträger für 4, 6 oder 8 Infusionspumpen
- Jede Infusionspumpe kann an jede beliebige Position des Link Agilia Infusionspumpenträgers gesteckt und wieder entnommen werden
- Nur eine Netzanschlussleitung
- Einfache Installation der Infusionspumpen durch Führungsschienen sowie automatisches Sicherheitsverriegelungssystem
- Drehbare Befestigungsklauen erlauben die Fixierung der Link Agilia Infusionspumpenträger an Rundrohren wie auch Normschienen

Link 4+ Agilia, Link 6+ Agilia, Link 8+ Agilia

- Das Injectomat® Agilia USB-Kabel und das Injectomat® Agilia RS232-Kabel ermöglichen die Kommunikation zwischen dem Link Agilia Infusionspumpenträger und einem Computer
- Jedes Kommunikationskabel ist galvanisch getrennt (4 kV). Die Kommunikationsmöglichkeiten werden genutzt für:
 - Technische Services
 - Servicesoftware
 - Medikamentenbibliotheken und Gerätekonfiguration mit der Vigilant® Drug'Lib Agilia
 - Zentrale Datenübergabe an übergeordnete Systeme (PDMS/KIS)

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|--------------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Link 4 Agilia | 1 | Z073480 | - | - |
| Link 6 Agilia | 1 | Z073481 | - | - |
| Link 8 Agilia | 1 | Z073498 | - | - |
| Link 4+ Agilia | 1 | Z073482 | - | - |
| Link 6+ Agilia | 1 | Z073483 | - | - |
| Link 8+ Agilia | 1 | Z073499 | - | - |
| Injectomat® Agilia USB-Kabel | 1 | Z073491 | - | - |
| Injectomat® Agilia RS232-Kabel | 1 | Z073493 | - | - |

Technisches Zubehör Agilia



Injectomat® Agilia Duo-Adapter

Injectomat® Agilia DC-DC-Konverter

Injectomat® Agilia Schwesternrufkabel

Injectomat® Agilia Duo-Adapter

2-fach-Kaltgerätesteckeranschluss, 220 V, ermöglicht die Zentralisierung der Stromversorgung für zwei Agilia Infusionspumpen

- Reduzierung der Netzkabel macht den Arbeitsplatz sicherer
- Zu empfehlen, wenn zwei Agilia Infusionspumpen als Doppelkanalgerät installiert werden
- Mechanische Eigenschaften
 - Anzahl Slots für Agilia Infusionspumpen: 2
 - Abmessung: H x B x T 170 x 40 x 45 mm
 - Spritzwasserschutz: IP 22
 - Netzanschluss: 1
 - Gewicht: 180 g

Injectomat® Agilia DC-DC-Konverter

Der Konverter liefert 12-30 V DC Gleichstrom für den Einsatz im Rettungsdienst via Niederspannungsbordnetz

- Mechanische Eigenschaften
 - Kabellänge Eingang: 1.800 mm
 - Kabellänge Ausgang: 300 mm
 - Gehäuseabmessung: H x B x T 30 x 100 x 60 mm
- Technische Daten
 - Eingangsspannung: 12-30 V DC
 - Ausgangsspannung: 9 V DC
 - Eingangsanschluss: DIN ISO 4165
 - Maximaler Eingangsstrom: 1,8 A
 - Maximale Stromabgabe: 2 A

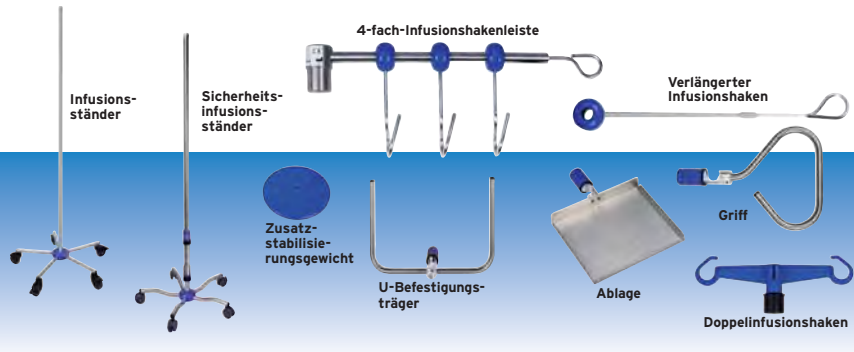
Injectomat® Agilia Schwesternrufkabel

Potenzialfreies Schwesternrufkabel (4 kV isoliert)

- Das Injectomat® Agilia Schwesternrufkabel ermöglicht den Anschluss an eine Rufanlage
- Mechanische Eigenschaften
 - Agilia Kabellänge: 300 mm (geräteseitig)
 - Personalrufkabel: 1.800 mm (anschlusseitig)
- Technische Daten
 - Ausgang: mechanisches Relais mit Umkehrkontakt
 - Doppelisolierung: 4 kV
 - Spannung maximal: 24 V AC/DC
 - Strom maximal: 1 A AC/DC

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|---------------------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Injectomat® Agilia Duo-Adapter | 1 | Z073495 | - | - |
| Injectomat® Agilia DC-DC-Konverter | 1 | Z073494 | - | - |
| Injectomat® Agilia Schwesternrufkabel | 1 | Z073496 | - | - |
| Volumat Agilia Flaschenhalter | 1 | Z073026 | - | - |
| Tiefensensor für Volumat Agilia | 1 | Z073200 | - | - |

Technisches Zubehör Agilia



Infusionsständer

Entworfen zur sicheren und stabilen Fixierung von 1 bis 2 Infusionspumpen

- Zur Fixierung von 1 bis 2 Infusionspumpen (max. 6,5 kg)
- Gesamthöhe: ca. 180 cm
- Fixierösen-Durchmesser: 24 mm
- Durchmesser der Stativbodenfläche: ca. 65 cm
- 5 Rollen (2 gebremst)
- Gewicht: ca. 6,5 kg

Sicherheitsinfusionsständer

Speziell entworfen zur Fixierung von Link Agilia mit bis zu 8 Pumpen und tiefergelegtem Schwerpunkt

- Zur Fixierung von Link Agilia bis zu 8 Pumpen (max. 25 kg)
- Gesamthöhe: ca. 180 cm
- Fixierösen-Durchmesser: 34 mm
- Durchmesser der Stativbodenfläche: ca. 65 cm
- 5 Rollen (2 gebremst)
- Gewicht: ca. 10,5 kg

Zusatzstabilisierungsgewicht für Infusionsständer

- Befestigung einer dritten Pumpe am Infusionspumpenständer
- Befestigung von 8 Pumpen am Sicherheitsinfusionsständer

4-fach-Infusionshakenleiste

Zusatzstabilisierungsgewicht

U-Befestigungsträger

Ablage

Griff

Doppelinfusionshaken

U-Befestigungsträger für Sicherheitsinfusionsständer

- Optionales Zubehör zur Befestigung von z. B. Druckmesssystemen (max. 2 kg)

Ablage für Sicherheitsinfusionsständer

- Optionales Zubehör zur Ablage leichter Objekte (max. 2 kg)

Doppelinfusionshaken

Optionales Zubehör zum Fixieren von 1 bis 2 Flaschen oder Beuteln (max. 2 kg)

- Für Infusionsständer (Durchmesser der Fixierösen 25 mm)
- Für Sicherheitsinfusionsständer (Durchmesser Fixierösen 34 mm)

4-fach-Infusionshakenleiste für Sicherheitsinfusionsständer

Optionales Zubehör zum Fixieren von bis zu 4 Flaschen oder Beuteln (max. 4 kg)

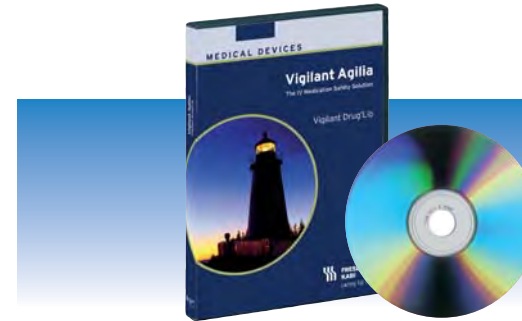
Verlängerter Infusionshaken für Sicherheitsinfusionsständer

- Optionales Zubehör zum Fixieren einer zusätzlichen Flasche oder eines Beutels (max. 1 kg)
- Zur Befestigung am 4-fach-Infusionshaken

Griff für Sicherheitsinfusionsständer

Optionales Zubehör für verbessertes Handling des Stativs

Medikamentenbibliothek Vigilant® Drug'Lib Agilia



Software für die Infusionstherapie zur Erstellung und Dokumentation von spezifischen Medikamenten- und Infusionspumpenprofilen

- Mehr Sicherheit durch individuelle Einstellungen
- Medikamentenbibliothek für Agilia Infusionspumpen mit Standardwerten für die Verdünnung, Raten- bzw. Dosislimits sowie typische Anmeldewerte
- Konfiguration des Bolus, programmierbaren Bolus sowie Initialbolus und weitere Parameter
- Infusionspumpenprofile bestehend aus Vigilant® Drug'Lib Agilia Medikamentenbibliothek und Infusionspumpenkonfiguration
- Dokumentation und Protokollerstellung

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---|----------|----------|-----|-----------|
| Infusionsständer für 1–2 Infusionspumpen, bis 4,5 kg, kippstabil, 5 Rollen | 1 | Z073100 | – | – |
| Sicherheitsinfusionsständer für bis zu 8 Infusionspumpen inkl. Datenmanager oder Link, tiefergelegter Schwerpunkt, kippstabil, 5 Rollen | 1 | Z073110 | – | – |
| Verlängerter Infusionshaken für 4-fach-Infusionshakenleiste Z073114, bis 1 kg | 1 | Z073115 | – | – |
| U-Befestigungsträger für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, bis 2 kg, 400 x 300 mm | 1 | Z073116 | – | – |
| 4-fach-Infusionshakenleiste, anschaubarbar für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, bis 4 kg | 1 | Z073114 | – | – |
| Ablage, anschaubarbar für Sicherheitsinfusionsständer Z073110 bis 2 kg, 300 x 250 mm | 1 | Z073113 | – | – |
| Griff, anschaubarbar für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, verbessertes Handling Stativ | 1 | Z073112 | – | – |
| Doppelinfusionshaken für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, Ø 34 mm, Kunststoff | 1 | Z073111 | – | – |
| Zusatzstabilisierungsgewicht für Infusionsständer Z073100, inkl. Fixierschrauben, Ø 24 cm, max. 3 Pumpen, bis 9 kg, rund | 1 | Z073101 | – | – |
| Doppelinfusionshaken für Infusionsständer Z073100, Ø 25 mm, Kunststoff | 1 | Z073102 | – | – |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---|----------|----------|-----|-----------|
| Vigilant® Drug'Lib für Agilia Medikamentenbibliothek V1.0.10 | 1 | Z073472 | – | – |
| Vigilant® Drug'Lib für Agilia Medikamentenbibliothek V1.1.11 + neue Versionen | 1 | Z073473 | – | – |

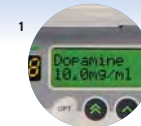
Spritzenpumpe Orchestra® Module DPS



Spritzenpumpe mit dynamischem Druck-Mess-System DPS

- Ratenanzeige durch LED-Display (Abb. 1)
- Eindeutige Alarmidentifikation durch klare Symbole
- Automatische Erkennung der Spritzengröße und des Sprizentyps
- Vermeidung von Free Flow durch Kontrolle der Spritzenpositionierung
- Bolusführung
- Erhöhte Patientensicherheit durch dynamisches Druck-Mess-System DPS
 - Berechnung der Druckentwicklung
 - Vermeidung medikamentöser Unterversorgung
 - Optional Alarm bei Druckabfall
 - Automatischer Abbau des angestauten Medikamentenvolumens bei einem Verschluss durch das Anti-Bolus-System
- Separates Display für Verschlussdruckgrenzen und aktuelle Systemdruckwerte

Spritzenpumpe Orchestra® Module DPS Visio



Spritzenpumpe mit dynamischem Druck-Mess-System DPS und zusätzlichem LCD-Display

- Klare und leuchtstarke LED-Anzeige, zusätzlicher Komfort durch zweites, hintergrundbeleuchtetes LCD-Informationsdisplay (Abb. 1)
- Schnelle, einfache Eingabe von Sonderfunktionen wie Bolusprogrammierung und Volumenlimitierung
- Vermeidung von Free Flow durch Kontrolle der Spritzenpositionierung
- Automatische Erkennung von Spritzengröße und Sprizentyp
- Erhöhte Patientensicherheit durch dynamisches Druck-Mess-System DPS
 - Berechnung der Druckentwicklung
 - Vermeidung medikamentöser Unterversorgung
 - Optional Alarm bei ungewöhnlichem Druckabfall
 - Automatischer Abbau des angestauten Medikamentenvolumens bei einem Verschluss durch das Anti-Bolus-System
- Separates Display für Verschlussdruckgrenzen und aktuelle Systemdruckwerte

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Orchestra® Module DPS | 1 | Z082320 | - | - |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Orchestra® Module DPS Visio | 1 | Z082420 | - | - |

Volumetrische Infusionspumpe Orchestra® Module MVP ST/PT

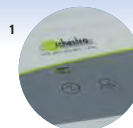


Volumetrische Infusionspumpe mit dynamischem Druck-Mess-System DPS

- Gleichzeitige Anzeige aller wesentlichen Infusionsdaten wie Rate, infundiertes Volumen, Zielvolumen und Infusionsdauer (Abb. 1)
- Mehr Therapiemöglichkeiten durch neue Funktionen: Sequenzen, Ramp up/Ramp down, piggybacking
- Alarmidentifikation durch grafische und schriftliche Darstellung
- (Mikro-)Förderbereich von 1 bis 99,9 ml/h, weiter in 1-ml-Stufen bis 1.000 ml/h (von 0,1 bis 1.500 ml/h Modul MVP ST)
- Bolusprogrammierung für exakte Bolusverabreichung
- Automatische Berechnung von Förderrate und Infusionsdauer
- Erhöhte Patientensicherheit durch dynamisches Druck-Mess-System DPS
 - Berechnung der Druckentwicklung
 - Vermeidung medikamentöser Unterversorgung
 - Optional Alarm bei Druckabfall
 - Automatischer Abbau des angestauten Medikamentenvolumens bei einem Verschluss durch das Anti-Bolus-System

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Orchestra® Module MVP ST | 1 | Z083220 | - | - |
| Orchestra® Module MVP PT | 1 | Z083120 | - | - |

Datenmanager Orchestra® Base A

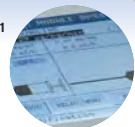


Orchestra® Base A Datenmanager liefert gleichzeitig Betriebsspannung für bis zu 8 Orchestra® Module DPS/DPS Visio und MVP ST/PT

- Statusanzeige des Funktionszustandes der Module (Abb. 1)
- Schwesternrufanschluss (optional)
- Unterstützt die elektronische Dokumentation der Patientendaten
- Weitergabe der Daten über RS232-Schnittstelle an Dokumentationssysteme wie PDMS/KIS

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Orchestra® Base A | 1 | Z081128 | - | - |

Datenmanager Orchestra® Base Intensive



Orchestra® Base Intensive Datenmanager mit interaktivem Infusions-Daten-Management-System (I.D.M.S.)

- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Platzsparendes Ordnungssystem - Aufnahme von bis zu 8 Orchestra® Modulen
- Verknüpfungsmöglichkeit von Orchestra® Module DPS Spritzenpumpen (Ratenüberschreitung bei der Katecholamin-Applikation)
- Besondere Funktionen für die Intensivtherapie
- Berechnung grafischer Trends - unterschiedliche Auswertungen
- Integrierte Medikamentenbibliothek für bis zu 150 Medikamente mit vordefinierten Protokollen
- Vigilant® Drug'Lib Agilia optional mit Barcode-Funktion
- Weitergabe der Daten über RS232-Schnittstelle an Dokumentationssysteme wie PDMS/KIS
- Flüssigkeitsbilanzierung

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Orchestra® Base Intensive | 1 | Z081220 | - | - |

Datenmanager Orchestra® Base Primea



Orchestra® Base Primea Datenmanager liefert gleichzeitig Betriebsspannung für bis zu 8 Orchestra® Module DPS/DPS Visio und MVP ST/PT und ist TIVA/TCI-kompatibel

- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung
- Umsetzung der TCI-Funktion mit einer Auswahl an Anästhetika, pharmakokinetischen Methoden, Konzentrationen und verschiedenen Spritzentypen
- Zeitgenaue und simultane hypothetische Medikamentenanflutung (Abb. 1)
- Wahlmöglichkeit zwischen Effektivwert und Plasmaspiegel (Plasma- oder Effeksite-Kontrolle) (Abb. 1)
- Einfache Anpassung der Hypnose- und Analgesie-Levels
- Grafische Trends - Anzeige der voraussichtlichen Aufwachzeit in Bezug auf die aktuelle Zielkonzentration
- Automatische Anpassung der Förderrate
- Automatische Dokumentation des gesamten TCI-Verlaufs
- Integrierte Medikamentenbibliothek für bis zu 150 Medikamente mit vordefinierten Protokollen
- Weitergabe der Daten über RS232-Schnittstelle an Dokumentationssysteme wie PDMS/KIS

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Orchestra® Base Primea | 1 | Z081320 | - | - |

Technisches Zubehör Orchestra®



Multifix



Transporteinheit für
Module DPS/MVP

Multifix

Infusionspumpenträger des Modulsystems Orchestra® für bis zu 8 Orchestra® Module zur Befestigung an Infusionsständer, Deckenversorgungssystemen oder Gerätenormschienen

Transporteinheit für Module DPS/MVP

Transmodul-Infusionspumpenträger für den mobilen Einsatz

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|----------|----------|-----|-----------|
| Multifix 3, Pumpenhalter | 1 | 1535 | – | – |
| Multifix 4, Pumpenhalter | 1 | 1532 | – | – |
| Multifix 6, Pumpenhalter | 1 | 1533 | – | – |
| Multifix 8, Pumpenhalter | 1 | 1534 | – | – |
| Flaschenhalter inkl. 2 Haken für Multifix Pumpenhalter | 1 | 9615 | – | – |
| Ausleger für Flaschenhalter | 1 | 9623 | – | – |
| Flaschenhaken für Multifix Pumpenhalter | 1 | 9625 | – | – |
| Transporteinheit für Module DPS/MVP | 1 | Z073082 | – | – |
| Mainy Mode Steckernetzteil DPS/MVP | 1 | Z073807 | – | – |
| Orchestra® Ethernetkabel | 1 | Z073479 | – | – |
| Vigilant® Supervisor Lizenz (für Orchestra® Base Intensive/Primea) | 1 | Z073464 | – | – |
| Tableau Orchestra®, ausziehbar | 1 | 1529 | – | – |
| Medikamentenbibliothek für Base Intensive | 1 | Z073452 | – | – |
| Infusionsgeräteeigen | 1 | 2112 | – | – |

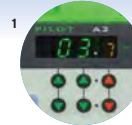
Spritzenpumpen Pilot A2 + C/Injectomat® 2000 + 2000P



Pilot A2



Injectomat® 2000



Spritzenpumpen für hohe Präzision und einfache Handhabung

- Anzeige der Förderrate durch grünes Lauf-LED bzw. leuchtstarkes LED-Display (Abb. 1)
- Hohe Anwendungssicherheit durch kontinuierlichen Geräteselbstcheck
- Zusätzliche Sicherheit durch aktives Drucküberwachungssystem mit automatischem Verschlussdruckabbau
- Definierter Abbau des angestauten Medikamentenvolumens bei einem Verschluss
- Mikroprozessortechnik und Vorschubkontrolle

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------------|----------|----------|---------|-----------|
| Pilot A2 | 1 | Z016120 | – | – |
| Pilot A2 RS232 (E24) | 1 | RZ016120 | – | – |
| Pilot C | 1 | Z016220 | – | – |
| Injectomat® 2000 | 1 | Z016420 | 3915510 | – |
| Injectomat® 2000P | 1 | Z016520 | – | – |

Spritzenpumpen Pilot/Injectomat® 2000 Anästhesie



Pilot Anästhesie 2

Injectomat® 2000 Anästhesie



Anästhesie Spritzenpumpen für den Einsatz im OP/Aufwachraum

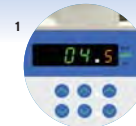
- Errechnung der nötigen Förderrate anhand des Patientengewichtes und Konzentration des Wirkstoffs
- Medikamentenbibliothek für bis zu 15 Medikamente mit vorprogrammierten Werten
- Anpassung von Konzentrationseingabe, Initial- und Zusatzbolus sowie Erhaltungsrate (Abb. 1)

Spritzenpumpen Pilot Hyperbaric/Master PCA



Master PCA

Pilot Hyperbaric



Steueraufsatz für die Schmerztherapie, kompatibel mit Pilot C und Pilot Anästhesie Spritzenpumpen

- Übersichtliches Display
- Titration und Bolusfunktion
- Differenzierte Programmierung, 5 Profile erstellbar
- Patientenrückblick (Historie), Druckeranschluss möglich (seriell)
- Patientenkontrollierte Analgesie im Krankenhaus
- Drucküberwachungs- und Druckeinstellungsmöglichkeiten ermöglichen auch PCEA-Therapie

Pilot Hyperbaric Spritzenpumpe für den Einsatz in der Überdrucktherapie

- Ratenanzeige durch LED-Display (Abb. 1)
- Belastbar mit bis zu 6 bar Umgebungsdruck/Überdruck
- Anschlussmöglichkeit einer externen Batterie
- Hohe Anwendungssicherheit durch kontinuierlichen Geräteselbstcheck
- Zusätzliche Sicherheit durch aktives Drucküberwachungssystem mit automatischem Verschlussdruckabbau
 - Einfache Anpassung der Abschaltdruckgrenze durch Drehschalter
 - Definierter Abbau des angestautes Medikamentenvolumens bei einem Verschluss

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|-----------------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Pilot Anästhesie 2 | 1 | Z016320 | - | - |
| Injectomat® 2000 Anästhesie | 1 | Z016720 | - | - |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Master PCA | 1 | Z054120 | - | - |
| Pilot Hyperbaric | 1 | Z016117 | - | - |

Spritzenpumpe Injectomat® 2000 MC



Injectomat® 2000 MC



Spritzenpumpe mit Dosiskalkulation

- Einsatzgebiete: Intensiv-/Allgemeinstation, Notaufnahme und OP
- Leuchtstarkes LCD-Display (Abb. 1)
- Zusätzliche Funktionen wie Förderratenberechnung aus Volumen/Zeit, Bolus- und Zusatzbolusgabe ermöglichen unterschiedliche Therapieansätze
- Kontrolle der applizierten Medikamente durch Medikamentenbibliothek
- Angabe der Dosierung in ml/h und Masseneinheiten mit Wirkstoff-Dosierung anhand Patientengewicht

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|---------------------|----------|----------|-----|-----------|
| injectomat® 2000 MC | 1 | Z016620 | - | - |

Volumetrische Infusionspumpe Optima PT/VS/ST



Optima



Volumetrische Infusionspumpe mit (PT/VS) ohne Silikonfördererelement (ST)

- Ratenanzeige durch LED-Display (Abb. 1)
- Einsatzgebiete Intensiv-/Allgemeinstation, OP/Aufwachraum, Notaufnahme, HomeCare
- Bolusapplikation mit Bolusprogrammierung
- Innovative Ramp up-/Ramp down-Therapie, Volumenlimit, Sequenzen u.v.m.
- Ratenbereich:
Optima PT/VS - bis 1.000 ml/h
Optima ST - bis 1.500 ml/h
- Berechnung der Förderrate über Volumen und Zeitvorgabe oder direkte Rateneingabe
- Ständige Anzeige von Volumen, optional Anzeige des Medikamentennamens
- Variable Abschaltdruck-Einstellung, automatischer Verschlussdruckabbau
- Optional Mikro-Fördermodus

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|-----------|----------|----------|-----|-----------|
| Optima PT | 1 | Z027320 | - | - |
| Optima ST | 1 | Z027420 | - | - |
| Optima VS | 1 | Z027220 | - | - |

Technisches Zubehör Pilot/Injectomat®/Optima



Powerfix



Multifunktionshalter

Powerfix

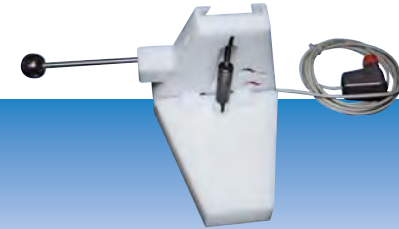
Ordnungssystem mit Energieversorgung für 2/3/4 Injectomat® 2000 bzw. Pilot Spritzenpumpen, nur eine zentrale Netzleitung nötig, Kombinationen sind mittels Power-Link-Verbindungskabel möglich

Multifunktionshalter

Multifunktionshalter für Spritzenpumpen Injectomat® 2000 und Pilot zur Befestigung an Infusionsständern/Normschielen

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|----------|----------|-----|-----------|
| Powerfix 2 Pumpenhalter mit Energieversorgung | 1 | Z073428 | - | - |
| Powerfix 3 Pumpenhalter mit Energieversorgung | 1 | Z073436 | - | - |
| Powerfix 4 Pumpenhalter mit Energieversorgung | 1 | Z073429 | - | - |
| Power-Link-Verbindungskabel für Powerfix Pumpenhalter | 1 | Z073430 | - | - |
| Multifunktionshalter für Pilot/Injectomat® 2000-Serie | 1 | 1103 | - | - |
| Multifunktionshalter 2 mit Metallteller für Program 1 und 2 | 1 | 1112 | - | - |
| Multifunktionshalter 3 mit Metallteller für Pilot/Injectomat® 2000-Serie | 1 | 1113 | - | - |
| Tragegriff für Pilot/Injectomat® 2000 | 1 | 9103 | - | - |

Allgemeines technisches Zubehör



Rettungsklapphalter

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---|----------|----------|-----|-----------|
| Aufnahmeplatte klappbar mit Elektrik für Rettungsdienst | 1 | 1301 | - | - |
| Aufnahmeplatte klappbar ohne Elektrik für Rettungsdienst | 1 | 1303 | - | - |
| Aufnahmeplatte mit Bordstecker für Rettungsdienst | 1 | 1321 | - | - |
| Aufnahmeplatte ohne Elektrik für Rettungsdienst | 1 | 1323 | - | - |
| Steckplatte mit Elektrik für Program | 1 | 1341 | - | - |
| Steckplatte abgewinkelt ohne Elektrik | 1 | 1342 | - | - |
| Steckplatte mit Elektrik für Pilot A2 | 1 | 1344 | - | - |
| Doppelhalter für MCM | 1 | 1106 | - | - |
| Haltekläue 2 mit Metallteller | 1 | 9002 | - | - |
| Haltekläue 2 für MCM-Pumpe | 1 | 9011 | - | - |
| Flaschenhalter für MCM 440/550-Optima PT/ST | 1 | Z073025 | - | - |
| Batterietür mit Magnet und Halteklammer für Orchestra® Module DPS/MVP | 1 | Z073088 | - | - |
| Bettstange, komplett, 1,5m, inklusive ZDK, 4 Haken, rund, Edelstahl | 1 | 2101MCM | - | - |
| Bettstange, komplett, 1,5m, 6 Haken, horizontal | 1 | 2104 | - | - |
| Bettstange, komplett, 1,5m, 6 Haken, horizontal | 1 | 2105 | - | - |
| Bettstange 1,2m ohne Zubehör | 1 | 2106 | - | - |
| Bettstange Sonderlänge 1,5m, 6 Haken, horizontal | 1 | 2107 | - | - |
| Bettstange Sonderlänge 1,5m-2m, 4 Haken, rund | 1 | 2108 | - | - |
| MCM-Ablage klein, 330 x 260mm | 1 | 1510 | - | - |
| MCM-Ablage groß, 500 x 350mm | 1 | 1511 | - | - |
| Monitorträger ohne Schublade | 1 | 2136 | - | - |
| 6-fach-Steckdosenleiste für Infusionswagen | 1 | 2142 | - | - |
| 12-fach-Steckdosenleiste für Infusionswagen | 1 | 2143 | - | - |
| 6-fach-Steckdosenleiste | 1 | 2145 | - | - |
| 12-Volt-Anschlusskabel für Program Spritzenpumpen | 1 | 3101 | - | - |
| Niederspannungskabel 12 V für Pilot Spritzenpumpe | 1 | Z073408 | - | - |
| Schwesterntürkabel Pilot/Injectomat® 2000 | 1 | 3121 | - | - |
| Schwesterntürkabel für MCM | 1 | 3123 | - | - |

Applikationstechnik Infusion

Mobile Infusionspumpen

Mit der **Ambix activ** und der **Ambix anapa/Ambix anapuls** bieten wir den Patienten kompakte Infusionspumpen für den netzunabhängigen und somit mobilen Betrieb. Dabei muss der Patient weder auf Bedienungskomfort noch auf die bewährten Sicherheitsmerkmale von stationär betriebenen Infusionspumpen verzichten.

Die **Ambix activ** wird mit einem wiederaufladbaren Akku mit einer durchschnittlichen Betriebsdauer von bis zu 40 Stunden betrieben. Durch die intuitive Benutzeroberfläche ist die **Ambix activ** leicht zu programmieren und somit ganz einfach auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten einzustellen. Für Sicherheit sorgt ein integriertes und regulierbares Alarmsystem. Somit ist die **Ambix activ** die ideale Infusionspumpe für die parenterale Ernährung oder die Antibiotikatherapie. Durch ein optionales hochwertiges Tragesystem, den **Ambix activ** Rucksack, gewinnt der Patient Lebensqualität durch größtmögliche Mobilität.

Die **Ambix anapa/Ambix anapuls** Einmalinfusionspumpen fördern die zu applizierenden Therapeutika durch einen gasdruckbetriebenen Mechanismus und sind dadurch völlig lautlos im Betrieb. Im Gegensatz zur **Ambix activ** können hier schon kleinste kontinuierliche Förderraten (ab 0,5 ml/h) über eine Laufzeit bis zu 7 Tagen erzielt werden. Somit eignen sich die **Ambix anapa/Ambix anapuls** ideal für den außerklinischen Einsatz und können in vielen Therapiefeldern, wie z. B. der Chemo- oder Schmerztherapie, eingesetzt werden. Bei der **Ambix anapuls** verfügen Sie über ein zusätzliches Steuermodul, das PCM (Pain Control Modul), welches eine kontrollierte Bolusgabe ermöglicht. Damit eignet sich die **Ambix anapuls** besonders für die mobile Schmerztherapie.

Mobile volumetrische Infusionspumpe **Ambix activ**



Ambix activ



1



2

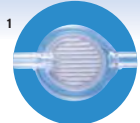
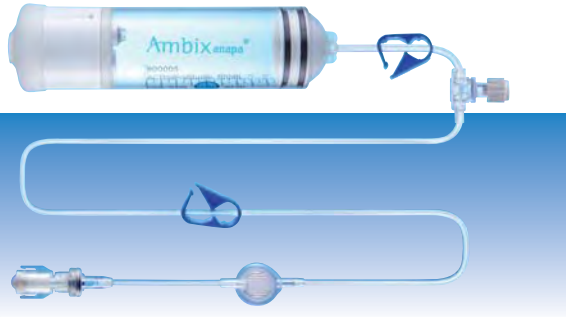
Mobile volumetrische Infusionspumpe für die parenterale Ernährung und die Antibiotikatherapie

- Genauigkeit $\pm 5\%$
- 4 Programm-Modi:
kontinuierlich, Volumen über Zeit, TPN, intermittierend
- Spezielles Pumpensegment mit integriertem Knickschutz und Sicherheitsklemme (Abb. 1)
- Okklusionserkennung vor und nach dem Fördermechanismus
- Zielvolumen-Voralarm
- Vorfüll-Funktion
- Einfaches Menü
- Einstellbares Druckniveau (Downstream)
- Einstellbare KVO-Rate
- Einstellbare Zeitintervalle zwischen zwei Alarmen
- Hochwertiger Rucksack für die mobile parenterale Ernährung (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgeräte für die
Ambix activ finden Sie auf Seite 62

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix activ | 1 | 2892120 | 6683543 | 03.99.05.5032 |
| Ambix activ Rucksack | 1 | 2892091 | 5992503 | – |

Mobile mechanische Infusionspumpe Ambix anapa/anaplus Einmalinfusionspumpe



Mobile Einmalinfusionspumpe für die Anwendung in der Chemo- und Schmerztherapie

- CO₂-betriebene Einmalinfusionspumpe
- Unabhängig von jeglicher Energiequelle
- Innovatives Antriebskonzept ermöglicht eine präzise und vom Füllvolumen unabhängige Flussrate
- Füllbehältnis mit Skala
- Mehr Sicherheit für den Patienten durch integrierten Luft- (0,02 µm) und Partikelfilter (1,2 µm) (Abb. 1)
- Flow Stop-Kappe verhindert Austreten von Flüssigkeit beim Befüllen (Abb. 2)
- Problemloses, einfaches Befüllen und Aktivieren der Pumpe
- Zuverlässig und lautlos bei der Infusionsförderung
- Einsatzmöglichkeiten in vielen Therapiefeldern wie Chemotherapie und Schmerztherapie
- Mit Bolusfunktion erhältlich (Ambix anaplus) (Abb. 3)
- Geringes Restvolumen (100-ml-Pumpe = 1,4 ml; 250-ml-Pumpe = 3,4 ml)

Latex frei

DEHP frei

Mobile mechanische Infusionspumpe Ultraflow® Infusionspumpe



Das mobile Infusionssystem zur kontinuierlichen Infusion für die Klinik und zu Hause

Latex frei

- Wiederverwendbare Pumpe mit Spezialfederantrieb, bestehend aus Infusionspumpe und speziellen Infusionsgeräten (Abb. 1)
- Unabhängig von jeglicher Energiequelle, leicht (Leergewicht nur 260 g) und klein (Durchmesser 10 cm, Höhe 6 cm)
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten durch zahlreiche Varianten spezieller Infusionsgeräte für die Langzeittherapie (Infusionszeiten von 1-10 Tagen)
- Mehr Sicherheit für Patient und Anwender durch in die Infusionsgeräte integrierte Luft- (0,02 µm) und Partikelfilter (1,2 µm)
- Zuverlässig und lautlos bei der Infusionsförderung
- Problemlose, einfache Bedienung
- Einsatzmöglichkeiten in vielen Therapiefeldern wie Chemotherapie, Schmerztherapie, antibiotische und antivirale Therapien, medikamentöse Therapien
- Umfangreiches Zubehör erhältlich:
 - Subcutane Dauerkanülen Therastick® siehe Seite 115
 - Portkanülsysteme zur stanzarmen Portpunktion Ambix Intrastick® Safe siehe Seite 104 und Ambix Safe-Can® siehe Seite 108

| | Füllvolumen [ml] | Flussrate [ml/h] | Bolus [ml] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------|------------------|------------------|------------|----------|----------|---------|-----------|
| Ambix anapa | 100 | 4,1 | – | 10 | 800080 | 6835272 | – |
| Ambix anapa | 100 | 2,1 | – | 10 | 800081 | 6835295 | – |
| Ambix anapa* | 100 | 0,6 | – | 10 | 800085 | 7305062 | – |
| Ambix anapa | 250 | 10,4 | – | 6 | 800086 | 7305079 | – |
| Ambix anapa | 250 | 5,2 | – | 6 | 800082 | 6835332 | – |
| Ambix anapa | 250 | 2,1 | – | 6 | 800083 | 6835355 | – |
| Ambix anapa* | 250 | 1,5 | – | 6 | 800084 | 6835378 | – |
| Ambix anaplus | 60 | 0,5 | 0,5 | 10 | 800021 | 6810208 | – |
| Ambix anaplus | 60 | 1,0 | 0,5 | 10 | 800029 | 6835183 | – |
| Ambix anaplus | 100 | 1,0 | 0,5 | 10 | 800022 | 6835214 | – |
| Ambix anaplus | 100 | 2,0 | 0,5 | 10 | 800023 | 6835237 | – |

| | Füllvolumen [ml] | Flussrate [ml/h] | Bolus [ml] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------|------------------|------------------|------------|----------|----------|---------|-----------|
| Ambix anaplus | 100 | 0,6 | 0,5 | 10 | 800024 | 6810214 | – |
| Ambix anaplus | 100 | 1,0 | 1,0 | 10 | 800025 | 6810220 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 1,5 | 1,0 | 6 | 800070 | 6830725 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 2,0 | 1,0 | 6 | 800071 | 6830731 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 4,0 | 1,0 | 6 | 800072 | 6830748 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 6,0 | 1,0 | 6 | 800073 | 6830754 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 10,0 | 1,0 | 6 | 800074 | 6830760 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 1,5 | 2,0 | 6 | 800075 | 6830777 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 2,0 | 2,0 | 6 | 800076 | 6830783 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 4,0 | 2,0 | 6 | 800077 | 6830808 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 6,0 | 2,0 | 6 | 800078 | 6830814 | – |
| Ambix anaplus | 250 | 10,0 | 2,0 | 6 | 800079 | 6830820 | – |

*Voraussichtlich verfügbar ab Q1/2012

| | Flussrate [ml/h] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------|------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ultraflow® Infusionsset | 0,53 | 10 | 2876241 | 1095646 | – |
| Ultraflow® Infusionsset | 0,8 | 10 | 2878061 | 8725346 | 03.99.08.3001 |
| Ultraflow® Infusionsset | 1,5 | 10 | 2878071 | 8725323 | 03.99.08.3002 |
| Ultraflow® Infusionsset | 3,2 | 10 | 2878081 | 8725317 | – |
| Ultraflow® Infusionsset | 4,3 | 10 | 2876231 | 1095652 | – |
| Ultraflow® Infusionsset | 6,0 | 10 | 2878091 | 8725300 | 03.99.08.3004 |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ultraflow® Infusionspumpe | 1 | 2877991 | 6197794 | 03.99.04.1001 |
| Ultraflow® Tasche | 1 | 2878141 | 6197854 | 03.99.99.1001 |
| Ultraflow® Y-Verbinder | 10 | 2878011 | 6197848 | – |

Applikationstechnik Infusion

Zentrales Infusions- und Ernährungs- management

cinema steht für „Central Infusion and Nutrition Management“ und ist die konsequente Entwicklung eines effizienten zentralen Überwachungs-, Kontroll- und Datenerfassungssystems für alle apparativen infusions- und ernährungstherapeutischen Vorgänge auf der Intensivstation.

cinema bietet Ihnen die Schnittstelle zur Integration sämtlicher Daten von Agilia, Applix® und Orchestra® Infusions- bzw. Ernährungspumpen in Ihr bestehendes Netzwerk und erlaubt Ihnen somit die zentrale Administration Ihrer kompletten Applikationstechnik.

cinema versteht sich als „All-in-one“-Lösung und bietet Ihnen folgende **Leistungsmerkmale**:



Überwachung - zentrales Alarmmanagement und Arbeitsprozessplanung



Kommunikation - Anbindung an bestehende Krankenhaus-Informationssysteme (PDMS/KIS)



Bilanzierung - Dokumentation der Flüssigkeitswerte



Dokumentation - automatische Dokumentation aller infusions- und ernährungstherapeutischen Maßnahmen

Zentrales Alarmmanagement

cinema 
Zentrales Infusions- und
Ernährungsmanagement



Über eine grafische, klar strukturierte Benutzeroberfläche sind Ihre Bettplätze auf der Intensivstation abgebildet. Das System arbeitet mit optischen und akustischen Warnsignalen und erlaubt Ihnen somit, jederzeit kritische Situationen zu identifizieren. Darüber hinaus erhalten Sie mit der zentralen Vor-Alarmanzeige einen Überblick aller in Kürze anfallenden Arbeiten. Dies hilft Ihnen, Arbeitsabläufe zu straffen und Engpässe in der Patientenversorgung zu vermeiden.



Die Leistungsmerkmale im Einzelnen:

- Alle Informationen in Echtzeit
- Optische und akustische Signale für:
 - Stopp-Alarm: Spritze bzw. Flasche/Beutel leer, Lüfterkennung, Druckendalarm
 - Vor-Alarm: Anzeige der in den nächsten Minuten zu wechselnden Infusionen, Druckvoralarm
 - Inaktive Infusionspumpen
 - Freie Infusionspumpenpositionen
- Verschiedene Ansichtsmodi für unterschiedliche Detailinformationen
- Konfigurierbare Sonderansicht für Ihre kritischsten Patienten
- Kompatibel zu den Infusions- und Ernährungspumpen Agilia, APPLIX® und Orchestra®
- In alle bestehenden IT-Netzwerke integrierbar
- Individuell konfigurierbar: Alarmintensität, genaue Abbildung der Bettplätze auf Station

Ihr Nutzen:

- Effiziente Gestaltung der Arbeitsabläufe, z. B. durch übersichtlichere Planung der Laufzeit von Infusionen
- Vermeidung von Versorgungsempässen durch verkürzte Reaktionszeiten
- Verbesserung der Anwender- und Patientensicherheit

*Technische Änderungen vorbehalten

Vollständige PDMS/KIS-Anbindung



Mit **cinema** erhalten Sie die vollständige Transparenz Ihrer Patientendaten auf dem von Ihnen präferierten Informationssystem. Dies kann mittels einer Webbrowser-basierten Lösung oder einer Integration in bestehende Patienten-Daten-Managementsysteme (PDMS) oder Krankenhaus-Informationssysteme (KIS) umgesetzt werden.

Alle relevanten patientenbezogenen Pumpendaten werden in die gewünschten Formate konvertiert und automatisch an Ihr präferiertes Informationssystem übermittelt.



Die Leistungsmerkmale im Einzelnen:

- Automatische Selektion der zur Weitergabe notwendigen Werte aus der Datenbank
- Transferierung der Daten in die gewünschten Formate (XML, HL7...)
- Übermittlung der formatierten Nachrichten an ein oder mehrere Informationssysteme

Ihr Nutzen:

- Komfortable Verarbeitung und Auswertung der Daten in Ihrem präferierten Informationssystem
- Vervollständigung der Datenbasis in Ihren Informationssystemen
- Vervollständigung der patientenbezogenen Dokumentation
- Qualitätssicherung durch doppelte Datensicherung

cinema Soft- und Hardwarekomponenten können separat angefragt werden

Automatische Dokumentation der Flüssigkeitswerte

cinema 
Zentrales Infusions- und
Ernährungsmanagement



Die mittels **cinema** dokumentierten Volumenwerte werden automatisch in die Bilanzierungsübersicht pro Bettplatz/ Patient eingetragen. Weiter, für die Flüssigkeitsbilanzierung notwendige Daten wie z. B. Schwerkraftinfusionen, non-apparative Flüssigkeitsgaben oder Ausfuhrdaten wie Urin, Magensaft, Sekrete etc. können in vorgegebene Leermasken eingetragen werden.



Die Leistungsmerkmale im Einzelnen:

- Online-Erfassung der Volumenwerte der Infusions- und Ernährungspumpen
- Leermasken für die Erfassung aller non-apparativen Flüssigkeitsgaben und Ausfuhrdaten
- Automatische Erfassung der Einfuhr

Ihr Nutzen:

- Automatisierte Dokumentation der Flüssigkeitswerte (Einfuhr) pro Patient
- Lückenlose Verlaufsdarstellung des Volumenhaushalts des Patienten
- Minimierung des Arbeitsaufwandes

cinema Soft- und Hardwarekomponenten können separat angefragt werden

Automatische Dokumentation



cinema erlaubt Ihnen die systemgesteuerte, automatische Dokumentation aller patientenbezogenen Infusions- und Ernährungspumpendaten. Dies ermöglicht eine lückenlose und standardisierte Qualitätssicherung. Alle relevanten Daten werden in einer mit der Basissoftware verknüpften SQL-Datenbank (Structured Query Language) permanent archiviert.

Diese Daten können jederzeit ausgewertet werden und liefern Ihnen somit detaillierte Anhaltspunkte über den Therapieverlauf.



Die Leistungsmerkmale im Einzelnen:

- Systemkonfiguration der Bettplätze via Webinterface
- Permanente Online-Kontrolle und Dokumentation der Pumpen im System
- Ausweitung um weitere Bettplätze möglich
- Auszug der gespeicherten Daten:
 - Datum
 - Uhrzeit
 - Zuordnung der Infusionspumpenträger- und Pumpenseriennummern
 - Software-Stand
 - Förderrate
 - Volumen
 - Medikamentenbezeichnungen
 - Alarme

Ihr Nutzen:

- Datenzuordnung pro Bettplatz, Infusionspumpenträger und Pumpe
- Reproduzierbarkeit/Auditierung der Ratenänderungen
- Zeiteinträge/Auditierung von Medikamentenzuordnungen

[cinema](#) Soft- und Hardwarekomponenten können separat angefragt werden

Zentrales Infusions- und Ernährungs- management -

mehr Zeit für Ihre Patienten



Inhalt

Applikationssysteme Infusion

| | | | |
|---|---------|--|-----------|
| Pumpen- und Schwerkraftinfusion | 48 | Arzneimittelzubereitung | 88 |
| Infusionsgeräte für volumetrische Pumpen | | Spikes, Transfer-Devices und Adapter | |
| Agilia Volumat Lines | 49 | Extra-Spike® Plus..... | 89 |
| Produktübersicht der Infusionsgeräte | | Extra-Spike®..... | 90 |
| für Volumat Agilia..... | 50 - 53 | Transfer-Devices | 91 |
| Sekundärleitungen | 54 | Adapter für freeflex® und KabiPac® | 92 |
| Intradrop® Air VS | 55 | Entnahme- und Zuspritzsysteme für | |
| Infusionsgeräte für Pumpen- und Schwerkraftinfusion | | freeflex® und KabiPac®..... | 94 - 95 |
| Infudrop® Air matic | 56 | Einkammer-Mischbeutel | |
| Infudrop® Air M..... | 57 | Freka® Mix Mischbeutel..... | 96 |
| Infudrop® Air Z1..... | 58 | Transferset | |
| Infudrop® Air Nitro | 59 | Freka® Lipoflow | 97 |
| Infudrop® FX | 60 | Infusionsfiltration | 98 |
| Präzisions-Infusionsregler | | Infusionsflachfilter | |
| Frekadrop®..... | 61 | Infufil Air, 96 h..... | 99 |
| Infusionsgeräte für mobile Infusionspumpen | | Infufil Air II, 120 h | 100 |
| Ambix act/iv Sets | 62 | Lipifil Air, 24 h | 101 |
| Mobile mechanische Infusionspumpen | | Spritzenvorsatzfilter | |
| Ultraflow® Infusionspumpe | 63 | Infufil Air Spritzenvorsatzfilter | 102 |
| Ambix anapa/anaplus Einmalinfusionspumpe...64 | | Belüftungsfilter | |
| Einmalspritzen und Infusionsleitungen | | Hydrophobe Belüftungsfilter | 103 |
| für Spritzenpumpen | | Zentralvenöser Zugang | 104 |
| Injectomat® Spritzen/BD Perfusion Spritzen.....65 | | Portsysteme | |
| Injectomat® Leitungen | 66 | Ambix Intraport®/Ambix INTRO CATH® Plus | 105 |
| Spiralleitungen | 67 | Portkanülen | |
| Infusionsflaschenhalter | 68 | Ambix Intrastick® Safe... SAFETY | 106 |
| Handhabung Infudrop® Air | | Ambix Intrastick® | 107 |
| (Schwerkraftapplikation) | 70 - 71 | Ambix NONCOR® Safe... SAFETY | 108 |
| Transfusion | 72 | Ambix NONCOR® Plus..... | 109 |
| Transfusionsgeräte für Blutkomponenten | | Ambix Safe-Can® | 110 |
| Sangodrop® | 73 | Periphervenöser Zugang | 112 |
| Verbindungssysteme Infusion | 74 | Venenverweilkanülen | |
| Geschlossene IV-Zugangssysteme | | Vasofix® Safety FK..... SAFETY | 113 |
| K-NECT | 75 | Venenpunktionsbestecke | |
| K-NECT MaxPlus™..... | 76 | Venodrop® | 114 |
| Handhabung | 77 | Venodrop® Safe..... SAFETY | 115 |
| Verlängerungen, Verbinder und Verschlussysteme | | Subcutaner Zugang | 116 |
| Heidelberger Verlängerungen | 78 | Subcutane Dauerkanüle | |
| Verlängerung mit Injektionsport..... | 79 | Therastick® | 117 |
| Mehrfachverbinder | 80 | ZVD-Messung | 118 |
| Verbundsysteme | 81 | ZVD-Messsysteme | |
| Rückflusssperren | 82 | Medidrop®..... | 119 |
| Stopfen | 83 | Sicherheitstechnologie bei | |
| Mehrwegehahnsysteme | | Applikationssystemen | 120 - 121 |
| Dreiwegehähne | 84 | SAFETY = Applikationssysteme mit Sicherheitstechnologie | |
| Hahnbanke und Hahnbankhalterung | 85 | | |
| Infusionssystem für TIVA | | | |
| TIVA-Drop Air matic P | 86 | | |

Quickfinder

| | | | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|--|--|--|---|
| Applikations- technik Infusion | Applikations- systeme Infusion | Applikations- technik Parenterale Ernährung | Applikations- systeme Parenterale Ernährung | Dienst- leistungs- konzept AppliCare® | Bestell- informationen und Wissens- wertes |
| 6 | 44 | 122 | 132 | 146 | 150 |



▶ Applikationssysteme Infusion

Mehr als 70% aller Patienten benötigen während ihres Krankenhausaufenthaltes eine Infusionstherapie.

Infusionen werden primär eingesetzt für die

- ▶ Applikation von Medikamenten
- ▶ Volumenersatz-Therapie
- ▶ Regulierung des Elektrolyt-Haushalts und des Säure-Basen-Gleichgewichtes
- ▶ Applikation parenteraler Ernährung
- ▶ Applikation von Blut bzw. Blutkomponenten (Transfusion)

Die **Effektivität und Sicherheit** einer Infusionstherapie hängt in erster Linie von der **indizierten Applikation** der Arzneimittel, Ernährungs- und Blutkomponenten **zum richtigen Zeitpunkt** ab. Dieses sicherzustellen ist eine der wichtigsten Aufgaben des medizinischen Fachpersonals.

Fresenius Kabi als eines der führenden Unternehmen in der Herstellung von infusions- und ernährungstherapeutischen Produkten hat dies erkannt und bietet Ihnen ein **ausgewähltes und kompatibles Produktportfolio** für ein sicheres Applikationsmanagement in der Infusionstherapie an.

Sie profitieren von einem **perfekt aufeinander abgestimmten Produktprogramm** für ein optimales Infusionsmanagement.



Applikationssysteme Infusion

Pumpen- und Schwerkraftinfusion

Die entscheidenden Kriterien zur Auswahl der zweckmäßigsten Applikationssysteme für die Infusionstherapie sind:

- ▶ Die Infusionsrate
- ▶ Die Infusionsdauer
- ▶ Die Dosiergenauigkeit
- ▶ Das Therapieschema

Je nach Anforderungen kann zwischen folgenden Systemen ausgewählt werden:

1. Die Schwerkraftinfusion

Eine Schwerkraftinfusion (G = Gravity) ist eine „manuelle“ Infusion, also eine Applikationsart, die weder durch aktive Pumpen unterstützt noch mit zusätzlichem Druck ausgeführt wird. Die Flüssigkeitszufuhr wird lediglich durch das hydrostatische Druckgefälle zwischen der Infusionsflasche und dem Patienten bewirkt. Diese Applikationsart empfiehlt sich, wenn geringere Anforderungen an Infusionsrate und Dosiergenauigkeit gestellt werden.

2. Die Druckinfusion

Die Druckinfusion (P = Pressure) dient der raschen Volumenzufuhr. Mittels Druck (manuell oder über Druckmanschette) wird die Infusionsrate erhöht.

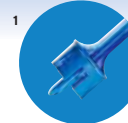
3. Die durch Pumpen unterstützte Infusion

Eine durch Pumpen unterstützte Infusion wird mittels Infusionspumpen entweder volumetrisch in Verbindung mit Infusionssystemen oder in Anwendung von Spritzenpumpen in Verbindung mit Spritzensystemen durchgeführt. Hierbei werden höchste Dosiergenauigkeit sowie konstante Infusionsraten gewährleistet. Die speziell auf die Pumpen abgestimmten Applikationssysteme zeichnen sich durch eine hohe Fördergenauigkeit aus und tragen zu einer sicheren Therapie für Ihre Patienten bei.

Je nach Infusionsart müssen schwerkraft- oder pumpenspezifische Infusionsgeräte eingesetzt werden.

▲ ≙ Materialeigenschaft vorhanden

Agilia Volumat Lines



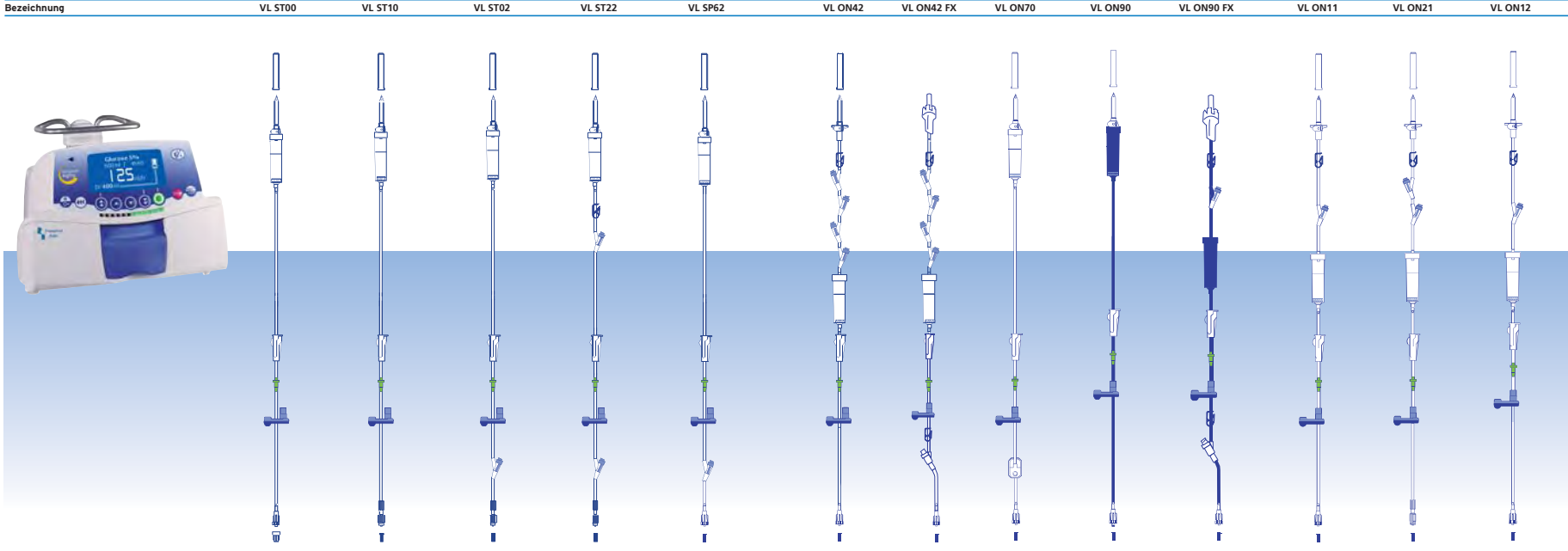
Infusionsgeräte mit hochwertigem Silikonfördersegment und integriertem Free Flow-Schutz für den spezifischen Einsatz in der volumetrischen Infusionspumpe Volumat Agilia und Volumat MC Agilia

- Wahlweise mit universellem Einstechdorn oder FX-Einstechdorn (Abb.1) erhältlich
 - universeller, mikroglatter Einstechdorn zur Anwendung mit gängigen Infusionsbehältnissen
 - FX-Einstechdorn mit "Sicherheits-Klick" zur Anwendung mit dem freeflex®-Infusionsbeutel
 - Sechs Haltekralle ermöglichen eine geschlossene, nicht trennbare Verbindung vom Transport bis zur Applikation und Entsorgung
 - Leichtes Einstechen bei geringem Verletzungsrisiko durch abgerundete Spitze des Einstechdorns
 - Minimales Restvolumen durch verkürzten Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter (unbelüftet: TROO + PN20 + FX-Varianten)
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Hochwertiges Silikon-Pumpensegment mit präzisiertem Durchmesser und hoher Elastizität:
 - Flussratenkonstanz von +/- 5 % über 96 Stunden mit einem Maximum von 10 Litern
 - Flussratenrange von 0,l bis zu 1.200 ml/h
- Blauer SafeClip erhöht den Schutz vor Free Flow (Abb. 2) durch automatisches Abklemmen des Schlauchs bei Öffnung der Pumpentür und beim Entfernen des Infusionsgerätes
- Farbliche Kennzeichnung auf der Pumpe und den Infusionsgeräten sowie optimal aufeinander abgestimmtes Design für ein einfaches und sicheres Einlegen (Abb. 3)
- Mit kanülenfreiem, geschlossenem Zugangssystem K-NECT (Abb. 4) erhältlich für intermittierende Injektionen und Verbindungen ohne Kanülen
- Luer-Lock oder drehbarer Luer-Lock
- Flow Stop-Kappe: Verhindert ein Auslaufen der Infusionslösung bei der Befüllung, vereinfacht dadurch die Infusionsvorbereitung und erhöht die Anwender- und Patientensicherheit durch ein reduziertes Kontaminationsrisiko














Latex frei
DEHP frei

Die Infusionspumpen Volumat Agilia finden Sie auf den Seiten 14-15

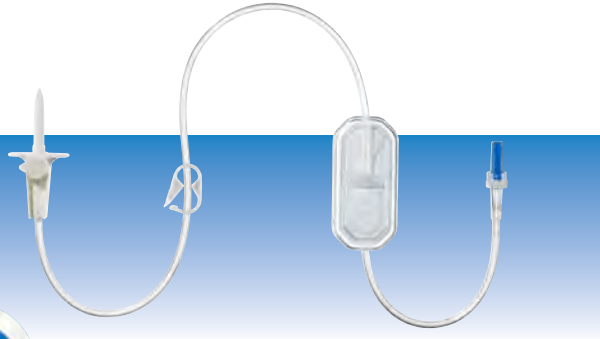
Produktübersicht der Infusionsgeräte für Volumat Agilia

| Bezeichnung | VL ST00 | VL ST10 | VL ST02 | VL ST22 | VL SP62 | VL ON42 | VL ON42 FX | VL ON70 | VL ON90 | VL ON90 FX | VL ON11 | VL ON21 | VL ON12 |
|---|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|--|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
|  | | | | | | | | | | | | | |
| Eigenschaften | Infusion | Infusion | Infusion | Infusion | Infusion | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) |
| Belüfteter Einstechdorn u. Schutzkappe | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | | | | | | | | |
| Unbelüfteter Einstechdorn u. Schutzkappe | | | | | | | | | | | | | |
| FX-Einstechdorn mit "Sicherheits-Klick" für freeflex*-Infusionsbeutel | | | | | | | ▲ | | | ▲ | | | |
| Tropfkammer, leitungsaufwärts | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | | | ▲ | ▲ | | | | |
| Inline-Tropfkammer | | | | | | ▲ | ▲ | | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Tropfkammer-Filter | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm |
| Inline-Filter | | | | | | | | ▲ 0,2 µm | | | | | |
| Rollenklemme | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Robson-Klemme, leitungsaufwärts | | | | | | ▲ | ▲ | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Schlauchlänge vor Pumpensegment | ~ 90 cm | ~ 90 cm | ~ 90 cm | ~ 90 cm | ~ 90 cm | ~ 115 cm | ~ 115 cm | ~ 90 cm | ~ 90 cm | ~ 100 cm | ~ 100 cm | ~ 105 cm | ~ 100 cm |
| Schlauchlänge nach Pumpensegment | DEHP-freies PVC ~ 165 cm | DEHP-freies PVC ~ 165 cm | DEHP-freies PVC ~ 165 cm | DEHP-freies PVC ~ 165 cm | PUR ~ 165 cm | PUR ~ 165 cm | PUR ~ 165 cm | ~ 165 cm | ~ 90 cm lichtgesch. PUR ~ 165 cm | ~ 100 cm PUR ~ 165 cm | DEHP-freies PVC ~ 165 cm | DEHP-freies PVC ~ 165 cm | PUR ~ 165 cm |
| Kalibriertes Pumpensegment aus Silikon | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Sicherheitsklemme, blau, Free Flow-Schutz | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Kanülenfreier Zugang K-NECT oberhalb Tropfk. | | | | | | ▲▲▲▲ | ▲▲▲▲ | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Kanülenfreier Zugang K-NECT patientennah | | | ▲ | ▲▲ | ▲ | | ▲ | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| 150-ml-Bürette | | | | | | | | | | | | | |
| Luer-Lock-Ansatz | ▲ | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ (drehbar) | ▲ |
| Schutzkappe | Std. | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop |
| Gesamtlänge inkl. Pumpensegment | ~ 285 cm | ~ 285 cm | ~ 285 cm | ~ 285 cm | ~ 285 cm | ~ 315 cm | ~ 315 cm | ~ 285 cm | ~ 285 cm | ~ 295 cm | ~ 295 cm | ~ 300 cm | ~ 295 cm |
| Füllvolumen ca. | ~ 25 ml | ~ 25 ml | ~ 25 ml | ~ 25 ml | ~ 25 ml | ~ 30 ml | ~ 30 ml | ~ 25 ml | ~ 25 ml | ~ 26 ml | ~ 26 ml | ~ 27 ml | ~ 26 ml |
| VE (St.) | 70 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Artikel-Nr. | M46441000 | M46441300 | M46441900 | M46442500 | M46443400 | M46444000 | M46444050 | M46444600 | M46444900 | M46444960 | M46443900 | M46444700 | M46444800 |
| PZN | 1293412 | 7266787 | 7266617 | 7266876 | 1293429 | 7266965 | 8888663 | 7266652 | 7266592 | 8889160 | 7424016 | 7424022 | 7424039 |

Produktübersicht der Infusionsgeräte für Volumat Agilia

| Bezeichnung | VL ON12 FX | VL ON22 | VL ON22 FX | Sekundärleit. | Sekundärleit. FX | Sekundärleit. | Sekundärleit. FX | VL PA02 | VL PA92 | VL PN20 | VL PN00 | VL TR00 | VL SP22 |
|--|---|---|---|---|---|---|--|---|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Eigenschaften | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion (Onkologie) | Infusion | Infusion | Infusion | Infusion | Infusion (Pädiatrie) | Infusion (Pädiatrie) | Parenteral Ernährung | Parenteral Ernährung | Transfusion | Transfusion |
| Belüfteter Einstechdorn u. Schutzkappe | | ▲ | | ▲ | | ▲ | | ▲ | | | ▲ | | ▲▲ |
| Unbelüfteter Einstechdorn u. Schutzkappe | | | | | | | | | | | | | |
| FX-Einsteichdorn mit "Sicherheits-Klick" für freeflex®-Infusionsbeutel | ▲ | | ▲ | | ▲ | | ▲ | | | | | ▲ | |
| Tropfkammer, leitungsaufwärts | | | | | | | | ▲ 60 Tr. | | | ▲ | | ▲ |
| Inline-Tropfkammer | ▲ | ▲ | ▲ | | | | | | ▲ | | | | ▲ |
| Tropfkammer-Filter | 15 µm | 15 µm | 15 µm | | | | | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 15 µm | 200 µm | 200 µm |
| Inline-Filter | | | | | | ▲ 0,2 µm | ▲ 0,2 µm | | | | ▲ 1,2 µm positiv geladen | | |
| Rollenklemme | ▲ | ▲ | ▲ | | | | | | ▲ | ▲ | | ▲ | ▲▲ |
| Robson-Klemme, leitungsaufwärts | ▲ | ▲ | ▲ | | ▲ | | | | ▲ | ▲ | | ▲ | ▲▲ |
| Schlauchlänge vor Pumpensegment | ~ 100 cm PUR | ~ 105 cm PUR | ~ 105 cm PUR | ~ 30 cm PUR | ~ 70 cm PUR | ~ 40 cm PUR | ~ 70 cm PUR | ~ 90 cm, DEHP-freies PVC ~ 170 cm, ø 2,5 mm | ~ 90 cm, DEHP-freies PVC ~ 165 cm, DEHP-freies PVC | ~ 90 cm DEHP-freies PVC | ~ 90 cm DEHP-freies PVC ~ 165 cm DEHP-freies PVC | ~ 90 cm DEHP-freies PVC ~ 165 cm DEHP-freies PVC | ~ (2x15)+75 cm DEHP-freies PVC ~ 165 cm DEHP-freies PVC |
| Schlauchlänge nach Pumpensegment | ~ 165 cm PUR/PP | ~ 165 cm PP | ~ 165 cm PUR/PP | | | | | | | | | | |
| Kalibriertes Pumpensegment aus Silikon | ▲ | ▲ | ▲ | | | | | | | | | | |
| Sicherheitsklemme, blau, Free Flow-Schutz | ▲ | ▲ | ▲ | | | | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Kanülenfreier Zugang K-NECT oberhalb Tropfk. | ▲ | ▲▲ | ▲▲ | | | | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| Kanülenfreier Zugang K-NECT patientennah | ▲ | | ▲ | | | | | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ |
| 150-ml-Bürette | | | | | | | | | ▲ | | | | ▲ |
| Luer-Lock-Ansatz | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) | ▲ (drehbar) |
| Schutzkappe | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop | Flow Stop |
| Gesamtlänge inkl. Pumpensegment | ~ 295 cm | ~ 300 cm | ~ 300 cm | ~ 38 cm | ~ 78 cm | ~ 48 cm | ~ 78 cm | ~ 290 cm | ~ 300 cm | ~ 280 cm | ~ 285 cm | ~ 285 cm | ~ 290 cm |
| Füllvolumen ca. | ~ 26 ml | ~ 27 ml | ~ 27 ml | ~ 2 ml | ~ 5 ml | ~ 5 ml | ~ 7 ml | ~ 22 ml | ~ 25 ml | ~ 26 ml | ~ 25 ml | ~ 25 ml | ~ 30 ml |
| VE (St.) | 30 | 30 | 30 | 60 | 60 | 40 | 40 | 30 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Artikel-Nr. | M46444850 | M46444200 | M46444250 | M77460020 | M77460021 | M77460025 | M77460026 | M46442200 | M46445200 | M46443700 | M46444300 | M46442800 | M46443100 |
| PZN | 8888657 | 7424045 | 8888597 | 7424051 | 8888551 | 7424068 | 8888545 | 7266600 | 7266971 | 7266942 | 7266959 | 7266882 | 7266899 |

Sekundärleitungen



Sekundärleitungen für die Infusion zur Verbindung von weiteren Infusionsbehältnissen an einem primären Infusionsgerät



- Wahlweise mit universellem Einstechdorn oder FX-Einstechdorn erhältlich
- universeller, mikroglatter Einstechdorn zur Anwendung mit gängigen Infusionsbehältnissen
- FX-Einstechdorn mit „Sicherheits-Klick“ zur Anwendung mit dem freeflex®-Infusionsbeutel (Abb. 1)
- Sechs Haltekrallen ermöglichen eine geschlossene, nicht trennbare Verbindung vom Transport bis zur Applikation und Entsorgung
- Leichtes Einstechen bei geringem Verletzungsrisiko durch abgerundete Spitze des Einstechdorns
- Minimales Restvolumen durch verkürzten Einstechdorn



- Integrierte, verschließbare Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Robson-Klemme
- Luer-Lock
- Flow Stop-Kappe: Verhindert ein Auslaufen der Infusionslösung bei der Befüllung, vereinfacht dadurch die Infusionsvorbereitung und erhöht die Anwender- und Patientensicherheit durch ein reduziertes Kontaminationsrisiko (Abb. 2)
- Mit 0,2-µm-Filter (Abb. 3) erhältlich: hydrophiler, belüfteter Infusionsflachfilter zum Zurückhalten von Bakterien, Pilzen, Mikroorganismen und Partikeln bis zu dieser Größe

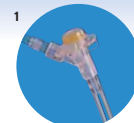
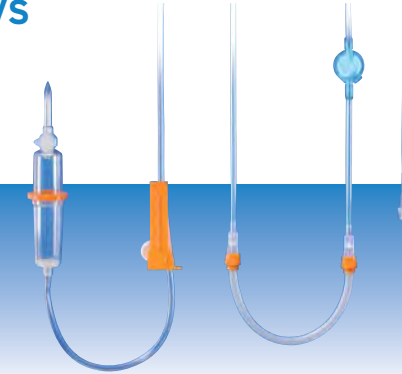
Latex frei

PVC frei

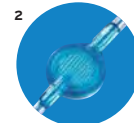
DEHP frei

| | Länge [cm] | 0,2-µm-Filter | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|------------|---------------|----------|-----------|---------|-----------|
| Sekundärleitung Infusion | 30 | | 60 | M77460020 | 7424051 | - |
| Sekundärleitung Infusion mit 0,2-µm-Filter | 40 | ▲ | 40 | M77460025 | 7424068 | - |
| Sekundärleitungen FX | 70 | | 60 | M77460021 | 7424068 | - |
| Sekundärleitungen FX | 70 | ▲ | 40 | M77460026 | 8888545 | - |

Intradrop® Air VS



Infusionsgeräte mit hochwertigem Silikonfördersegment für den förderratenengenauen Einsatz in volumetrischen Infusionspumpen

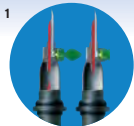
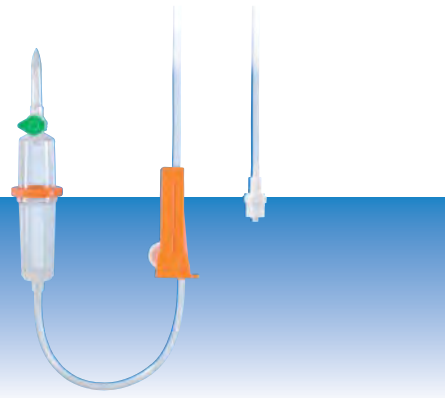


- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Integrierte, spezielle Silikonsegmente sichern eine hohe Fördergenauigkeit durch systemadaptierte Qualität
- Druckfeste Zuspritzmöglichkeit bei Art.-Nr. 9001381, 9001611 (Abb. 1)
- Ausführung Lipid: PVC-frei mit zusätzlichem 1,2-µm-Flüssigkeitsfilter für die Applikation von Fettlösungen (Abb. 2)
- Luer-Lock

Latex frei

| | Länge [cm] | PVC-frei | Lichtschutz | Injektionsport | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------------------------|------------|----------|-------------|----------------|----------|----------|---------|---------------|
| Intradrop® Air VS | 250 | | | | 100 | 9001371 | 3460073 | 03.99.08.2038 |
| Intradrop® Air VSY | 265 | | | ▲ | 100 | 9001381 | 3460334 | 03.99.08.2039 |
| Intradrop® Air VS Lipid | 250 | ▲ | | | 100 | 9801371 | 4832594 | 03.99.08.2040 |
| Intradrop® Air VS Diabolo | 250 | | | | 100 | 9001601 | 3460328 | 03.99.08.2041 |
| Intradrop® Air VSY Diabolo | 265 | | | ▲ | 100 | 9001611 | 3460386 | 03.99.08.2042 |
| Intradrop® Air VS Diabolo orange | 250 | | ▲ | | 100 | 9001731 | 3460156 | - |
| Intradrop® Air VS Diabolo | 250 | ▲ | | | 100 | 9002111 | 3460305 | 03.99.08.2044 |

Infudrop® Air matic



Infusionsgeräte mit automatischer Belüftung und Safety-Air-Vent Sicherheitsventil für die Druck- und Schwerkraftinfusion

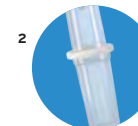
- Mikroglatte Einstechdorn
- Integrierte, verschleißbare, automatische Belüftung mit hydrophobem Bakterienfilter
- Safety-Air-Vent Sicherheitsventil schützt den Luffilter vor Kontakt mit der Infusionslösung. Die Ventil-/Filter-Kombination erleichtert die Belüftung speziell bei Fett- und Alkohollösungen und vereinfacht die Handhabung. Ein Benetzen und Verkleben des Bakterienfilters ist ausgeschlossen. Die zusätzliche Verschlussklappe schützt den Bakterienfilter vor Beschädigungen (Abb. 1)
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Elastisches, latexfreies Injektionszwischenstück bei G-Variante
- Mit druckfestem Y-Injektionsport erhältlich für die Möglichkeit des intermittierenden Zuspritzens
- Infudrop® Air matic P-RS: erhöhte Sicherheit durch endständige Rückflusssperre (Abb. 2)
 - Schutz zur Vermeidung der möglichen Gefahren bei der Parallelinfusion, z. B. retrograde Förderung von Infusionslösungen in die Schwerkraftinfusion
 - Vermeidet den Blutrückfluss in das Infusionsgerät bei einer Infusionsunterbrechung
- Luer-Lock

Latex frei

Tipps zur Handhabung der Infusionsgeräte finden Sie auf den Seiten 70-71

| | Länge [cm] | Injektion | Rückflusssperre | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|------------------------------|------------|-----------------------|-----------------|----------|----------|---------|---------------|
| Infudrop® Air matic G | 150 | Injekt.-Zwischenstück | | 100 | 2886212 | 3446831 | 03.99.08.0027 |
| Infudrop® Air matic P | 175 | | | 100 | 2886312 | 3447210 | 03.99.08.0028 |
| Infudrop® Air matic P | 200 | | | 100 | 2886262 | 7021985 | 03.99.08.0030 |
| Infudrop® Air matic P | 240 | | | 100 | 2886231 | 1288635 | 03.99.08.0031 |
| Infudrop® Air matic P-RS | 175 | orange | ▲ | 100 | 2886342 | 3446162 | 03.99.08.0050 |
| Infudrop® Air matic P-RS | 240 | orange | ▲ | 100 | 2886331 | 1331957 | 03.99.08.0052 |
| Infudrop® Air matic P-RS-DWH | 175 | DWH blau | ▲ | 100 | 2886812 | 7022039 | 03.99.08.0051 |
| Infudrop® Air matic P-Y | 175 | Y-Port | | 100 | 2887012 | 7022045 | 03.99.08.0029 |

Infudrop® Air M



Infusionsgeräte mit manueller Belüftung für die Druck- und Schwerkraftinfusion

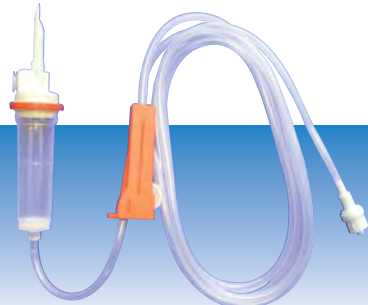
- Mikroglatte Einstechdorn (Abb. 1)
- Integrierte, verschleißbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und gewährt eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels (Abb. 2)
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Elastisches, latexfreies Injektionszwischenstück bei G-Variante
- Mit druckfestem Y-Injektionsport erhältlich für die Möglichkeit des intermittierenden Zuspritzens
- Infudrop® Air M-P-RS: erhöhte Sicherheit durch endständige Rückflusssperre (Abb. 3)
 - Schutz zur Vermeidung der möglichen Gefahren bei der Parallelinfusion, z. B. retrograde Förderung von Infusionslösungen in die Schwerkraftinfusion
 - Vermeidet den Blutrückfluss in das Infusionsgerät bei einer Infusionsunterbrechung
- Luer-Lock

Tipps zur Handhabung der Infusionsgeräte finden Sie auf den Seiten 70-71

Latex frei

| | Länge [cm] | DEHP-/PVC-frei | Injektion | Rückflusssperre | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|----------------------------|------------|----------------|-----------------------|-----------------|----------|----------|---------|---------------|
| Infudrop® Air M-G | 150 | | Injekt.-Zwischenstück | | 100 | 2886222 | 3444878 | 03.99.08.0037 |
| Infudrop® Air M-G | 150 | DEHP-frei | Injekt.-Zwischenstück | | 100 | 2886412 | 3445091 | 03.99.08.0038 |
| Infudrop® Air M-P | 150 | | | | 100 | 2886372 | 3445116 | 03.99.08.0033 |
| Infudrop® Air M-P | 175 | | | | 100 | 2886362 | 3445122 | 03.99.08.0032 |
| Infudrop® Air M-P | 230 | | | | 100 | 2886382 | 3445369 | 03.99.08.0034 |
| Infudrop® Air M-P | 175 | DEHP-frei | | | 100 | 2886402 | 3445375 | 03.99.08.0035 |
| Infudrop® Air M-P | 150 | PVC-frei | | | 100 | 2886462 | 3445381 | 03.99.08.0039 |
| Infudrop® Air M-P | 240 | PVC-frei | | | 100 | 2886472 | 3445398 | 03.99.08.0040 |
| Infudrop® Air M-P-RS | 175 | | | ▲ | 100 | 2886392 | 3445406 | 03.99.08.0053 |
| Infudrop® Air M-P-RS-DWH | 175 + 10 | | DWH blau | ▲ | 100 | 2886512 | 3445820 | 03.99.08.0054 |
| Infudrop® Air M-P-Y | 175 | | Y-Port | | 100 | 2886522 | 3445814 | 03.99.08.0036 |
| VS 60 | 250 | PVC-frei | Y-Port | | 100 | 2072760F | 3470717 | - |
| VS 70, 96 h Filter 0,22 µm | 250 | PVC-frei | | | 100 | 2072770F | 3470723 | - |

Infudrop® Air 21



Infusionsgeräte mit manueller Belüftung für die Druck- und Schwerkraftinfusion

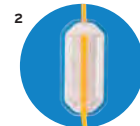
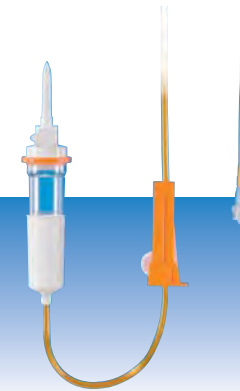
- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels (Abb. 1)
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Elastisches, latexfreies Injektionszwischenstück bei G-Variante
- Erhältlich für die Möglichkeit des intermittierenden Zuspritzens mit kanülenfreiem, geschlossenem Zugangssystem K-NECT (Abb. 3)
- Infudrop® Air 21 P-RS: erhöhte Sicherheit durch endständige Rückflusssperre (Abb. 2) - Schutz zur Vermeidung der möglichen Gefahren bei der Parallelinfusion, z. B. retrograde Förderung von Infusionslösungen in die Schwerkraftinfusion - Vermeidet den Blutrückfluss in das Infusionsgerät bei einer Infusionsunterbrechung
- Varianten mit Luer und Luer-Lock erhältlich

Tipps zur Handhabung der Infusionsgeräte finden Sie auf den Seiten 70-71

Latex frei

| | Länge [cm] | DEHP-frei | Drehbarer LL | Flow Stop-Kappe | Injektion | Rückflusssperre | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------------------|------------|-----------|--------------|-----------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|---------|---------------|
| Infudrop® Air 21 G LL | 150 | | | | Injekt.-Zwischenstück | | 100 | 2886232 | 3444803 | 03.99.08.0045 |
| Infudrop® Air 21 G Luer | 150 | | | | Injekt.-Zwischenstück | | 100 | 2886242 | 3444476 | 03.99.08.0046 |
| Infudrop® Air 21 P | 175 | | | | | | 100 | 2886532 | 3444832 | 03.99.08.0041 |
| Infudrop® Air 21 P | 230 | | | | | | 100 | 2886542 | 3444849 | 03.99.08.0042 |
| Infudrop® Air 21 P-RS | 175 | | | | | ▲ | 100 | 2886552 | 3444855 | 03.99.08.0055 |
| Infudrop® Air 21 P-FS mit K-NECT | 180 | ▲ | ▲ | ▲ | K-NECT | | 100 | M48413545 | 4620484 | - |
| Infudrop® Air 21 P-RS-FS mit 2 K-NECT | 180 | ▲ | ▲ | ▲ | 2x K-NECT | ▲ | 100 | M48413645 | 4620490 | - |

Infudrop® Air Nitro



Latex frei

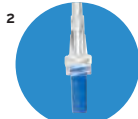
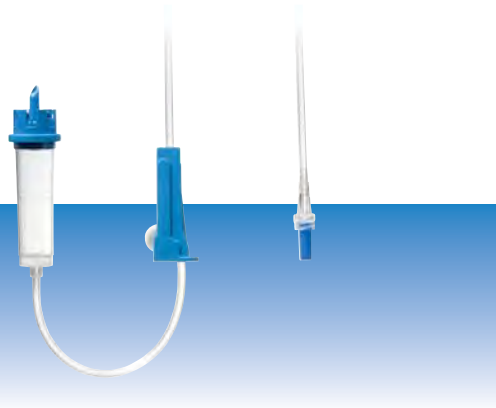
Lichtgeschützte Infusionsgeräte mit manueller Belüftung für die Infusion von lichtempfindlichen/DEHP-Weichmacher-unverträglichen Wirkstoffen

- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer mit lichtundurchlässiger verschiebbarer Abdeckung erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und gewährt eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels (Abb. 1)
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles gefärbtes Schlauchsystem
 - Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
 - Lichtschutz orange: absorbiert Licht der Wellenlänge 200-450 nm
 - Erlaubt die optische Kontrolle des Leitungsinhaltes
- PVC-frei oder DEHP-freies PVC
- Luer-Lock
- Art.-Nr. 2886452: mit integrierter Rückflusssperre und Flüssigkeitsfilter (Abb. 2); 0,22-µm-Membran hält Bakterien, Pilze, Mikroorganismen sowie Partikel zurück; große, aktive 10-cm²-Filterfläche

Tipps zur Handhabung der Infusionsgeräte finden Sie auf den Seiten 70-71

| | Länge [cm] | DEHP-/PVC-frei | Filter | Rückflusssperre | Injektion | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|------------|----------------|------------------------------|-----------------|-----------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Infudrop® Air Nitro G | 150 | DEHP-frei | | | Injekt.-Zwischenstück | 50 | 2886422 | 3447902 | 03.99.08.0048 |
| Infudrop® Air Nitro G | 195 | PVC-frei | 0,22 µm / 10 cm ² | ▲ | | 25 | 2886452 | 3448014 | 03.99.08.0047 |
| Infudrop® Air Nitro P | 175 | DEHP-frei | | | | 50 | 2886432 | 3447925 | 03.99.08.0049 |

Infudrop® FX



Infusionsgeräte mit einzigartiger „Klick“-Verbindung für die spezifische Anwendung mit dem freeflex® Beutel

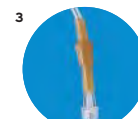
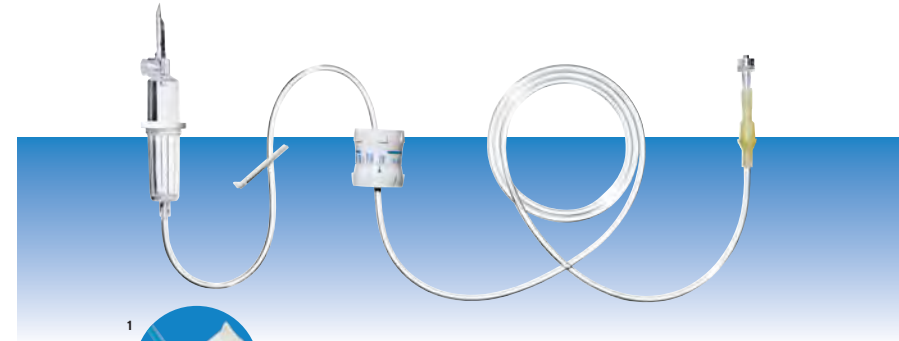
- Flexible, transparente Tropfkammer mit Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm (Abb. 1)
- Flow Stop-Kappe (Abb. 2): Verhindert ein Auslaufen der Infusionslösung bei der Befüllung, vereinfacht dadurch die Infusionsvorbereitung und erhöht die Anwender- und Patientensicherheit durch ein reduziertes Kontaminationsrisiko
- Variante Compact (Abb. 3): Vorkonfektionierte Papierbanderole ermöglicht ein einfaches Zubereiten sowie einen sicheren Transport
- Infudrop® FX G-S Nitro, Lichtschutz orange:
 - Absorbiert Licht der Wellenlänge 200-450 nm
 - Erlaubt die optische Kontrolle des Leitungsinhaltes
- Sichere und feste Verbindung zwischen freeflex® Beutel und Infudrop® FX verhindert Dekonnexionen und daraus resultierende Kontaminationen mit z. B. Zytostatika (Abb. 4)
- Sicherer Transport z. B. von der Apotheke auf die Station
- Minimales Restvolumen im freeflex® Beutel durch verkürzten und abgerundeten Einstechdorn
- Einfachstes Einstechverhalten bei geringstem Verletzungsrisiko durch abgerundete Spitze des Spikes
- Farbcodierter Infusionsspike und freeflex® Infusionsport erleichtern das Applikationsmanagement
- Geeigneter Einsatz für die neueste Generation von Fresenius Kabi 3-Kammerbeuteln

Weitere Informationen zu freeflex® finden Sie auf Seite 54 und in den Verkaufsbroschüren freeflex®

Latex frei

| | Länge [cm] | PVC-frei | Flow Stop-Kappe | Papierbanderole | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|------------|----------|-----------------|-----------------|----------|----------|---------|---------------|
| Infudrop® FX P | 175 | | | | 100 | 2886100 | 7373589 | - |
| Infudrop® FX P S-Y, K-NECT | 175 | | ▲ | | 100 | 2886200 | 7373626 | - |
| Infudrop® FX P S | 175 | | ▲ | | 100 | 2886300 | 7373632 | - |
| Infudrop® FX G S Nitro, lichtgeschützt | 175 | ▲ | ▲ | | 100 | 2886400 | 7373649 | 03.99.08.0061 |
| Infudrop® FX P S 1,2-µm-Flüssigkeitsfilter | 175 | | ▲ | | 100 | 2886500 | 7373655 | - |
| Infudrop® FX P | 175 | ▲ | | | 100 | 2886600 | 7373661 | - |
| Infudrop® FX P Compact | 175 | | | ▲ | 100 | 2886700 | 7373678 | - |
| Infudrop® FX P S Compact | 175 | | ▲ | ▲ | 100 | 2886800 | 7373690 | - |
| Infudrop® FX P S Compact | 175 | ▲ | ▲ | ▲ | 100 | 2886900 | 6143657 | - |

Frekadrop®



Latex frei

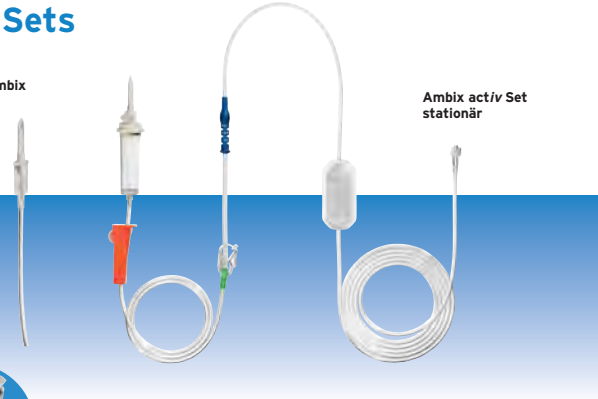
Infusionsgeräte mit Präzisions-Infusionsregler (5-250 ml/h) für die Schwerkraftinfusion

- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und gewährt eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Schiebeklemme (Abb. 1)
- Präzisions-Infusionsregler justierbar von 5 bis 250 ml/h
- Klare Skalierung auf dem Regelrad (Abb. 2)
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem, erhältlich mit latexfreiem Injektionszwischenstück (Abb. 3)
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Art.-Nr. 2888542: Lichtschutz (weiß)
- Auch mit 65-cm-Leitung ohne Infusionsgerät erhältlich
- Luer-Lock

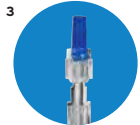
| | Länge [cm] | PVC-frei | Lichtgeschützt | Förderratenbereich [ml/h] | Injektion | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------------------|------------|----------|----------------|---------------------------|-----------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Frekadrop® Set M-G | 150 | | | 5 – 250 | Injekt.-Zwischenstück | 50 | 2888512 | 3437909 | 03.99.08.0056 |
| Frekadrop® Set M-G | 210 | ▲ | | 5 – 250 | | 50 | 2888532 | 7022358 | 03.99.08.0057 |
| Frekadrop® Set M-G, weiß | 150 | | ▲ | 5 – 250 | Injekt.-Zwischenstück | 50 | 2888542 | 4830810 | - |
| Frekadrop® Infusionsregler | 65 | | | 5 – 250 | Injekt.-Zwischenstück | 50 | 2888522 | 3436399 | - |

Ambix act/v Sets

Ansatz Ambix
act/v Set
ambulanz



Ambix act/v Set
stationär



Infusionsgeräte mit Sicherheitsklemme für den Einsatz in der mobilen, elektrischen Infusionspumpe Ambix act/v

- Mikroglatter Einstechdorn
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels (Ambix act/v stationäres Infusionsgerät)
- Sicherheitsklemme zum Schutz gegen Free Flow (Abb. 1)
- Präzisions-Rollenklemme (Ambix act/v stationäres Infusionsgerät)
- 1,2-µm-Filter zum Zurückhalten von Partikeln und Abscheiden von Luft
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Durchmesser der Leitung: 2,5 x 4,2 mm
- Integrierte, spezielle Fördersegmente sichern eine hohe Fördergenauigkeit durch systemadaptierte Qualität
- Integrierter Knickschutz und knickfeste Leitung (Abb. 2)
- Flow Stop-Verschlusskappe für ein einfaches und sicheres Vorfüllen (Ambix act/v ambulantes Infusionsgerät) (Abb. 3)
- Luer-Lock

Latex frei

DEHP frei

Kompatible Applikationstechnik
finden Sie auf Seite 35

| | Länge [cm] | Tropfkammer | Flow Stop- Kappe | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------|---------------|-------------|---------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix act/v Set ambulant | 295 | | ▲ | 15 | 2892095 | 6459596 | 03.99.08.2034 |
| Ambix act/v Set stationär | 315 | ▲ | | 15 | 2892098 | 6459716 | 03.99.08.2035 |

Mobile mechanische Infusionspumpe Ultraflow® Infusionspumpe



Latex frei

Das mobile Infusionssystem zur kontinuierlichen Infusion für die Klinik und zu Hause

- Wiederverwendbare Pumpe mit Spezialfederantrieb, bestehend aus Infusionspumpe und speziellen Infusionsgeräten (Abb. 1)
- Unabhängig von jeglicher Energiequelle, leicht (Leergewicht nur 260 g) und klein (Durchmesser 10 cm, Höhe 6 cm)
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten durch zahlreiche Varianten spezieller Infusionsgeräte für die Langzeittherapie (Infusionszeiten von 1-10 Tagen)
- Mehr Sicherheit für Patient und Anwender durch in die Infusionsgeräte integrierte Luft- (0,02 µm) und Partikelfilter (1,2 µm)
- Zuverlässig und lautlos bei der Infusionsförderung
- Problemlose, einfache Bedienung
- Einsatzmöglichkeiten in vielen Therapiefeldern wie Chemotherapie, Schmerztherapie, antibiotische und antivirale Therapien, medikamentöse Therapien
- Umfangreiches Zubehör erhältlich:
 - Subcutane Dauerkannülen Therastick® siehe Seite 115
 - Portkanülsysteme zur stanzarmen Portpunktion Ambix Intrastick® Safe siehe Seite 104 und Ambix Safe-Can® siehe Seite 108

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. | Flussrate [ml/h] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------|----------|----------|---------|---------------|---------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Ultraflow® Infusionsset | 0,53 | 10 | 2876241 | 1095646 | - | | | | |
| Ultraflow® Infusionsset | 0,8 | 10 | 2878061 | 8725346 | 03.99.08.3001 | | | | |
| Ultraflow® Infusionsset | 1,5 | 10 | 2878071 | 8725323 | 03.99.08.3002 | | | | |
| Ultraflow® Infusionsset | 3,2 | 10 | 2878081 | 8725317 | - | | | | |
| Ultraflow® Infusionsset | 4,3 | 10 | 2876231 | 1095652 | - | | | | |
| Ultraflow® Infusionsset | 6,0 | 10 | 2878091 | 8725300 | 03.99.08.3004 | | | | |
| Ultraflow® Infusionspumpe | 1 | 2877991 | 6197794 | 03.99.04.1001 | | | | | |
| Ultraflow® Tasche | 1 | 2878141 | 6197854 | 03.99.99.1001 | | | | | |
| Ultraflow® Y-Verbinder | 10 | 2878011 | 6197848 | - | | | | | |

Mobile mechanische Infusionspumpe Ambix anapa/anapuls Einmalinfusionspumpe



Mobile Einmalinfusionspumpe für die Anwendung in der Chemo- und Schmerztherapie

- CO₂-betriebene Einmalinfusionspumpe
- Unabhängig von jeglicher Energiequelle
- Innovatives Antriebskonzept ermöglicht eine präzise und vom Füllvolumen unabhängige Flussrate
- Füllbehältnis mit Skala
- Mehr Sicherheit für den Patienten durch integrierten Luft- (0,02 µm) und Partikelfilter (1,2 µm) (Abb. 1)
- Flow Stop Kappe verhindert Austreten von Flüssigkeit beim Befüllen (Abb. 2)
- Problemloses, einfaches Befüllen und Aktivieren der Pumpe
- Zuverlässig und lautlos bei der Infusionsförderung
- Einsatzmöglichkeiten in vielen Therapiefeldern wie Chemotherapie und Schmerztherapie
- Mit Bolusfunktion erhältlich (Ambix anapuls) (Abb. 3)
- Geringes Restvolumen (100-ml-Pumpe = 1,4 ml; 250-ml-Pumpe = 3,4 ml)

Latex frei

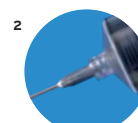
DEHP frei

| | Füllvolumen [ml] | Flussrate [ml/h] | Bolus [ml] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------|---------------------|---------------------|---------------|----------|----------|---------|-----------|
| Ambix anapa | 100 | 4,1 | – | 10 | 800080 | 6835272 | – |
| Ambix anapa | 100 | 2,1 | – | 10 | 800081 | 6835295 | – |
| Ambix anapa* | 100 | 0,6 | – | 10 | 800085 | 7305062 | – |
| Ambix anapa | 250 | 10,4 | – | 6 | 800086 | 7305079 | – |
| Ambix anapa | 250 | 5,2 | – | 6 | 800082 | 6835332 | – |
| Ambix anapa | 250 | 2,1 | – | 6 | 800083 | 6835355 | – |
| Ambix anapa* | 250 | 1,5 | – | 6 | 800084 | 6835378 | – |
| Ambix anapuls | 60 | 0,5 | 0,5 | 10 | 800021 | 6810208 | – |
| Ambix anapuls | 60 | 1,0 | 0,5 | 10 | 800029 | 6835183 | – |
| Ambix anapuls | 100 | 1,0 | 0,5 | 10 | 800022 | 6835214 | – |
| Ambix anapuls | 100 | 2,0 | 0,5 | 10 | 800023 | 6835237 | – |

*Voraussichtlich verfügbar ab Q1/2012

| | Füllvolumen [ml] | Flussrate [ml/h] | Bolus [ml] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------|---------------------|---------------------|---------------|----------|----------|---------|-----------|
| Ambix anapuls | 100 | 0,6 | 0,5 | 10 | 800024 | 6810214 | – |
| Ambix anapuls | 100 | 1,0 | 1,0 | 10 | 800025 | 6810220 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 1,5 | 1,0 | 6 | 800070 | 6830725 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 2,0 | 1,0 | 6 | 800071 | 6830731 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 4,0 | 1,0 | 6 | 800072 | 6830748 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 6,0 | 1,0 | 6 | 800073 | 6830754 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 10,0 | 1,0 | 6 | 800074 | 6830760 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 1,5 | 2,0 | 6 | 800075 | 6830777 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 2,0 | 2,0 | 6 | 800076 | 6830783 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 4,0 | 2,0 | 6 | 800077 | 6830808 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 6,0 | 2,0 | 6 | 800078 | 6830814 | – |
| Ambix anapuls | 250 | 10,0 | 2,0 | 6 | 800079 | 6830820 | – |

Injectomat® Spritzen/BD Perfusion Spritzen



3-teilige Einmalspritzen mit Luer-Lock zur sicheren Verbindung mit Infusionsleitungen für den Einsatz in Spritzenpumpen

- Hervorragende Gleiteigenschaften
 - Zur Ergänzung der guten Fördercharakteristik auf den zugelassenen Spritzenpumpen
 - Widerstandsfreies Fördern des Medikamentes
 - Erlauben die problemlose Medikamentenapplikation, auch bei kleinsten Förderraten
- Spürbarer Kolbenstopp
 - Vermeidet das unbeabsichtigte Herausziehen der Kolbenstange aus dem Spritzenzylinder
 - Erlaubt das routinemäßige Aufziehen des Medikamentes
- Kolbenstopfen mit doppeltem Dichtungsring bietet Handhabungssicherheit durch leichtgängiges Aufziehen
- Kontrastreiche schwarze Skalierung sorgt für die exakte Ablesbarkeit des Spritzeninhaltes (Abb. 1)
- Zusatzskala auf dem Spritzenkolben (bei Injectomat® Spritze) unterstützt das rasche Ablesen des aktuellen Spritzeninhaltes
- Auch in lichtundurchlässiger Einfärbung erhältlich zur Applikation lichtempfindlicher Medikamente
 - Lichtschutz orange: absorbiert Licht der Wellenlänge: 200-450 nm
 - Erlaubt die optische Kontrolle des Spritzeninhaltes
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Erhältlich mit und ohne Kanüle (Abb. 2)
- Luer-Lock

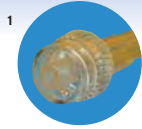
Latex frei

PVC frei

DEHP frei

| | Füllvolumen [ml] | Kanüle | Lichtschutz | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------------|---------------------|--------|-------------|----------|----------|---------|---------------|
| Injectomat® Spritze | 50/60 | ▲ | | 100 | 9000701 | 3449835 | 03.99.01.3036 |
| Injectomat® Spritze | 50/60 | | | 100 | 9000711 | 3450092 | 03.99.01.3035 |
| Injectomat® Spritze | 50/60 | ▲ | orange | 100 | 9000731 | 3451401 | – |
| BD Perfusion Spritze | 50 | ▲ | | 50 | 300136 | 7657565 | – |
| BD Perfusion Spritze | 50 | | | 50 | 300137 | 7657559 | – |
| BD Perfusion Spritze | 50 | ▲ | orange | 50 | 300138 | 7664269 | – |

Injectomat® Leitungen



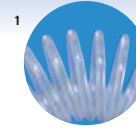
Latex frei

Infusionsleitungen zur Verwendung mit Spritzenpumpen

- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Auch in lichtdurchlässiger Einfärbung erhältlich zur Applikation lichtempfindlicher Medikamente:
 - Lichtschutz orange: absorbiert Licht der Wellenlänge 200-450 nm
 - Erlaubt die optische Kontrolle des Leitungsinhaltes
 - Lichtschutz schwarz: absorbiert Licht der Wellenlänge 200-900 nm
- Luer-Lock (Abb. 1)
- **Infusionsleitungen (PVC)**
 - Durchmesser der Leitung: 1,5 x 2,7 mm
 - Füllvolumen der Leitung ca. 1,8 ml je 1 m
 - Art.-Nr. 9000973: dünnlumige Leitung zur Feindosierung, Füllvolumen der Leitung ca. 0,3 ml je 1 m (Durchmesser 0,6 x 2,4 mm)
- **Infusionsleitungen (PE)**
 - Für neutrales Medikamentenverhalten, auch bei kritischen Medikamenten
 - Durchmesser der Leitung: 1,0 x 2,0 mm
 - Füllvolumen der Leitung ca. 0,8 ml je 1 m
 - Art.-Nr. 9004312: mit Rückflusssperre (Abb. 2) z. B. für den Einsatz bei Parallelinfusionen

| | Länge [cm] | Ø der Leitung [mm] | Material | Lichtschutz | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|------------|--------------------|-----------------|-------------|----------|----------|---------|---------------|
| Injectomat® Leitung | 50 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004112 | 3455422 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 100 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004122 | 3455333 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 150 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004132 | 3455356 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 200 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004142 | 3455379 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 250 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004152 | 3455385 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 300 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004162 | 3455416 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 150 | 1,0 x 2,0 | PE | orange | 200 | 9004172 | 3454960 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 200 | 1,0 x 2,0 | PE | orange | 200 | 9004182 | 3455190 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 150 | 1,0 x 2,0 | PE | schwarz | 200 | 9004192 | 3455184 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 200 | 1,0 x 2,0 | PE | schwarz | 200 | 9014102 | 3455267 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 150 | 1,5 x 2,7 | PVC | | 200 | 9004242 | 3456031 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 200 | 1,5 x 2,7 | PVC | | 200 | 9014342 | 3457243 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 250 | 1,5 x 2,7 | PVC | | 200 | 9004442 | 3457303 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 300 | 1,5 x 2,7 | PVC | | 200 | 2888572 | 4835322 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 150 | 1,5 x 2,7 | DEHP-freies PVC | orange | 100 | 9004212 | 3455304 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung | 200 | 1,5 x 2,7 | DEHP-freies PVC | orange | 100 | 9004222 | 3455310 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung FD (Feindosierung) | 150 | 0,6 x 2,7 | DEHP-freies PVC | | 200 | 9000973 | 6087338 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung mit Rückflusssperre | 150 | 1,0 x 2,0 | PE | | 200 | 9004312 | 2286733 | 03.99.99.0011 |

Spiralleitungen



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

Infusionsleitungen zur Verwendung mit Spritzenpumpen

- Erhöhte Bewegungsfreiheit für Patient und Personal durch dehnbare, flexible Leitung (Abb. 1)
- Material der Leitung: Polyethylen für neutrales Medikamentenverhalten
- Durchmesser der Leitung: 1,0 x 2,0 mm
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Füllvolumen 1,2 ml bei Art.-Nr. 9001516
- Füllvolumen 4,8 ml bei Art.-Nr. 9001515
- Luer-Lock

| | Länge [cm] | Ø der Leitung [mm] | Material | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------|------------|--------------------|----------|----------|----------|---------|---------------|
| Spiralleitung | 150 | 1,0 x 2,0 | PE | 100 | 9001516 | 3464496 | 03.99.99.0011 |
| Spiralleitung | 600 | 1,0 x 2,0 | PE | 50 | 9001515 | 3464473 | 03.99.99.0011 |

Infusions- flaschenhalter



- Einwegaufhänger aus Polyethylen
- Flaschenhalter Fresenius aus Edelstahl, geeignet für Glas-Infusionsflaschen
- Multifunktionsaufhänger aus Polypropylen, blau
 - Universell verwendbar für alle gängigen Arten von Flaschen, Beuteln und Spüllösungsbeutel von Infusionen und Sondennahrungen (ab 50 ml)
 - Halterung für kleine Flasche abnehmbar (bzw. auswechselbar, wird nicht einzeln nachgeliefert!)
 - Maximale Tragfähigkeit 15 kg
 - Gas- und strahlensterilisierbar
 - Zur Verwendung z. B. am Infusionsständer oder zur Anbringung an gängigen Bettgalgen

| | Material | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------------|--------------|----------|----------|---------|---------------|
| Einwegaufhänger, 50 ml | Polyethylen | 500 | 3985061 | 8455622 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger, 100 ml | Polyethylen | 500 | 398500D | 8456165 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger, 250 ml | Polyethylen | 500 | 398503D | 8456171 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger, 500 ml | Polyethylen | 500 | 398602D | 8456188 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger, 1.000 ml | Polyethylen | 1100 | 398603D | 8456202 | 03.99.99.0016 |
| Flaschenhalter Fresenius | Edelstahl | 10 | 3990004 | 1326844 | 03.99.99.0017 |
| Multifunktionsaufhänger, blau | Polypropylen | 10 | 3990064 | 8456219 | 03.99.99.0017 |

Handhabung Infudrop® Air



Vergewissern Sie sich, dass es sich um die gewünschte Lösung handelt.

Prüfen Sie das Verfallsdatum und ob die Flüssigkeit klar und das Behältnis unversehrt ist.



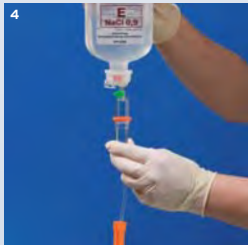
Lassen Sie die Belüftungsklappe an der Tropfkammer geschlossen.

Lassen Sie die Rollenklemme offen. (Im Auslieferungszustand der Infusionsgeräte ab Werk ist die Belüftungsklappe geschlossen und die Rollenklemme geöffnet.)



Stechen Sie die aufrecht stehende Flasche mit dem Einstechdorn der Tropfkammer senkrecht und mit einer leicht drehenden Bewegung an.

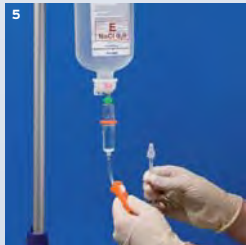
Schließen Sie die Rollenklemme.



Hängen Sie die Flasche an den Infusionsständer.

Komprimieren Sie die Tropfkammer, um den Flüssigkeitsspiegel herzustellen.

Öffnen Sie die Rollenklemme und füllen Sie das gesamte Infusionsgerät mit Flüssigkeit.



Schließen Sie das Infusionsgerät an den Gefäßzugang des Patienten an.

Zur Infusion regulieren Sie die Durchflussmenge mit der Rollenklemme oder über die Infusionspumpe bei Pumpenapplikation.

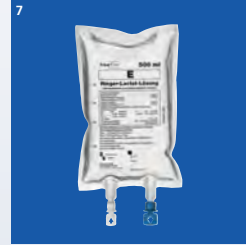


Sie können das Ende des Infusionsgerätes komfortabel an der Rollenklemme befestigen.

Entsorgung von Infusionsgeräten:

Um Verletzungen zu vermeiden, empfehlen wir, den Dorn des Infusionsgerätes als Erstes in der Entsorgungsbox zu entsorgen. Vermeiden Sie das Zusammenstecken des Dornes in der Rollenklemme, da dies Verletzungsgefahren wie beim „Recapping“ nach sich ziehen kann.

Empfehlung für die Belüftung bei Verwendung von ...



Infusionsbeuteln (freeflex®)

Wir empfehlen, für die Schwerkraftinfusion die Belüftungsklappe der Infusionsgeräte zu schließen. Bei der Pumpenapplikation muss das Belüftungsventil geschlossen sein.



PE-Infusionsflaschen (KabiPac®)

Wir empfehlen, für die Schwerkraftinfusion die Belüftungsklappe der Infusionsgeräte zu schließen und die Belüftungsklappe nur wenn zwingend erforderlich zu öffnen. Bei der Pumpenapplikation muss das Belüftungsventil geschlossen sein.



Glasinfusionsflaschen

Nach dem Anstechen der Infusion und Füllen der Tropfkammer muss die Belüftungsklappe geöffnet sein.

Sollte bei der Pumpenapplikation die Belüftungsklappe während der Infusion geöffnet sein, ist es notwendig, gegen Ende der Infusion das System zu schließen, um das Risiko von Luftembolien zu minimieren.

Applikationssysteme Infusion

▶ Transfusion

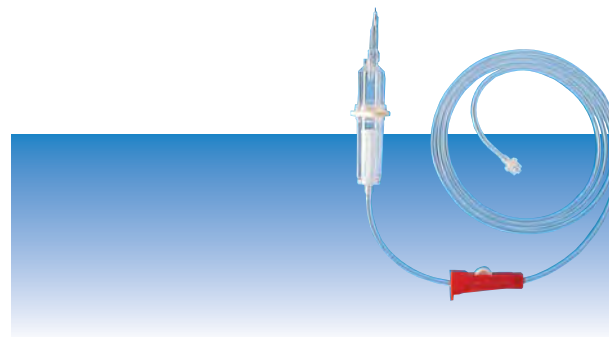
Mit unseren langjährigen Erfahrungen im Bereich der Transfusion profitieren Sie von der sicheren und ökonomischen Verarbeitung von Blutprodukten.

Ein standardisiertes Produktportfolio ermöglicht Ihnen die **zuverlässige Versorgung** Ihrer Patienten.

Die produktübergreifenden und aufeinander abgestimmten Applikationssysteme und die Applikationstechnik gewährleisten Ihnen **ein hohes Maß an Sicherheit und Risikominimierung** zum Wohl Ihrer Patienten.

▲ ≙ Materialeigenschaft vorhanden

Sangodrop®



Latex frei

Transfusionsgerät für Blutkomponenten

- Sangodrop® B: Einstechdorn für Blutbeutel
- Sangodrop® S: Einstechdorn mit Stahlspitze zur Verwendung mit Glas- und Vakuumflaschen
- Sangodrop® Air matic: integrierte, verschließbare, automatische Belüftung mit hydrophobem Bakterienfilter
- Safety-Air Vent-Sicherheitsventil schützt den Luftfilter vor Kontakt mit der Infusionslösung
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Varianten mit Luer und Luer-Lock erhältlich

| | Länge [cm] | Filter [µm/cm ²] | Einstech- dorn | Zwischen- stück | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|------------------------|---------------|---------------------------------|-------------------|--------------------|----------|----------|---------|-----------|
| Sangodrop® B G | 150 | 200/10 | | ▲ | 100 | 2900012 | 3460877 | - |
| Sangodrop® B P | 150 | 200/10 | | | 100 | 2900032 | 3460883 | - |
| Sangodrop® Air matic G | 150 | 200/10 | | ▲ | 100 | 2900072 | 3460854 | - |
| Sangodrop® S G Luer | 150 | 200/10 | Stahlspitze | ▲ | 100 | 2900092 | 3461718 | - |
| Sangodrop® S P LL | 150 | 200/10 | Stahlspitze | | 100 | 2900082 | 3462735 | - |

Applikationssysteme Infusion

Verbindungssysteme Infusion

Im klinischen und außerklinischen „Infusionsalltag“ gibt es viele potenzielle Fehlerquellen. Dem medizinischen Fachpersonal wird die Koordination des gesamten Applikationsmanagements abverlangt. Die Zunahme der Komplexität, bedingt durch die Grunderkrankungen Ihrer Patienten und die Vielzahl der verschiedenen Wirkstoffe, erhöht die potenziellen Fehlerquellen.

Gerade bei den intensivmedizinischen Patienten gibt es für Sie, den Überblick über die oft simultane Zufuhr von Medikamenten, Infusionslösungen oder Ernährungsbestandteilen zu behalten. Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices bietet Ihnen ein **breites Portfolio sorgfältig aufeinander abgestimmter Produkte**, die das intensivmedizinische Infusionsmanagement erleichtern und **höchste Patienten- und Anwendersicherheit ermöglichen**. Die Anforderungen an die Produkte, ausgehend von der intensivmedizinischen Betrachtung, kommen dem klinischen und außerklinischen Infusionsmanagement in vollem Umfang zugute. Die **einfache und sichere Anwendung** der Applikationssysteme ermöglicht Ihnen ein sicheres Infusionsmanagement.

▲ ≙ Materialeigenschaft vorhanden

K-NECT



Latex frei
DEHP frei

Geschlossene nadelfreie IV-Zugangssysteme zur effektiven Katheterpflege und sicheren Infusion

- Reduzieren Manipulationen an Infusionssystemen und bieten einen hygienisch sicheren Umgang
- Schützen Anwender vor Nadelstichverletzungen
- Mit einzigartiger Tru-Swab™ Technologie:
 - Glatte, ebene Oberfläche für eine leichte, schnelle Reinigung¹ (Abb. 1)
 - Erhöhte Sicherheit vor bakteriellen Kontaminationen²
 - Erfüllt höchste Hygiene-Anforderungen
 - Sicheres Anschließen von Applikationssystemen
- Transparentes Design ermöglicht eine hohe Sichtkontrolle (Abb. 2)
- Doppelte Dichtungen verhindern den Lufteintritt während der Anwendung
- MRT-kompatibel, Lipid-resistent, einsetzbar bei Blutprodukten
- Einsatzdauer (mikrobiologische Testung)³: 8 Tage
- Einsatzdauer (mechanische Testung)⁴: 204 Konnektionen über 3 Tage
- Flussrate: 183 ml/min
- Füllvolumen: 0,28 ml
- Druckbeständigkeit: 3 bar (45 psi)
- Universal-Bürette 150 ml für eine kontrollierte Vordosierung der Infusionslösung:
 - Verbindungsleitung mit Einstechdorn für Infusionsbehältnisse und Rollenklammer, 20 cm
 - Verbindungsleitung mit K-NECT, 10 cm
 - Verbindungsleitung mit Infusionsgeräteport unterhalb der Bürette, 7 cm

1 Test method: each device was assessed 3 times with a BD 10cc Luer-Lock syringe. The syringe was twisted on and off with normal hand torque. One drop of Glo Germ™ was applied on the top of each connector. The connector remained upright with the Glo Germ™ drop for 1 minute. After 1 minute elapsed each valve was laid on its side for 50 minutes. After 50 minutes each connector was cleaned with 70% IPA swab. The 70% IPA was applied with standard hospital disinfection procedure (circular motion, 3 times over the top). The connectors were then placed under a black light to view the remaining Glo Germ™.

2 Victor Iange, MS, MSPH; Janice Tarwater, RN: Infection risk associated with a closed luer access device.

3 Medegen MMS, Inc. 2003: 8-Day Microbiological Challenge of the MaxPlus™ Positive Flow Connector.

4 Medegen MMS, Inc. 2002: MaxPlus™ 72-Hour Activation Testing.

| | Länge [cm] | Drehbarer LL | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|---|---------------|-----------------|----------|-----------|---------|---------------|
| K-NECT geschlossenes IV-Zugangssystem | | | 200 | M79400845 | 4620573 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT Verbindungsleitung mikro | 10 | | 200 | M78401045 | 4620610 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT Y-Verbindungsleitung | 25 | ▲ | 100 | M77401845 | 4620604 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT 2-fach-Verbinder | 20 | ▲ | 100 | M76400245 | 4620627 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT 3-fach-Verbinder, Rückflusssperre | 20 | ▲ | 100 | M76400345 | 4620679 | 03.99.99.0010 |
| Universal-Bürette 150 ml, K-NECT Verbindungsleitung | 5 + 20 | | 10 | M63013645 | 4620722 | 03.99.99.0010 |

K-NECT MaxPlus™



Latex frei
DEHP frei

Geschlossene nadelfreie IV-Zugangssysteme mit positivem Druck zur zuverlässigen Katheterpflege und sicheren Infusion im Bereich der Langzeitverweilsysteme

- Reduzieren Manipulationen an Infusionssystemen und bieten einen hygienisch sicheren Umgang
- Ermöglichen eine besonders hohe Sicherheit im Einsatz zentralvenöser Katheter
- Schützen Anwender vor Nadelstichverletzungen
- Positiver Druck:
 - Verhindert den Rückfluss von Blut in den Katheter
 - Vermindert das Risiko für thrombotische Verstopfungen im Katheter
- Mit einzigartiger Tru-Swab™ Technologie:
 - Glatte, ebene Oberfläche für eine leichte, schnelle Reinigung² (Abb. 1)
 - Erhöhte Sicherheit vor bakteriellen Kontaminationen³
 - Erfüllt höchste Hygiene-Anforderungen
 - Sicheres Anschließen von Applikationssystemen
- Transparentes Design ermöglicht eine hohe Sichtkontrolle (Abb. 2)
- Doppelte Dichtungen verhindern den Lufteintritt während der Anwendung
- MRT-kompatibel, Lipid-resistent, einsetzbar bei Blutprodukten
- Einsatzdauer (mikrobiologische Testung): 8 Tage
- Einsatzdauer (mechanische Testung): 204 Konnektionen über 3 Tage
- Flussrate: 183 ml/min
- Füllvolumen: 0,28 ml
- Druckbeständigkeit: 3 bar (45 psi)

1 Medegen MMS, Inc. 2003: Flush Clearance Analysis for the MaxPlus™ Positive Flow Connector.

2 Test method: each device was assessed 3 times with a BD 10cc Luer-Lock syringe. The syringe was twisted on and off with normal hand torque. One drop of Glo Germ™ was applied on the top of each connector. The connector remained upright with the Glo Germ™ drop for 1 minute. After 1 minute elapsed each valve was laid on its side for 50 minutes. After 50 minutes each connector was cleaned with 70% IPA swab. The 70% IPA was applied with standard hospital disinfection procedure (circular motion, 3 times over the top). The connectors were then placed under a black light to view the remaining Glo Germ™.

3 Victor Lange, MS, MSPH; Janice Tarwater, RN: Infection risk associated with a closed luer access device.

4 Medegen MMS, Inc. 2003: 8-Day Microbiological Challenge of the MaxPlus™ Positive Flow Connector.

5 Medegen MMS, Inc. 2002: MaxPlus™ 72-Hour Activation Testing.

| | Länge [cm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|--|---------------|----------|-----------|---------|---------------|
| K-NECT MaxPlus™ geschlossenes IV-Zugangs- system mit positivem Druck | | 200 | M79400846 | 1163738 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT MaxPlus™ Verbindungsleitung mikro | 10 | 200 | M78401046 | 1163721 | 03.99.99.0010 |

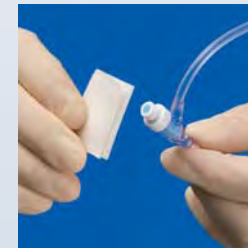
Handhabung

K-NECT



1. Vor der ersten Anwendung

System luftblasenfrei befüllen und konnektieren



2. Vor jeder Anwendung

Wischdesinfektion durchführen und spülen gemäß Ihren hausinternen Vorgaben



3. Nach jeder Anwendung

Spülen des Systems gemäß Ihren hausinternen Vorgaben

4. Diskonnektion

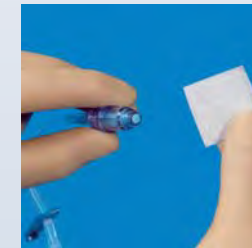
Mit Beendigung des Spülvorgangs (unter leichtem Druck auf den Spritzenkolben) Spritze dekonnektieren

K-NECT MaxPlus™



1. Vor der ersten Anwendung

System luftblasenfrei befüllen und anschließen



2. Vor jeder Anwendung

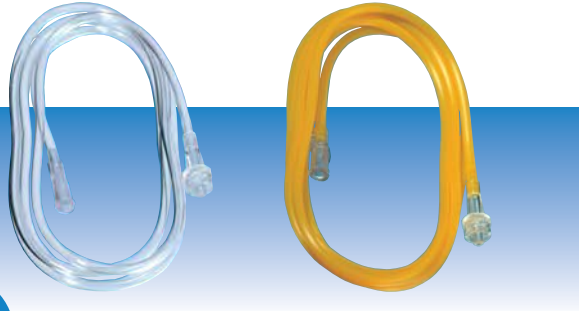
Wischdesinfektion durchführen und spülen gemäß Ihren hausinternen Vorgaben



3. Nach jeder Anwendung

Spülen des Systems gemäß Ihrer hausinternen Vorgaben

Heidelberger Verlängerungen



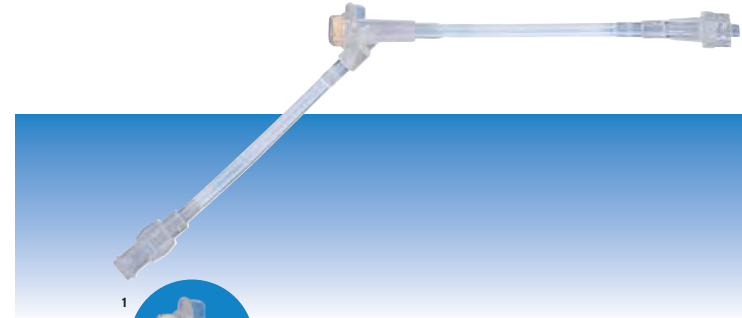
Latex frei

Zur Verlängerung von Infusions- und Transfusionsleitungen

- Höchste Passgenauigkeit und einfache Handhabung
- Optimaler Strömungsfluss mit optischer Kontrollmöglichkeit des Durchflusses
- Durchmesser der PVC-Leitung: 3,0 x 4,1 mm
- Füllvolumen der Leitung: ca. 7 ml je 1 m
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Auch als DEHP-freie Variante oder mit Dreivegehahn (Abb. 1) erhältlich
- Auch lichtgeschützt erhältlich zur Applikation lichtempfindlicher Medikamente
 - Lichtschutz orange:
 - absorbiert Licht der Wellenlänge 200-450 nm
 - Erlaubt die optische Kontrolle des Leitungsinhaltes
- Luer-Lock (Abb. 2)

| | Länge [cm] | Ø der PVC-Leitung [mm] | DEHP- frei | Licht- schutz | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------------------|---------------|---------------------------|---------------|------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Heidelberger Verlängerung | 30 | 3,0 x 4,1 | | | 200 | 2873112 | 3441874 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung | 75 | 3,0 x 4,1 | | | 200 | 2873122 | 3441897 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung | 140 | 3,0 x 4,1 | | | 100 | 2873212 | 3441911 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung | 190 | 3,0 x 4,1 | | | 100 | 2873302 | 3441928 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung | 75 | 3,0 x 4,1 | ▲ | | 200 | 2873132 | 3440538 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung | 140 | 3,0 x 4,1 | ▲ | | 100 | 2873222 | 3441845 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung | 140 | 3,0 x 4,1 | ▲ | orange | 100 | 2873232 | 3441868 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, mit DWH | 150 | 3,0 x 4,1 | | | 200 | 2888562 | 4833062 | 03.99.99.0011 |

Verlängerung mit Injektionsport



Latex frei

Zur Verlängerung von Infusions- und Transfusionsgeräten mit der Möglichkeit des intermittierenden Zuspritzens mittels Injektionskanüle

- Mit druckfestem Injektionsport (Abb. 1)
- Durchmesser der PVC-Leitung: 3,0 x 4,1 mm
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Luer-Lock

| | Länge [cm] | Ø der PVC-Leitung [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------------|---------------|---------------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Verlängerung mit Injektionsport | 18 | 3,0 x 4,1 | 100 | 2873152 | 3470539 | 03.99.99.0011 |

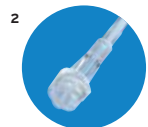
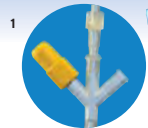
Mehrfachverbinder



Mehrfach-
verbinder
2-fach

Mehrfach-
verbinder
4-fach

Mehrfach-
verbinder
5-fach

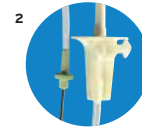
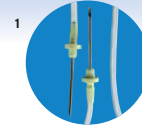
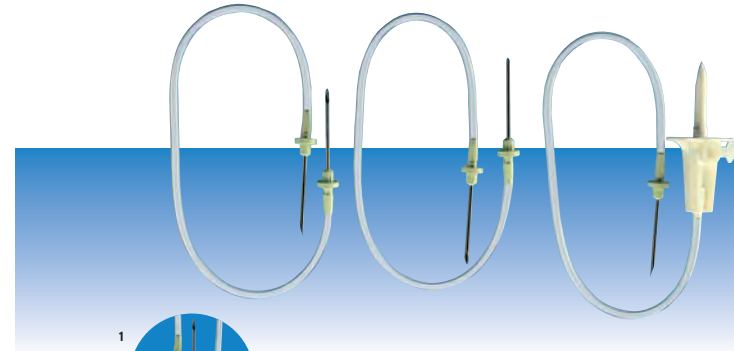


Latex frei

Infusions-Mehrfachverbinder für die Simultaninfusion

- Flexible, hochtransparente Leitungs-Verbindungselemente
- Höchste Passgenauigkeit und einfache Handhabung
- Optimaler Strömungsfluss mit optischer Kontrollmöglichkeit des Durchflusses
- Durchmesser der PVC-Leitung: 3,0 x 4,1 mm
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- 5-fach-Verbinder mit Injektionsstopfen für eine mögliche Zusatzinjektion (Abb. 1)
- Integrierte Rollenklemme bei 4-fach- und 5-fach-Verbindern zum sofortigen Infusionsstopp aller konnektierten Infusionssysteme
- Sicherheit durch Luer-Lock-Konnektoren (Abb. 2)

Verbundsysteme



Latex frei

Verbundsysteme zum Anschließen mehrerer Infusionsflaschen für die Simultaninfusion oder Applikation größerer Volumen ohne Flaschenwechsel

- Ergonomische Entnahmekanüle für leichtes Einstechen (Abb. 1) und Kunststoffdorn mit bakterienichtiger Belüftungsmembran (Abb. 2)
- Länge der Leitung: 30 cm

| | Ø der PVC-Leitung [mm] | Rollenklemme | IN-Stopper | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|------------------------|--------------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Mehrfachverbinder 2-fach, LL | 3,0 x 4,1 | | | 200 | 2873512 | 3410566 | 03.99.99.0011 |
| Mehrfachverbinder 4-fach, LL | 3,0 x 4,1 | weiß | | 100 | 2873612 | 3410827 | 03.99.99.0011 |
| Mehrfachverbinder 5-fach, mit Inj.-Stopfen, LL | 3,0 x 4,1 | weiß | ▲ | 100 | 2873712 | 3410833 | 03.99.99.0011 |

| | Länge [cm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------------------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Verbundsystem für 2 Infusionen | 30 | 100 | 2879012 | 3468525 | 03.99.99.0011 |
| Verbundsystem für 4 Infusionen | 30 | 100 | 2879022 | 3469068 | 03.99.99.0011 |

Rückflussperren



Rückflussperre

Rückflussperre mit
Schutzkappe**Latex frei**

Rückflussperren für Parallelinfusionen

PVC frei**DEHP frei**

- Einwege-Infusionsventil
- Erhöhte Sicherheit durch selbsttätige Ventilfunktion, z. B. konnektiert in einem Infusionsregime
 - Als Schutz zur Vermeidung der möglichen Gefahren bei der Parallelinfusion
 - Vermeidet die retrograde Förderung von Infusionslösungen in die Schwerkraftinfusion
 - Vermeidet den Blutrückfluss in das Infusionssystem bei einer Infusionsunterbrechung
- Als Konnektor an Venenverweilkanülen oder zentralen Venenkathetern
 - Verhindert Blutrückfluss aus dem Gefäßzugang
 - Als sicherer Zugang für Zusatzinfusionen oder Medikamentengaben
- Markierung der Flussrichtung schützt vor unbeabsichtigter Fehlkonnektion
- Konnektierbar mit allen ISO-gerechten Luer-Lock-Konnektoren
- Lageunabhängige Funktionstüchtigkeit
- Minimaler Schließfluss von ≤ 1 ml/h
- Luer-Lock männlich/weiblich

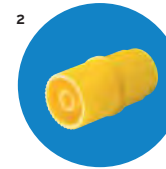
| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Rückflussperre | 1000 | 8502802 | 3460848 | 03.99.99.0013 |
| Rückflussperre mit Schutzkappe | 200 | 8502852 | 7022631 | 03.99.99.0013 |

Stopfen



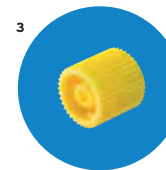
Kombi-Stopfen Luer-Lock Universell einsetzbarer Verschlusskonus mit Doppelfunktion, ohne Zuspritzmöglichkeit

- Zum Verschließen aller Luer-/Luer-Lock-Ansätze
- Kontaminationssicher durch versenkten Luer-Konus
- In verschiedenen Farben erhältlich
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Luer-Lock männlich/weiblich



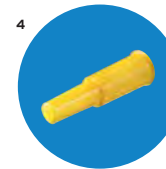
IN-Stopfen Sicherheitsverschluss mit Zuspritzmöglichkeit

- Mit flexibler latexfreier Membran zum intermittierenden Zuspritzen von Medikamenten
- Schützt vor der Berührungskontamination beim Zuspritzen
- Latexfreie Membran
- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Versenkter Luer-Lock-Konus männlich



Verschluss-Stopfen Sicherheitsverschluss ohne Zuspritzmöglichkeit

- Druckbeständigkeit bis 2 bar
- Luer-Lock männlich



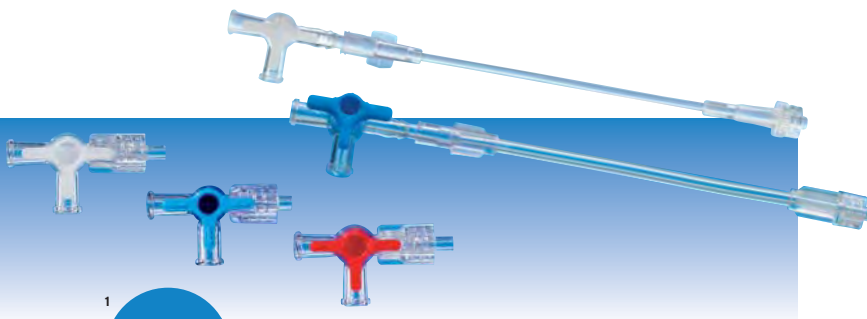
Steck-Stopfen Verschluss-Stopfen ohne Zuspritzmöglichkeit

- Druckbeständigkeit bis 0,5 bar
- Luer-Slip männlich/weiblich

Latex frei**PVC frei****DEHP frei**

| | Farbcode | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|----------|----------|----------|---------|---------------|
| Kombi-Stopfen LL | Rot | 2000 | 8501512 | 3460423 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen LL | Orange | 2000 | 8501522 | 3460417 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen LL | Blau | 2000 | 8501532 | 3460392 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen LL | Weiß | 2000 | 8501552 | 3460452 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen LL | Gelb | 2000 | 8501542 | 3460400 | 03.99.99.0014 |
| IN-Stopfen LL | Gelb | 2000 | 8501502 | 3443815 | 03.99.99.0014 |
| Verschluss-Stopfen LL | Gelb | 2000 | 8502812 | 3470545 | 03.99.99.0014 |
| Steck-Stopfen Luer | Gelb | 2000 | 8502822 | 3466207 | 03.99.99.0014 |

Dreivegeähne

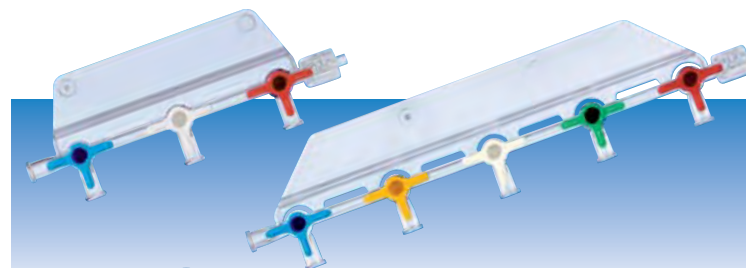


Variable Dreivegeahnsysteme zum Einsatz in der simultanen Infusionstherapie

Latex frei

- Kompakte Bauweise garantiert geringste verbleibende Restvolumina im System
- Übersichtliche Flussrichtungsanzeige (Abb. 1)
- 360° drehbar
- DWH-Material Polysulfon - bewährt im Einsatz mit Lipid- und Alkohol-Lösungen
- Sicherheit durch Farbkodierung
- 3 Luer-Lock-Anschlüsse
- Druckbeständigkeit bis 2 bar

Hahnbänke und Hahnbankhalterung



Variable Hahnbanksysteme für den Einsatz in der Infusionstherapie

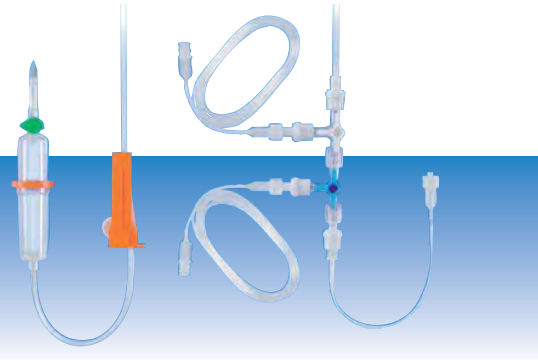
Latex frei

- Kompakte Bauweise garantiert geringste verbleibende Restvolumina im System
- Übersichtliche Flussrichtungsanzeige (Abb. 1)
- Ergonomische Ausführung mit 3 oder 5 integrierten Dreivegeähnen
- Durchmesser der PVC-Leitung: 3,0 x 4,0 mm
- Farbkodierte Drehgriffe (blau-weiß-rot, blau-gelb-weiß-grün-rot) reduzieren die Verwechslungsgefahr mit den zuzuordnenden Infusionen beim Einsatz von Hahnbanksystemen
- 360° drehbar
- Material Polysulfon - beständiger gegen Lipide und Alkohollösungen
- Hahnbanksets: 3er- bzw. 5er-Hahnbankset (PSU) mit 175-cm-Verbindungsleitung und integrierten Dreivegeähnen; 2 DWH vor dem Filter, 1 DWH nach dem Filter, 0,2 µm/10 cm²
- Hahnbankhalterung zur sicheren Befestigung am Infusionsständer (Abb. 2)
- Luer-Lock-Anschlüsse

| | Farbcode | Material der Leitung | Knick- beständig | Länge der Leitung [cm] | Ø der Leitung [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------|----------|----------------------|------------------|------------------------|--------------------|----------|-----------------|---------------|-----------|
| DWH aus PSU | Blau | | | | | 100 | 8501722 3410885 | 03.99.99.0012 | |
| DWH aus PSU | Rot | | | | | 100 | 8501742 3411873 | 03.99.99.0012 | |
| DWH aus PSU | Weiß | | | | | 100 | 8501762 3412306 | 03.99.99.0012 | |
| DWH aus PSU mit Leitung | Blau | DEHP-freies PVC | | 10 | 1,5 x 2,7 | 200 | 8501784 6474590 | 03.99.99.0012 | |
| DWH aus PSU mit Leitung | Blau | PVC | ▲ | 10 | 2,0 x 4,2 | 200 | 8501794 6474609 | 03.99.99.0012 | |
| DWH aus PSU mit Leitung | Weiß | DEHP-freies PVC | | 10 | 1,5 x 2,7 | 200 | 8501774 6474584 | 03.99.99.0012 | |

| | Farbcode | Länge der PVC-Leitung [cm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---|------------|----------------------------|----------|----------|---------|-----------|
| Hahnbanksystem aus PSU, 3-fach | mehrfarbig | | 50 | 8501802 | 3439601 | - |
| Hahnbanksystem aus PSU, 3-fach mit Leitung | mehrfarbig | 140 | 50 | 8501892 | 3438091 | - |
| Hahnbanksystem aus PSU, 3-fach mit Leitung | mehrfarbig | 200 | 50 | 8501832 | 3438116 | - |
| Hahnbanksystem aus PSU, 5-fach | mehrfarbig | | 50 | 8501842 | 3439883 | - |
| Hahnbanksystem aus PSU, 5-fach mit Leitung | mehrfarbig | 140 | 50 | 8501882 | 3439759 | - |
| Hahnbanksystem aus PSU, 5-fach mit Leitung | mehrfarbig | 200 | 50 | 8501872 | 3439877 | - |
| Hahnbankset aus PSU, 3-fach, + 3 Dreivegeähne, mit Filter 0,2 µm/10 cm ² | mehrfarbig | 175 | 25 | 8501902 | 3437915 | - |
| Hahnbankset aus PSU, 5-fach, + 3 Dreivegeähne, mit Filter 0,2 µm/10 cm ² | mehrfarbig | 175 | 25 | 8501862 | 3439914 | - |
| Hahnbankhalterung | | | 25 | 8501852 | 3439920 | - |

TIVA-Drop Air matic P

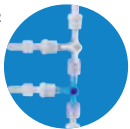


1



Infusionssystem für TIVA mit automatischer Belüftung und Safety-Air-Vent Sicherheitsventil (Abb. 1)

2



Latex frei

- Kompatible, vorkonnetzte Applikationssysteme für mehr Sicherheit in der total intravenösen Anästhesie
- Infusionsgerät für die Pumpenapplikation
 - Mikroglatter Einstechdorn
 - Integrierte, verschließbare, automatische Belüftung mit hydrophobem Bakterienfilter
 - Safety-Air-Vent Sicherheitsventil (Abb. 1) schützt den Luftfilter vor Kontakt mit der Infusionslösung
 - Die Ventil-/Filter-Kombination erleichtert die Belüftung speziell bei Fett- und Alkohollösungen und vereinfacht die Handhabung. Ein Benetzen und Verkleben des Bakterienfilters ist ausgeschlossen. Die zusätzliche Verschlussklappe schützt den Bakterienfilter vor Beschädigungen
 - Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
 - Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
 - Präzisions-Rollenklemme
 - Flexibles, transparentes Schlauchsystem (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm, Länge 150 cm)
 - Endständige Rückflusssperre als Schutz zur Vermeidung der möglichen Gefahren bei der Parallelinfusion, z. B. retrograde Förderung von Infusionslösungen in die Schwerkraftinfusion
- 2 PE-Zuleitungen (Durchmesser 1,0 x 2,0 mm, Länge 150 cm) für Spritzenpumpen mit vorgeschalteten Rückflusssperren
- PE-Patientenzuleitung (Durchmesser 1,0 x 2,0 mm, Länge 15 cm) mit vorgeschalteter Rückflusssperre
- 2 Dreiweghähne aus Polysulfon (PSU) - beständiger gegen Lipide und Alkohollösungen (Abb. 2)
- Luer-Lock
- Druckbeständigkeit bis 2 bar

| | DWH | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|-----------------|----------|----------|---------|-----------|
| TIVA-Drop Air matic P | 1x blau/1x weiß | 60 | 8590982 | 7022602 | - |

Applikationssysteme Infusion

Arzneimittel- zubereitung

Die Koordination und die praktische Durchführung der gesamten medikamentösen Therapie liegen in der Verantwortung der Pflegenden. Dazu gehören die Entnahme aus Vorratsbehältnissen und das Zuspritzen von Medikamenten.

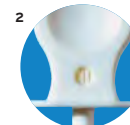
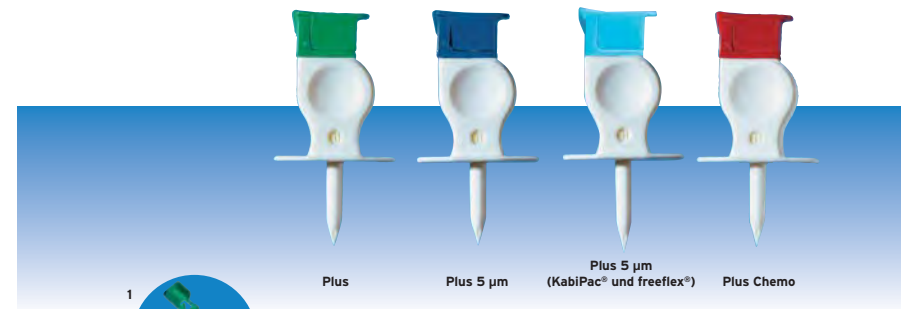
Spezielle Entnahmekanülen und Transfersysteme unterstützen Sie in der Umsetzung Ihrer Hygienrichtlinien.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen **spezielle Entnahmekanülen** für die Zubereitung von Antiinfektiva und Zytostatika sowie **Transfer-Devices** zur Überleitung von sterilen Flüssigkeiten im geschlossenen System an.

Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices sorgt einerseits für den **universellen kompatiblen Einsatz** dieser Produkte und andererseits für **besonders hochwertige kompatible Systeme** in Verbindung mit den Behältnissen von Fresenius Kabi für Arzneimittel und Ernährungskomponenten wie zum Beispiel KabiPac®, freeflex® Beutel und Dreikammerbeutel.

▲ ≙ Materialeigenschaft vorhanden

Extra-Spike® Plus



Ergonomische Spikes für die Entnahme aus Infusionsbehältnissen und zum Zuspritzen

- Schlanker, kurzer Einstechdorn für müheloses Durchstechen auch stärkerer Stopfen
- Einfaches Öffnen und Verschließen mit einer Hand durch zentral zum Dorn angeordneten Griff mit integriertem, dicht schließendem Schnappverschluss mit Farbkodierung (Abb. 1)
- Leichtgängiges Entnehmen und Zuspritzen sowie Schutz vor mikrobieller Kontamination durch integrierte Belüftungsmembran (Abb. 2)
- Formgebung ermöglicht die unbehinderte, stabile Verbindung zur Entnahmespritze
- Extra-Spike® Plus Chemo: zuverlässige Handhabung von Zytostatika durch Schutz vor toxischen Aerosolen beim Lösen von Trockensubstanzen durch integrierten 0,2-µm-Belüftungsfiler
- Extra-Spike® Plus 5 µm KP/ff: hochkompatibel mit den Infusionsbehältnissen KabiPac® (Abb. 3) und freeflex®
- Luer-Lock

Latex frei

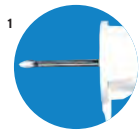
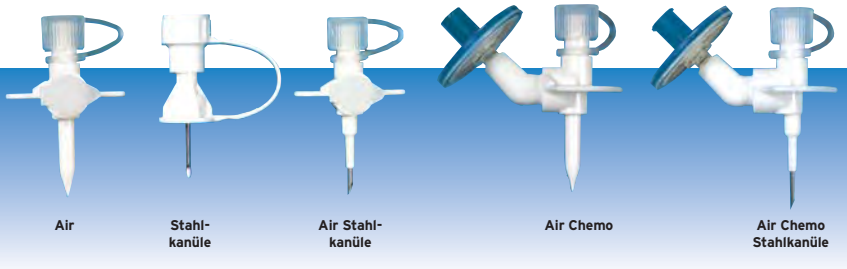
PVC frei

DEHP frei

Weitere Informationen zu den Infusionsbehältnissen finden Sie in den Verkaufsbroschüren KabiPac® und freeflex®

| | Farbcode | Partikelfilter | Belüftungsfiler | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|------------------------------|----------|----------------|-----------------|----------|----------|---------|-----------|
| Extra-Spike® Plus | Grün | | ▲ | 400 | 2902802 | 3416801 | – |
| Extra-Spike® Plus 5 µm | Blau | 5 µm | ▲ | 400 | 2902812 | 3415894 | – |
| Extra-Spike® Plus 5 µm KP/ff | Hellblau | 5 µm | ▲ | 400 | 2902817 | 2394948 | – |
| Extra-Spike® Plus Chemo | Rot | 5 µm | 0,2 µm | 400 | 2902822 | 3416103 | – |

Extra-Spike®



Latex frei

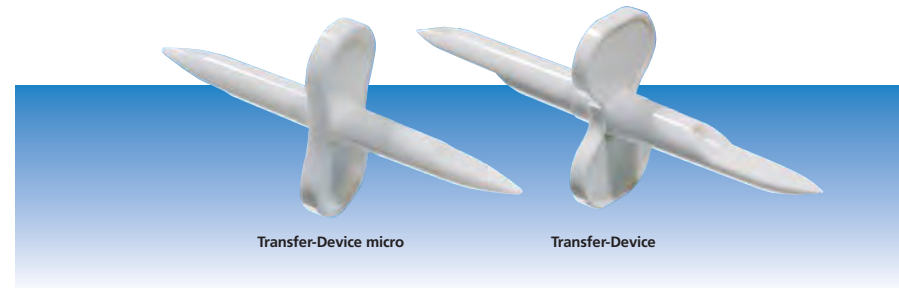
PVC frei

DEHP frei

1 Ergonomische Spikes für die Entnahme aus Infusionsbehältnissen und zum Zuspritzen

- Integrierte Belüftung (Air)
- Hydrophober Bakterienfilter
- Schlanker, kurzer Einstechdorn
- Erhältlich mit Stahlkanüle zum einfachen Durchstechen auch stärkerer Stopfen (Abb. 1)
- Chemo-Varianten: Hydrophober, faserfreier 0,2-µm-Filter hält Aerosole sicher zurück und garantiert einen gleichmäßigen Druckausgleich
- Luer-Lock

Transfer-Devices



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

1 Überleitkanüle zum Überleiten und/oder Mischen steriler Flüssigkeiten im geschlossenen System

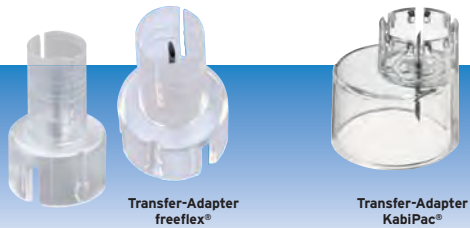
- Tiefgezogene Flüssigkeitsöffnungen zur restfreien Entleerung der Infusionsbehältnisse
- Schmale Einstechdorne erlauben das mühelose Durchstechen auch stärkerer Stopfen
- Handgerecht geformte Griffplatte sorgt für eine einfache, störungsfreie Handhabung (Abb. 1)
- Minimales Restvolumen
- Transfer-Device micro: kompatibel mit den Infusionsbehältnissen KabiPac® und freeflex®

Weitere Informationen zu den Infusionsbehältnissen finden Sie in den Verkaufsbroschüren KabiPac® und freeflex®

| | Für Kleinst-behältnisse | Minimales Restvolumen | Belüftungs-filter | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|------------------------------------|-------------------------|-----------------------|-------------------|----------|----------|---------|-----------|
| Extra-Spike® Air | | | ▲ | 400 | 2902832 | 3412476 | - |
| Extra-Spike® Air Stahlkanüle | ▲ | ▲ | ▲ | 400 | 2902842 | 3415463 | - |
| Extra-Spike® Stahlkanüle | ▲ | ▲ | | 400 | 2902852 | 3416818 | - |
| Extra-Spike® Air Chemo | | | 0,2 µm | 50 | 2902862 | 3414618 | - |
| Extra-Spike® Air Chemo Stahlkanüle | ▲ | | 0,2 µm | 50 | 2902872 | 3414736 | - |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|----------|----------|---------|-----------|
| Transfer Device | 400 | 8500432 | 3466213 | - |
| Transfer Device micro | 400 | 8500437 | 8833863 | - |

Adapter für freeflex® und KabiPac®



Transfer-Adapter
freeflex®

Transfer-Adapter
KabiPac®



Adapter zur Überleitung von sterilen Flüssigkeiten im geschlossenen System

Latex frei

PVC frei

DEHP frei

- Transfer-Adapter KabiPac®: speziell entwickelt für KabiPac®, die PE-Flasche mit dem bewährten DuoCap-System (Infusions- und Injektionsport) (Abb. 1)
- Transfer-Adapter freeflex®: speziell entwickelt für freeflex®, den durchdachten Infusionsbeutel mit integrierter Port-Technologie
- Schmale Einstechdorne
- Innenliegende Stahlkanüle
- Einfache Fixierung am Port durch Rastpunkte
- Minimales Restvolumen

Weitere Informationen zu den
Infusionsbehältnissen finden Sie
in den Verkaufsbroschüren
KabiPac® und freeflex®

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMI.-Nr. |
|--|----------|----------|---------|---------------|
| Transfer-Adapter KabiPac® (Einstechdorn Stahl/Stahl) | 100 | 2870092 | 7423991 | 03.99.99.0010 |
| Transfer-Adapter freeflex® (Einstechdorn Stahl/Kunststoff) | 200 | 2870081 | 6731006 | 03.99.99.0010 |
| Transfer-Adapter freeflex® (Einstechdorn Stahl/Stahl) | 200 | 2870041 | 1362159 | 03.99.99.0010 |

Infusionslösungen und kompatible Applikationssysteme- für eine erhöhte Sicherheit in der Arzneimittelzubereitung und Infusionstherapie



freeflex®

Der Plastikinfusionsbeutel mit integrierter Port-Technologie



KabiPac®

Die Plastikinfusionsflasche mit innovativem Duocap-System

Applikationssysteme für die Arzneimittelzubereitung

Ergonomische Spikes zur Entnahme oder zum Zuspritzen

| | | | |
|---|---|---|---|
|  Extra-Spike® Plus 5 µm KP/ff Art.-Nr. 2902817 |  Extra-Spike® Stahlkanüle Art.-Nr. 2902852 |  Extra-Spike® Air Stahlkanüle Art.-Nr. 2902842 |  Extra-Spike® Air Chemo Stahlkanüle Art.-Nr. 2902872 |
|---|---|---|---|

Transfer-Devices (Überleitkanülen) und Adapter zum Überleiten und/oder Mischen steriler Substanzen

| | | |
|---|--|---|
|  freeflex® Transfer-Adapter Stahl/Stahl Art.-Nr. 2870041 |  freeflex® Transfer-Adapter Stahl/Kunststoff Art.-Nr. 2870081 |  Transfer-Device micro Art.-Nr. 8500437 |
|---|--|---|

Zuspritzkanüle mit Ventil zum Zuspritzen mittels Spritzen



Zuspritzkanüle mit Ventil
Art.-Nr. 2900791

freeflex® Schutzkappen zur Kennlichmachung nach Zugabe von Medikamenten

| | |
|--|--|
|  freeflex® Verschlusskappe Art.-Nr. 831042420 |  freeflex® Schutzkappe Art.-Nr. 2870071 |
|--|--|

Ergonomische Spikes zur Entnahme oder zum Zuspritzen

| | | | |
|---|---|---|---|
|  Extra-Spike® Plus 5 µm KP/ff Art.-Nr. 2902817 |  Extra-Spike® Stahlkanüle Art.-Nr. 2902852 |  Extra-Spike® Air Stahlkanüle Art.-Nr. 2902842 |  Extra-Spike® Air Chemo Stahlkanüle Art.-Nr. 2902872 |
|---|---|---|---|

Transfer-Devices (Überleitkanülen) und Adapter zum Überleiten und/oder Mischen steriler Substanzen

| | |
|--|---|
|  KabiPac® Transfer-Adapter Stahl/Stahl Art.-Nr. 2870092 |  Transfer-Device micro Art.-Nr. 8500437 |
|--|---|

Zuspritzkanüle mit Ventil zum Zuspritzen mittels Spritzen



Zuspritzkanüle mit Ventil
Art.-Nr. 2900791

Applikationssysteme für die Arzneimittelzubereitung


Infusionsgeräte für die Pumpen- und Schwerkraftinfusion

Infusionsgeräte

| | |
|--|--|
|  Infudrop® Air mit automatischer oder manueller Belüftung |  Infudrop® FX mit einzigartiger „Klick“-Verbindung für die Anwendung mit dem freeflex® Beutel |
|--|--|

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl

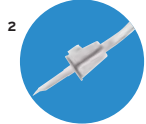
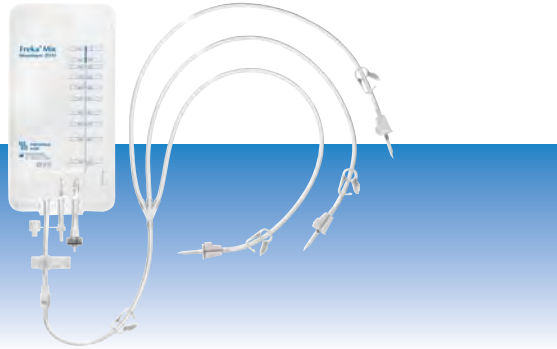
Infusionsgeräte

| |
|--|
|  Infudrop® Air mit automatischer oder manueller Belüftung |
|--|

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl

Infusionsgeräte für die Pumpen- und Schwerkraftinfusion

Freka® Mix Mischbeutel

**Einkammer-Mischbeutel für ein bequemes, sicheres und präzises Mischverfahren von Infusionslösungen**

- Optimale Transparenz zur ungehinderten Sichtkontrolle
- Hohe strukturelle Stabilität für eine lange Haltbarkeit
- Beutelfolie aus umweltfreundlichem EVA-(Ethyl-Vinyl-Acetat-)Copolymer, das sich durch seine geringe Gasdurchlässigkeit auszeichnet
- Die EVA-Beutelfolie ist PVC-frei
- Beutelfolie mit klarer Skalierung sowie Kennzeichnung des Injektions- und Infusionsports (Abb. 1)
- Individuelle Beschriftungsmöglichkeiten direkt auf der Beutelloberfläche
- Einfacher Transport und Aufhängung der Beutel durch der Beuteldimension angepasste Hänger

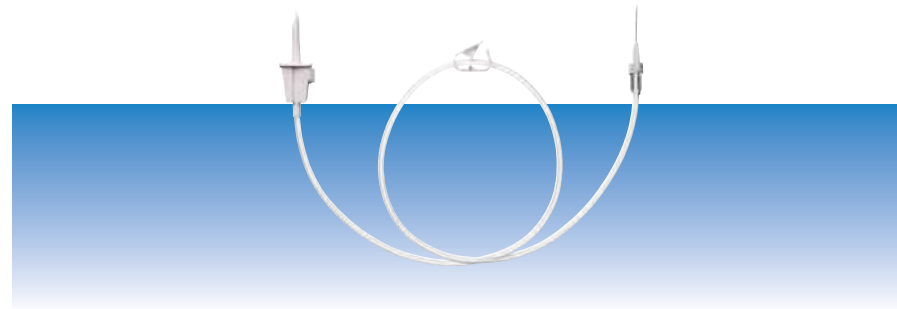
Bestandteile des Freka® Mix Mischbeutels:

- Der Infusionsport aus Hartplastik ist kompatibel mit gängigen Infusionsgeräten und erlaubt ein leichtes Einstechen des Infusionsgeräte-Einstechdorns.
- Durch den mit gängigen Spritzen und Nadeln kompatiblen Injektionsport lassen sich Wirkstoffe ergonomisch zuspritzen. Die Verschlusskappe schützt den Port nach Zugabe der Wirkstoffe.
- Der Füllport besitzt einen großlumigen (Large Screw) Schraubkonnektor für reduzierte Füllzeiten. Mittels der Permanentklemme wird der Port nach der Abfüllung sicher verschlossen. Zusätzlich dichtet die separat verpackte sterile Schutzkappe luftdicht ab.
- Die Einlaufsets mit 3 Zuleitungen mit belüfteten Einstechdornen (Abb. 2) und Roberts-Klemmen zum Verschließen gewährleisten ein bequemes, sicheres Befüllen. Die zusätzliche Roberts-Klemme in der zentralen Zuleitung vereinfacht die Handhabung, da hierdurch alle Zuleitungen gleichzeitig verschlossen werden können.

| Freka® Mix Mischbeutel ohne Einlaufset | | | | |
|--|----------|----------|---------|-----------|
| Füllvolumen | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
| 150 ml | 50 | F2859041 | 7403534 | – |
| 250 ml | 50 | F2859051 | 7403600 | – |
| 500 ml | 50 | F2859061 | 7403617 | – |
| 1.000 ml | 40 | F2859011 | 7403623 | – |
| 2.000 ml | 25 | F2859021 | 7403652 | – |
| 3.000 ml | 25 | F2859031 | 7403669 | – |

| Freka® Mix Mischbeutel mit 3-fach-Einlaufset für die Schwerkraftbefüllung | | | | |
|---|----------|----------|---------|-----------|
| Füllvolumen | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
| 1.000 ml | 20 | F2859001 | 7403698 | – |
| 2.000 ml | 20 | F2859321 | 7403712 | – |
| 3.000 ml | 20 | F2859311 | 7403735 | – |
| Zubehör Freka® Mix Mischbeutel | | | | |
| 3-fach-Einlaufset Freka® Mix | 25 | F2859271 | 7404120 | – |
| Adapter Freka® Mix, Large Screw weiblich/ Luer-Lock weiblich | 20 | 2859211 | – | – |
| Adapter Freka® Mix, Large Screw weiblich, 7 cm 10 | 2859361 | – | – | – |

Freka® Lipoflow

**Latex frei****PVC frei****DEHP frei****Transferset zur Überführung von Flüssigkeit aus einer Infusionsflasche in einen Infusionsbeutel**

- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem aus Polyurethan (PUR) mit Schlauchklemme (Roberts-Klemme)
- Durchmesser der Leitung: 3,1 x 0,6 mm
- Länge der Leitung: 75 cm
- Luer-Lock-Anschluss mit aufgeschraubter Stahlkanüle 16 G

| | Länge [cm] | Ø der PUR-Leitung [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------|------------|------------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Freka® Lipoflow | 75 | 3,1 x 0,6 | 100 | 2867001 | 3920439 | 03.99.07.0001 |

Applikationssysteme Infusion

▶ Infusionsfiltration

Erhält Ihr Patient eine parenterale Ernährung (PE), ist er dem Risiko einer Kontamination ausgesetzt.

Infusionslösungen können beispielsweise durch die Herstellung, das Behältnis, beim Transport oder bei der Lagerung mit Partikeln kontaminiert werden. Der gezielte Einsatz von Filtern **sorgt für ein mechanisches Rückhalten** z. B. von größeren Partikeln, Bakterien, großen Lipidpartikeln und Luft.

Mit dem Infusionsfilter-Sortiment bietet Ihnen Fresenius Kabi gezielte Lösungsmöglichkeiten, damit Ihr Infusionsmanagement sicher und hygienisch umgesetzt werden kann.

Das Infusionsfilter-Sortiment von Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices **erfüllt die unterschiedlichsten Anforderungen aus dem Infusionsmanagement** und hilft hygienebedingte sowie mechanisch

(z. B. durch Einschwemmung von Partikeln) bedingte Komplikationen in Ihrem Infusionsmanagement zu vermeiden.

Infufil Air, 96 h



Latex frei

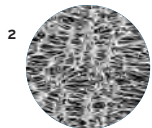
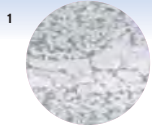
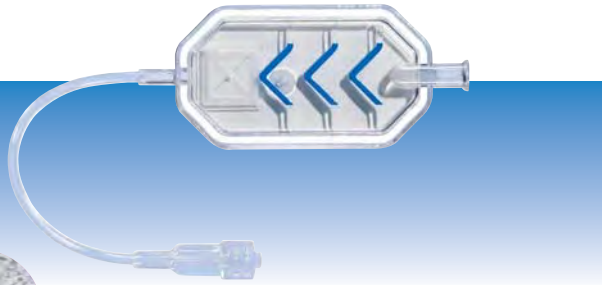
DEHP frei

Hydrophile, belüftete Infusionsflachfilter

- 0,2-µm-Membran hält Bakterien, Pilze, Mikroorganismen und Partikel sicher zurück
- Große, aktive Filterflächen
- Reduziert die Infektionsgefahr bei unbeabsichtigt kontaminierten Infusionslösungen
- Zuverlässige Abscheidung von Luft durch integriertes Entlüftungssystem (0,02 µm PTFE)
- Transparentes Filtergehäuse
- Bolusvolumengehäuse 3 ml
- Faserfrei
- Druckbeständigkeit bis 3,1 bar
- Leitung mit Luer-Lock-Anschluss
- Integrierte Rückflusssperre im Positiv-Konus
- Art.-Nr. 2909502: positiv geladene Supor®-Membran für eine effektive Partikelretention und zum Zurückhalten von Endotoxinen

| Filter | Filtermembran | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-----------------------|--|----------|----------|---------|-----------|
| Infufil Air, 96 h (+) | 0,2 µm/10 cm ² Positiv geladene Supor®-Membran für eine effektive Partikelretention | 100 | 2909502 | 3449232 | - |
| Infufil Air, 96 h | 0,2 µm/12 cm ² PES | 50 | 2909602 | 3448103 | - |

Infufil Air II, 120 h

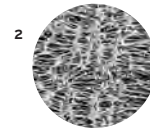
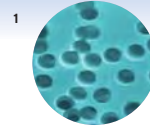


Latex frei

Hydrophile, belüftete Infusionsflachfilter für die Langzeitinfusion

- Positiv geladene 0,2-µm-Nylon-Membran (Abb. 1) hält Bakterien, Pilze, Mikroorganismen, Partikel sowie Endotoxine bis zu 120 Stunden sicher zurück
- Erlaubt verlängerte Systemwechselintervalle des Infusionsregimes ohne Qualitätsverlust in der Therapie und bei der Pflege (bis 120 Std.)
- Große, aktive 13,5-cm²-Filterfläche
- Reduziert die Infektionsgefahr bei unbeabsichtigt kontaminierten Infusionslösungen
- Zuverlässige Abscheidung von Luft durch integriertes Entlüftungssystem (0,02 µm PTFE) (Abb. 2)
- Transparentes Filtergehäuse
- Kleines Füllvolumen von 1,8 ml (Filtergehäuse)
- Faserfrei
- PVC-frei erhältlich, z. B. für die Taxol-Anwendung
- Druckbeständigkeit bis 4 bar
- Leitung mit Luer-Lock-Anschluss

Lipifil Air, 24 h



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

Belüfteter Infusionsflachfilter für Fettapplikationen und Mischlösungen

- 1,2-µm-PET-Filtermembran (Abb. 1) schützt 24 Stunden vor Mikroorganismen, Sporen, Pilzen und Partikeln, die größer als 1,2 µm sind
- Große, aktive 13,5-cm²-Filterfläche zur Partikelabscheidung
- Reduziert die Infektionsgefahr bei unbeabsichtigt kontaminierten Infusionslösungen
- Zuverlässige Abscheidung von Luft durch integriertes Entlüftungssystem (0,02 µm PTFE) (Abb. 2)
- Transparentes Filtergehäuse
- Kleines Füllvolumen von 1,8 ml (Filtergehäuse)
- Faserfrei
- Druckbeständigkeit bis 4 bar
- Leitung mit Luer-Lock-Anschluss

| Filter | Filtermembran | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------------|---------------------------------|----------|------------|---------|-----------|
| Infufil Air II, 120 h | (+) 0,2 µm/13,5 cm ² | Nylon PA | 50 2909201 | 3448304 | - |
| Infufil Air II, 120 h, PVC-frei | (+) 0,2 µm/13,5 cm ² | Nylon PA | 50 2909401 | 3448422 | - |

| Filter | Filtermembran | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------|-----------------------------|----------|------------|---------|-----------|
| Lipifil Air, 24 h | 1,2 µm/13,5 cm ² | PET | 50 2909301 | 6716751 | - |

Spritzenvorsatzfilter Infufil Air



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

Hydrophiler Spritzenvorsatzfilter für die Sterilfiltration von kleinen Flüssigkeitsvolumina

- Reduziert die Infektionsgefahr bei unbeabsichtigt kontaminierten Infusionslösungen
- Faserfrei
- Luer-Lock männlich/weiblich

Infufil Air rot, Art.-Nr. 2909702

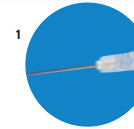
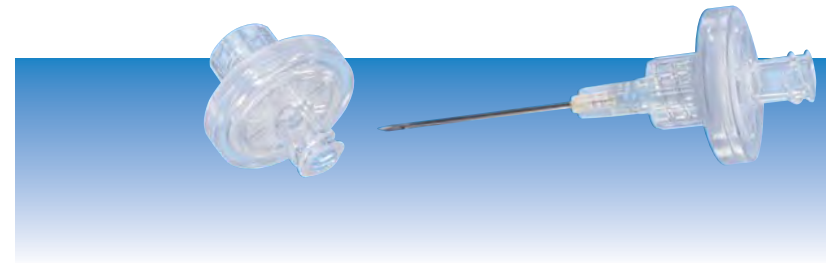
- 0,2-µm-Celluloseacetat-Membran hält Bakterien, Pilze, Mikroorganismen sowie Partikel sicher zurück
- Aktive 5,7-cm²-Filterfläche zur Partikelabscheidung
- Durchmesser: 30 mm
- Druckbeständigkeit bis 7 bar

Infufil Air transparent, Art.-Nr. 2909802

- 5-µm-Polyester-Membran hält Partikel sicher zurück
- Aktive 4,6-cm²-Filterfläche zur Partikelabscheidung
- Durchmesser: 29 mm
- Druckbeständigkeit bis 4 bar

| Filter | Filtermembran | Durchmesser [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. | |
|--|----------------------------|------------------|----------|----------|---------|-----------|---|
| Spritzenvorsatzfilter Infufil Air rot | 0,2 µm/5,7 cm ² | Celluloseacetat | 30 | 200 | 2909702 | 3448132 | – |
| Spritzenvorsatzfilter Infufil Air transparent | 5 µm/4,6 cm ² | Polyester | 29 | 200 | 2909802 | 3448238 | – |

Belüftungsfilter



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

Hydrophobe Belüftungsfilter

- 0,2-µm-PTFE-Filtermembran hält Bakterien, Pilze, Mikroorganismen sowie Partikel sicher zurück
- Aktive 1,5-cm²-Filterfläche zur Partikelabscheidung
- Reduziert die Infektionsgefahr bei unbeabsichtigt kontaminierten Infusionslösungen
- Durchmesser: 23 mm
- Transparentes Filtergehäuse
- Faserfrei
- Druckbeständigkeit bis 1 bar
- Luer-Lock männlich/weiblich
- Art.-Nr. 8500442: schlanke Stahlkannüle 19 G (Abb. 1); 1,1 x 30 mm zum einfachen Durchstechen auch stärkerer Dichtungsmembranen

| Filter | Filtermembran | Durchmesser [mm] | Kannüle | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------------------|----------------------------|------------------|--|----------|----------|---------|-----------|
| Belüftungsfilter LL | 0,2 µm/1,5 cm ² | PTFE | 28 | 200 | 2909112 | 6430440 | – |
| Belüftungsfilter LL Stahlkannüle | 0,2 µm/1,5 cm ² | PTFE | 28 Stahlkannüle 19 G 1,1 x 30 mm | 160 | 8500442 | 3410879 | – |

Applikationssysteme Infusion

Zentralvenöser Zugang

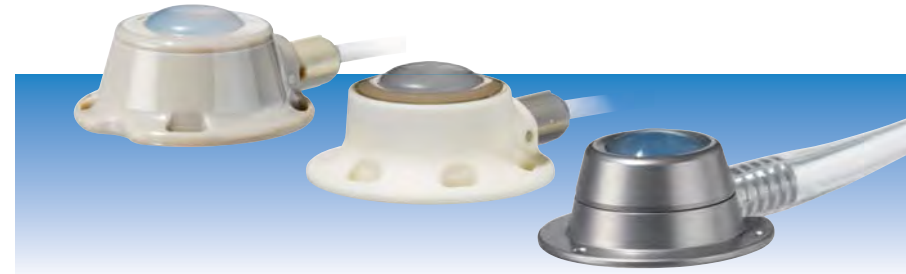
Seit mehr als 25 Jahren bietet Fresenius Kabi Ihnen vollständige, zentralvenöse Langzeit-Zugangssysteme an. Diese bestehen aus diversen materialspezifischen Portkathetersystemen und den darauf abgestimmten passenden Portkanülsystemen. Sie können diese Portsysteme sowohl stationär als auch ambulant nutzen.

Die Ambix Portkathetersysteme von Fresenius Kabi sind **vollständig implantierbare Langzeit-Kathetersysteme**. Sie bestehen aus einer Infusionskammer mit einer sich selbst abdichtenden Silikonmembran und einem **einzigerartig an das Portgehäuse zu konnektierenden Katheter**. Ob aus Silikon oder Polyurethan, allen Kathetern gemeinsam sind die glatte, längenmarkierte Oberfläche sowie die Röntgenkontrastfähigkeit.

Der Zugang zum Portinneren erfolgt durch Einstechen mit speziell dafür entwickelten, stanzarmen Portkanülen durch die Silikonmembran hindurch. Damit wird ermöglicht, dass die Portkathetersysteme **über einen langen Zeitraum zuverlässig und sicher funktionieren um die Versorgung der Patienten zu optimieren**.

SAFETY = Applikationssysteme mit Sicherheitstechnologie

Ambix Intraport®/Ambix INTRO CATH® Plus



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

PEEK (Polyetheretherketon) -P

- Biokompatibles Hochtemperaturpolymer
- Geringstes Eigengewicht
- Frei von Artefakten in MRI- und CT-Aufnahmen

Keramik (Aluminiumoxid-Keramik) -C

- Bioinert und biokompatibel
- Langzeit geeignet, formstabil und kratzfest
- Minimale Aktivierung der Gerinnungskaskade
- Frei von Artefakten in MRI- und CT-Aufnahmen

Titan -T

- Bioinert, medical grade
- Häufige Verwendung in der Protetik
- Gute mechanische Eigenschaften
- Schraubverschluss

- Keine Freisetzung von Lösungsmitteln oder Metallionen
- Abriebfest und kratzresistent
- Bajonettverschluss mit hör- und fühlbarer Verrastung

- Korrosionsbeständig
- Hohe Oberflächengüte
- Bajonettverschluss mit hör- und fühlbarer Verrastung

- „HF“-Varianten für die Kontrastmittelapplikation (CT-Diagnostik, 21 bar, 5 ml/sec)
- „HF“-Varianten inklusive Einführbesteck und Tunnelspiß

| | | Länge [mm] | Innen ø [mm] | Außen ø [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|--|------------|--------------|--------------|----------|----------|---------|-----------|
| Ambix Intraport® CP, konnektierbar (PEEK-Gehäuse, Keramik Medikamentenkammer) | | | | | | | | |
| Intravenös: | Silikonkatheter | 500 | 1,0 | 2,2 | 1 | 8086001 | 6439760 | - |
| | Polyurethankatheter | 500 | 1,0 | 1,7 | 1 | 8086071 | 6439777 | - |
| | Polyurethankatheter High Flow | 500 | 1,3 | 2,4 | 1 | 8086061 | 6439783 | - |
| Ambix Intraport® C, konnektierbar und fest fixiert | | | | | | | | |
| Intravenös: | Silikonkatheter | 500 | 1,0 | 2,2 | 1 | 8086211 | 6439820 | - |
| | Polyurethankatheter High Flow | 500 | 1,3 | 2,4 | 1 | 8086221 | 6439837 | - |
| | Silikonkatheter, fest mit dem Gehäuse fixiert | 500 | 1,0 | 2,2 | 1 | 8086511 | 6439843 | - |
| Ambix Intraport® T, konnektierbar | | | | | | | | |
| Intravenös: | Silikonkatheter | 500 | 1,0 | 2,2 | 1 | 8086461 | 6439866 | - |
| Standardvarianten: | Polyurethankatheter | 500 | 1,0 | 1,7 | 1 | 8086441 | 6439872 | - |
| | Polyurethankatheter High Flow | 500 | 1,3 | 2,4 | 1 | 8086431 | 6439889 | - |
| Kindervariante: | Silikonkatheter | 500 | 0,8 | 1,5 | 1 | 8086421 | 6439895 | - |
| Ambix Intraport® T HF, konnektierbar, 21 bar druckbeständig | | | | | | | | |
| Intravenös: | Silikonkatheter, komplett mit Einführbesteck, geeignet für Kontrastmittelapplikation bis 5 ml/sec, 9 F | 500 | 1,4 | 2,7 | 1 | 8086551 | 6439843 | - |
| | Silikonkatheter, komplett mit Einführbesteck, geeignet für Kontrastmittelapplikation bis 5 ml/sec, 10 F | 500 | 1,6 | 3,2 | 1 | 8086561 | 5517446 | - |
| Ambix INTRO CATH® Plus, Einführbestecke | | | | | | | | |
| Bestehend aus: | Seldinger Draht (500 mm) mit flexibler J-Spitze und Einführhilfe; Dilator mit splittbarer Schleuse; Punktionskanüle, 10-ml-Spritze, Gebrauchsanweisung | | | | | | | |
| INTRO CATH® Plus 7,0F: passend für Katheter bis max. AD: 2,20 mm | | | | | 1 | 8405921 | 6998979 | - |
| INTRO CATH® Plus 8,0F: passend für Katheter bis max. AD: 2,60 mm | | | | | 1 | 8405941 | 7098166 | - |

Ambix Intrastick® Safe



SAFETY



Sicherheits-Portkanüelensystem zur stanzarmen Punktion von Portmembranen und zum Schutz vor Stich-, Schnitt- und Kratzverletzungen

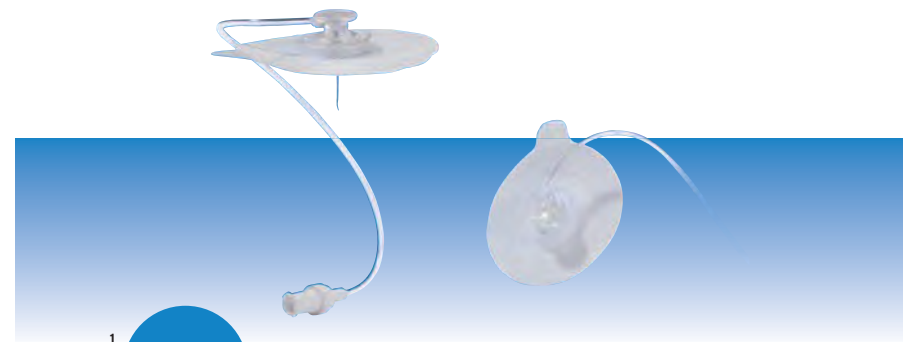
- Sicherheitssystem mit 3-fachem Teleskopauszug, TRBA 250-konform (Abb. 1)
- Kanüle rastet irreversibel, hör- und fühlbar ein, Berührung der rundum gesicherten Kanüle bei sachgemäßer Handhabung ausgeschlossen
- 20-G-Kanülen zur Hochdruckapplikation
- Patentierter Löffelschliff ermöglicht ein stanzarmes Einstechen
- Flacher Griff mit integriertem Faltenbalg ermöglicht hohen Tragekomfort und Zugentlastung
- Sicherung der Portkanülenposition durch integriertes Klebeadhäsiv
- Selbstverschließendes Sicherheitsventil (Abb. 2)
- 20-cm-Verlängerungsleitung

Latex frei
PVC frei
DEHP frei

Weitere Informationen zum Thema Sicherheitstechnologie finden Sie auf den Seiten 120-121

| | Gauge [G] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|------------------------|-----------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix Intrastick® Safe | 22 | 14 | 5 | 8081301 | 5853919 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 22 | 17 | 5 | 8081311 | 5853925 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 22 | 20 | 5 | 8081321 | 5853948 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 22 | 27 | 5 | 8081331 | 5853960 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 20 | 10 | 5 | 8081251 | 5854066 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 20 | 14 | 5 | 8081261 | 5854095 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 20 | 17 | 5 | 8081271 | 5854126 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® Safe | 20 | 20 | 5 | 8081281 | 5854155 | 03.99.99.1015 |
| Ambix intrastick® Safe | 20 | 27 | 5 | 8081291 | 5853902 | 03.99.99.1015 |

Ambix Intrastick®



Spezial-Portkanüelensystem zur stanzarmen Punktion von Portmembranen

- Patentierter Löffelschliff ermöglicht ein stanzarmes Einstechen
- Integrierter Faltenbalg zur Anpassung der Einstichtiefe sowie zur Zugentlastung
- Sicherung der Portkanülenposition durch integriertes Klebeadhäsiv
- Selbstverschließendes Sicherheitsventil (Abb. 1)
- 20-cm-Verlängerungsleitung

Latex frei
PVC frei
DEHP frei

| | Gauge [G] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------|-----------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix Intrastick® | 22 | 14 | 5 | 8080641 | 2061980 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 22 | 17 | 5 | 8080601 | 2076579 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 22 | 20 | 5 | 8180601 | 2184286 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 22 | 27 | 5 | 8080611 | 2240346 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 20 | 10 | 5 | 8180621 | 2061833 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 20 | 14 | 5 | 8080651 | 2061856 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 20 | 17 | 5 | 8080621 | 2061862 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 20 | 20 | 5 | 8180611 | 2061891 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Intrastick® | 20 | 27 | 5 | 8080631 | 2061916 | 03.99.99.1015 |

Ambix NONCOR® Safe



SAFETY

Latex frei

DEHP frei

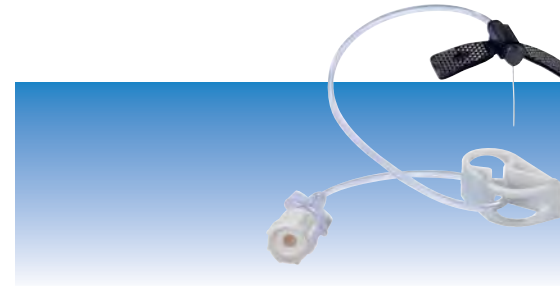
Das Sicherheits-Portkanülsystem zur Punktion von Portmembranen und zum Schutz vor Stich-, Schnitt- und Kratzverletzungen

- Integrierter Sicherheitsmechanismus zum Schutz vor Nadelstichverletzungen beim Entfernen der Kanülen aus dem Port
- Hör- und fühlbarer „KLICK“ beim Verriegeln des Schutzmechanismus
- DEHP-freie Leitung zur sicheren Applikation materialbelastender Medikamente (z. B. Taxol)
- Farbkodierte Flügel erleichtern die Größenzuordnung
- Optimierter Kanülschliff für stanzarmes Punktieren der Portmembran
- 20-cm-Verlängerungsleitung
- 90° gebogen

Weitere Informationen zum Thema Sicherheitstechnologie finden Sie auf den Seiten 120-121

| | Farbcode | Gauge [G] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------|----------|-----------|------------|----------|-------------|---------|---------------|
| Ambix NONCOR® Safe | Grau | 22 | 13 | 20 | S02022-50FK | 1404389 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Grau | 22 | 38 | 20 | S02022-15FK | 1404432 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Gelb | 20 | 13 | 20 | S02020-50FK | 1404320 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Gelb | 20 | 19 | 20 | S02020-75FK | 1404343 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Gelb | 20 | 25 | 20 | S02020-10FK | 1404366 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Gelb | 20 | 38 | 20 | S02020-15FK | 1404372 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Braun | 19 | 13 | 20 | S02019-50FK | 1404231 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Braun | 19 | 19 | 20 | S02019-75FK | 1404254 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Braun | 19 | 25 | 20 | S02019-10FK | 1404260 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Safe | Braun | 19 | 38 | 20 | S02019-15FK | 1404314 | 03.99.99.1015 |

Ambix NONCOR® Plus



Latex frei

Spezial-Portkanülsystem mit Huberschiff zur Punktion von Portmembranen

- Optimierter Huberschiff mit verrundetem Schiffsauge für eine stanzarme Punktion
- Farbkodierte Flügel erleichtern die Größenzuordnung
- Ritsch-Ratsch-Klemme in Einhandbedienung vereinfacht den Infusionswechsel
- Extrapolierter Dünnwandstahl zur atraumatischen Punktion
- 20-cm-Verlängerungsleitung
- 90° gebogen

| | Farbcode | Gauge [G] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------|----------|-----------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix NONCOR® Plus | Schwarz | 22 | 15 | 30 | 8080451 | 1173866 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Schwarz | 22 | 20 | 30 | 8080441 | 0985415 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Schwarz | 22 | 25 | 30 | 8080431 | 0982718 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Schwarz | 22 | 30 | 30 | 8080391 | 0970916 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Schwarz | 22 | 38 | 30 | 8080381 | 0970773 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Gelb | 20 | 15 | 30 | 8080541 | 1269112 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Gelb | 20 | 20 | 30 | 8080491 | 1268615 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Gelb | 20 | 25 | 30 | 8080481 | 1238560 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Gelb | 20 | 30 | 30 | 8080471 | 1180990 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Gelb | 20 | 38 | 30 | 8080461 | 1180984 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Braun | 19 | 15 | 30 | 8080591 | 1378580 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Braun | 19 | 20 | 30 | 8080581 | 1289675 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Braun | 19 | 25 | 30 | 8080571 | 1269945 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Braun | 19 | 30 | 30 | 8080561 | 1269164 | 03.99.99.1015 |
| Ambix NONCOR® Plus | Braun | 19 | 38 | 30 | 8080551 | 1269129 | 03.99.99.1015 |

Ambix Safe-Can®



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

Spezialkanülen mit Löffelschliff zur Punktion von implantierbaren Portsystemen

- Stanzarme Löffelschliffkanülen zur Punktion von implantierbaren Port- und Medikamentenpumpen-Membranen
- Erhältlich in geraden oder 90° gebogenen Varianten
- Gerade Kanüle auch mit Sicherheitsventil lieferbar (22 G x 37 mm)

| | Gauge [G] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|--------------|---------------|----------|----------|---------|---------------|
| Gerade zur Bolusinjektion und Pumpenfüllung | | | | | | |
| Ambix Safe-Can® | 22 | 25 | 10 | 5036711 | 2762174 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® | 22 | 37 | 10 | 5036721 | 2762205 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® mit Sicherheitsventil | 22 | 37 | 10 | 5036731 | 2762263 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® | 22 | 60 | 10 | 5036801 | 2762211 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® | 20 | 37 | 10 | 5036741 | 2761803 | 03.99.99.1015 |
| 90 Grad gebogen | | | | | | |
| Ambix Safe-Can® | 22 | 25 | 10 | 5036781 | 2497068 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® | 22 | 37 | 10 | 5036791 | 2711834 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® | 20 | 25 | 10 | 5036761 | 2434926 | 03.99.99.1015 |
| Ambix Safe-Can® | 20 | 37 | 10 | 5036771 | 2477019 | 03.99.99.1015 |

Applikationssysteme Infusion

▶ Periphervenöser Zugang

Die periphervenöse Verabreichung von Arzneimitteln und Ernährungskomponenten gehört zu den häufigsten Applikationsarten im klinischen und außerklinischen Alltag. Hierbei werden höchste Anforderungen an das Material sowie an das Design der applikationstechnischen Produkte gestellt. Folgende Leistungsmerkmale müssen hierbei erfüllt werden:

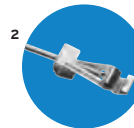
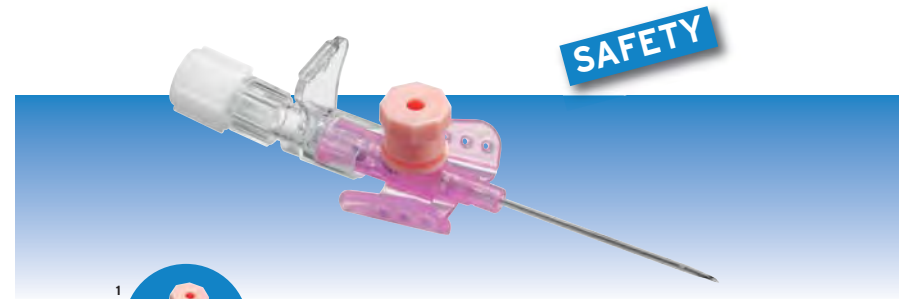
- ▶ Erfolgreiche und schmerzarme Punktion
- ▶ Sicherstellung einer komplikationsfreien Verweildauer
- ▶ Kompatibilität zu Arzneimitteln und diagnostischen Hilfsmitteln
- ▶ Reduzierung Katheter-assoziierten Infektionen
- ▶ Einfache und sichere Handhabung

Presenius Kabi, Bereich Medical Devices bietet Sicherheits-Venenverweilkanülen in den Größen 14 G-24 G an, die diese Anforderungen durch ihr **spezielles Design und die hervorragenden Materialeigenschaften** erfüllen. Für die kurzfristige Infusionstherapie/Blutentnahme bieten wir Ihnen die Sicherheits-Venepunktionsbestecke **Venodrop®** und **Venodrop® Safe** an.

Unsere Sicherheitsprodukte entsprechen den Anforderungen der TRBA 250 und **schützen Sie vor den Risiken einer Nadelstichverletzung.**

SAFETY = Applikationssysteme mit Sicherheitstechnologie

Vasofix® Safety FK Sicherheitsvenenverweilkanüle



Latex frei
PVC frei
DEHP frei

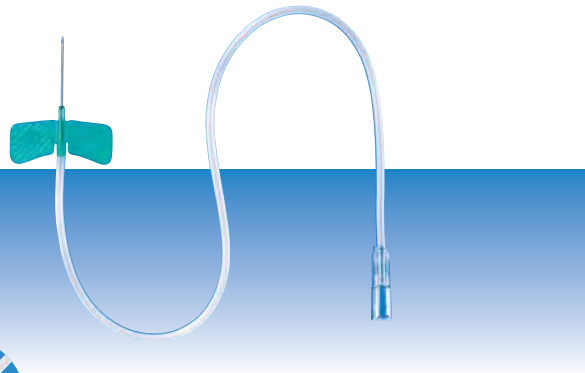
Vasofix® Safety FK zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen und Minimierung von potenziellen Infektionsgefahren (z. B. Hepatitis B, C oder HIV)

- Farbkodierter Zuspritzport mit Verschluss zur Vermeidung von Kontaminationen (Abb. 1)
- Die transparente Blutfängerkammer signalisiert direkt den Punktionserfolg
- Der dünnlumige Polyurethan-(PUR-)Katheter ermöglicht die Punktion im flachen Punktionswinkel und unterstützt eine atraumatische Punktion
- PUR lässt sich im Vergleich zu Teflon sehr konisch an die Kanüle anpassen und verhindert das Aufschieben des Katheters während der Punktion
- Der röntgenkontrastfähige PUR-Katheter wird intravenös flexibel und bleibt durchgängig (Memory-Effekt)
- Die hohe Biokompatibilität reduziert Venenirritationen und erlaubt eine hohe Verweildauer
- Exzellente Punktioneigenschaften durch atraumatische Kanülenspitze mit 3-Facetten-Schliff-Geometrie
- Keine Veränderung der Punktionstechnik notwendig
- Selbstaktivierende Clip-Technik: Sicherheitsclip sichert die Nadelspitze sofort nach dem Herausziehen (Abb. 2)

Weitere Informationen zum
Thema Sicherheitstechnologie
finden Sie auf den Seiten 120-121

| | Farbcode | Gauge [G] | Außen Ø [mm] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|--------------------------------|----------|--------------|-----------------|---------------|----------|----------|---------|---------------|
| Vasofix® Safety FK | Gelb | 24 | 0,7 | 19 | 200 | 42690715 | 5468570 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Blau | 22 | 0,9 | 25 | 200 | 42690985 | 5468564 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Rosa | 20 | 1,1 | 33 | 200 | 42691105 | 5468558 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Grün | 18 | 1,3 | 45 | 200 | 42691365 | 5468541 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Grün | 18s | 1,3 | 33 | 200 | 42693305 | 5468535 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Weiß | 17 | 1,5 | 45 | 200 | 42691525 | 5468529 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Grau | 16 | 1,7 | 50 | 200 | 42691795 | 5468512 | 03.99.99.1010 |
| Vasofix® Safety FK | Orange | 14 | 2,2 | 50 | 200 | 42692255 | 5468506 | 03.99.99.1010 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Blau | 22 | | 25 | 200 | 4215095 | 5468647 | 03.99.99.1011 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Rosa | 20 | | 33 | 200 | 4219104 | 5468630 | 03.99.99.1011 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Grün | 18 | | 45 | 200 | 4219120 | 5468624 | 03.99.99.1011 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Grün | 18s | | 33 | 200 | 4219139 | 5468618 | 03.99.99.1011 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Weiß | 17 | | 45 | 200 | 4215150 | 5468601 | 03.99.99.1011 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Grau | 16 | | 50 | 200 | 4219171 | 5468593 | 03.99.99.1011 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | Orange | 14 | | 50 | 200 | 4219201 | 5468587 | 03.99.99.1011 |

Venodrop®

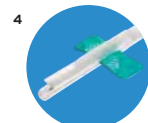
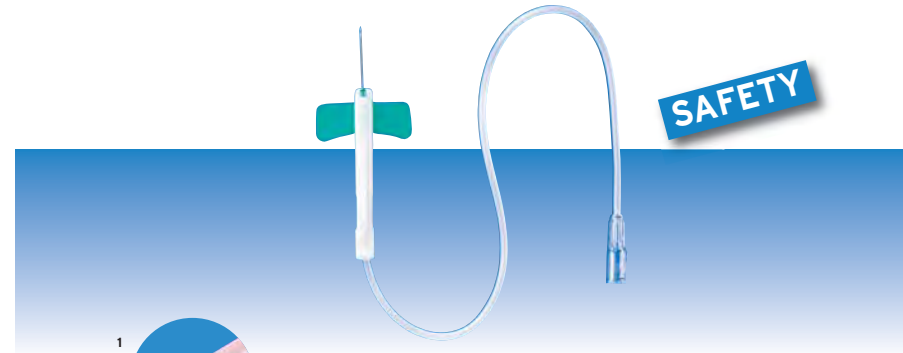


Venepunktionsbestecke zur venösen Kurzzeitinfusion und Blutentnahme

- Mit weichen, farbkierten Flügeln (Abb. 1)
- Länge der Leitung: 30 cm
- Füllvolumen der Leitung: 0,48 ml
- Luer-Lock (Abb. 2)

Latex frei

Venodrop® Safe



Sicherheits-Venepunktionsbestecke zum Schutz vor Stich-, Schnitt- und Kratzverletzungen bei der venösen Kurzzeitinfusion und Blutentnahme

- Vollständiger Schutz vor Stich-, Schnitt- und Kratzverletzungen (entsprechend der TRBA 250)
- Keine Veränderung der Punktionstechnik notwendig
- Einhandtechnik zur Aktivierung des Sicherheitsmechanismus möglich
- Sicherheitsmechanismus enthält keine scharfen Kanten und umschließt die Kanülenspitze nach Einrasten vollständig (Abb. 1-4)
- Sehr weiche, farbkierte Flügel für eine flexible Punktion und atraumatische Fixation
- Länge der Verlängerungsleitung: 30 cm
- Füllvolumen der Verlängerungsleitung: 0,48 ml
- Luer-Lock

Weitere Informationen zum Thema Sicherheitstechnologie finden Sie auf den Seiten 120-121

Latex frei

| | Farbcode | Gauge [G] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|-----------|----------|-----------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Venodrop® | Grau | 27 | 10 | 100 | 3280541 | 6716811 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® | Orange | 25 | 20 | 100 | 3279541 | 6716805 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® | Orange | 25 | 13 | 100 | 3278541 | 6716797 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® | Blau | 23 | 20 | 100 | 3277541 | 6716780 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® | Grün | 21 | 20 | 100 | 3275541 | 6716774 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® | Gelb | 19 | 20 | 100 | 3274541 | 6716768 | 03.99.99.1010 |

| | Farbcode | Gauge [G] | Außen Ø [mm] | Länge [mm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|----------------|----------|-----------|--------------|------------|----------|----------|---------|---------------|
| Venodrop® Safe | Grau | 27 | 0,40 | 10 | 50 | 3280841 | 1106663 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® Safe | Orange | 25 | 0,50 | 20 | 50 | 3279841 | 1106657 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® Safe | Orange | 25 | 0,50 | 13 | 50 | 3278841 | 1106640 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® Safe | Blau | 23 | 0,60 | 20 | 50 | 3277841 | 1106634 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® Safe | Grün | 21 | 0,80 | 20 | 50 | 3275841 | 1106628 | 03.99.99.1010 |
| Venodrop® Safe | Gelb | 19 | 1,10 | 20 | 50 | 3274841 | 1106605 | 03.99.99.1010 |

Applikationssysteme Infusion

▶ Subcutaner Zugang

Die subcutane Injektion von Arzneimitteln ermöglicht eine langsame Resorption bestimmter Wirkstoffe und die Aufrechterhaltung konstanter Wirkstoffspiegel über einen längeren Zeitraum.

Häufig werden Heparin und Insulin sowie Schmerzmittel und Impfstoffe auf diese Art appliziert.

Die Injektion erfolgt vorzugsweise in die Bauchhaut oder die Haut des Oberschenkels, da die Haut hier gut verschiebbar und mit Fettgewebe gepolstert ist. Hierbei kommen spezielle applikationstechnische Produkte mit kürzeren und feineren Injektionskanülen als sonst üblich zur Anwendung, welche die folgenden Leistungsmerkmale erfüllen müssen:

- ▶ **Sicherstellung der subcutanen Injektion und Vermeidung einer versehentlichen intramuskulären Verabreichung**
- ▶ **Schmerzarme Punktion**
- ▶ **Einfache und sichere Handhabung, die auch für die Selbstmedikation von Patienten geeignet ist**
- ▶ **Kompatibilität zu Arzneimitteln und diagnostischen Hilfsmitteln**

Therastick®



Latex frei

PVC frei

DEHP frei

Subcutane Dauerkanüle, z. B. für die Schmerz-, Insulin- und antivirale Therapie

- 28-Gauge-Dauerkanüle zur kontinuierlichen, subcutanen Medikamentenapplikation
- Abnehmbare Griffplatte erleichtert die Punktion und verhindert eine versehentliche Dislokation der Kanüle
- Flexibles, hautverträgliches Klebeadhäsiv für eine sichere Fixation
- Atmungsaktives Klebepflaster und durchdachte Formgebung für erhöhten Tragekomfort
- Reduzierung allergischer Reaktionen durch Verwendung hochwertiger, bewährter Materialien
- Hochwertiges Polyethylen ohne Klebeverbindungen, damit auch zur Insulinapplikation bestens geeignet
- Abdrehbare Schutzkappe zur Vermeidung unbeabsichtigter Stichverletzungen durch die Nadel
- Sichere und einfache Handhabung
- Erhöhte Effizienz der Medikamentengabe durch geringes Totvolumen
- Druckbeständigkeit: 2 bar

| | Gauge [G] | Länge [mm] | Länge der Leitung [cm] | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------|--------------|---------------|---------------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Therastick® | 28 | 8 | 80 | 25 | 8088071 | 6191834 | 03.99.99.1010 |
| Therastick® | 28 | 12 | 60 | 25 | 8088041 | 6191981 | 03.99.99.1010 |
| Therastick® | 28 | 12 | 80 | 25 | 8088051 | 6192271 | 03.99.99.1010 |
| Therastick® | 28 | 12 | 110 | 25 | 8088061 | 6193626 | 03.99.99.1010 |

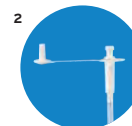
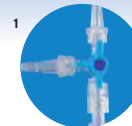
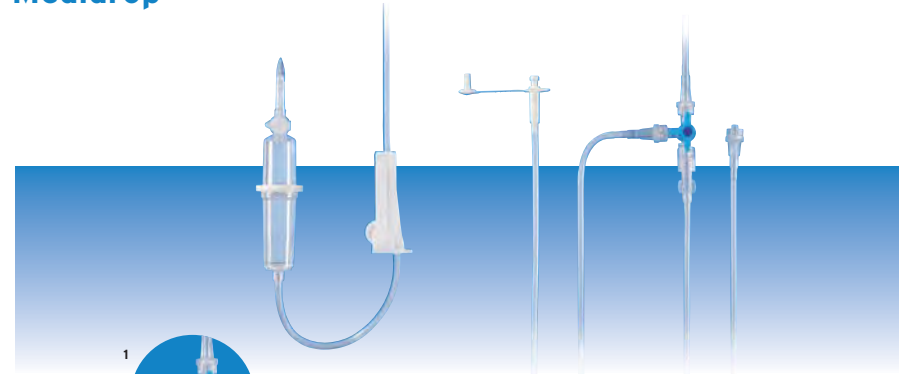
Applikationssysteme Infusion

ZVD-Messung

Veränderungen des zentralen Venendrucks (ZVD) geben frühzeitig Auskunft über Volumenveränderungen, Veränderungen der Herzrätigkeit und der Druckverhältnisse im Thorax.

Die **Medidrop® Venendruckmessgeräte** von **Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices** sind auch als praktisches Set inklusive Infusionsgerät erhältlich.

Medidrop®



Latex frei

Venendruckmessgerät

- Blauer **Dreivegehahn** (Abb. 1) bei Medidrop® mit Infusionsgerät, weißer Dreivegehahn bei Medidrop® ohne Infusionsgerät

Messschenkel:

- Aufhänger zum Anbringen an den Infusionsständer
- Bakteriendichte Be- und Entlüftung des Messschenkels durch integrierten, abnehmbaren Filter
- Verschlusskappe (Abb. 2)
- Schlauchlänge 150 cm und Durchmesser 3,0 x 4,1 mm

Patientenleitung:

- Schlauchlänge 90 cm und Durchmesser 3,0 x 4,1 mm
- Luer-Lock

Optional:

Venendruckmessgerät mit integriertem Infusionsgerät **Infudrop® Air M**

- Mikroglatte Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem in der Länge 150 cm

| | Rollen- klemme | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------------|-------------------|----------|----------|---------|-----------|
| Medidrop® mit Infusionsgerät | weiß | 50 | 2886712 | 3460475 | – |
| Medidrop® ohne Infusionsgerät | | 100 | 2886722 | 3460587 | – |

Applikationssysteme Infusion

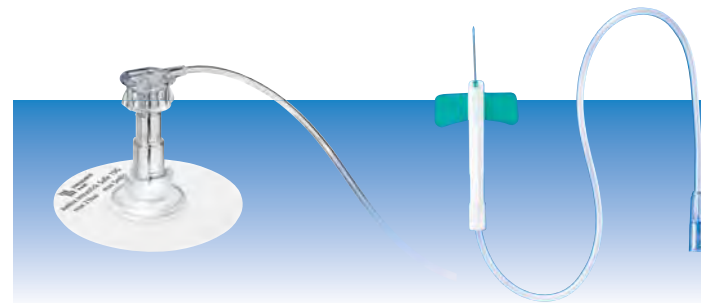
► Sicherheitstechnologie bei Applikations- systemen

Nadelstichverletzungen sind eine alltägliche Gefahr für Beschäftigte im Gesundheitswesen.

Bei 750.000 Beschäftigten im stationären Gesundheitswesen (BIG) ereignen sich statistisch rund 500.000 Nadelstichverletzungen im Jahr. Im Durchschnitt stechen sich Beschäftigte einmal pro Jahr, wobei bis zu 90% der Stichverletzungen nicht gemeldet werden.¹

Dieser Tatsache wird auch gesetzgeberisch Rechnung getragen:

► Der Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS) hat mit Beschluss 15/2009 am 21.04.2009 Erläuterungen zur Anwendung der Nr. 4.2.4 der TRBA 250 verabschiedet. Um Beschäftigte vor Verletzungen bei Tätigkeiten mit spitzen oder scharfen medizinischen Instrumenten zu schützen, sind diese Instrumente unter Maßgabe der Nr. 4.2.4 Ziffer 1 bis 7 der TRBA 250 - soweit technisch möglich - durch geeignete sichere Arbeitsgeräte zu ersetzen, bei denen keine oder eine geringere Gefahr von Stich- und Schnittverletzungen besteht.



Grundsätzlich sind sichere Instrumente bei allen Tätigkeiten einzusetzen, bei denen „Körperflüssigkeiten in infektionsrelevanter Menge übertragen werden können“. Explizit nennt die TRBA 250 in diesem Kontext Blutentnahmen und sonstige Punktionen zur Entnahme von Körperflüssigkeiten.²

Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices hat für Sie als eines der ersten Unternehmen in Deutschland bereits seit dem Jahr 2001 Sicherheitsprodukte im klinischen Einsatz.

Zu Ihrem Arbeitsschutz werden alle technologisch möglichen applikationstechnischen Produkte mit TRBA-konformen Sicherheitsmerkmalen ausgestattet, um somit die Beschäftigten im Gesundheitswesen vor Infektionsrisiken durch Nadelstichverletzungen zu schützen.

Die durchschnittlichen Gesamtkosten für jede Nadelstichverletzung betragen 487 €.³ Bei 50.000 gemeldeten Verletzungen allein in deutschen Kliniken entstehen Kosten in Höhe von 24 Millionen Euro im Jahr.

NSV - alltägliches Unfallrisiko im deutschen Gesundheitswesen⁴
Übertragungswahrscheinlichkeit (Serokonversionsrate)

| | |
|--------------|----------------------------|
| Bei HBV | 300 von 1.000 Fällen (30%) |
| Bei HCV | 30 von 1.000 Fällen (3%) |
| Bei HIV/AIDS | 3 von 1.000 Fällen (0,3%) |

Literaturhinweise

1. SAFETY FIRST! Publiziert unter www.nadelstichverletzung.de (SAFETY FIRST! ist eine Gemeinschaftsinitiative der Bergische Universität - Wuppertal, Fachgebiet für Arbeitsphysiologie, Arbeitsmedizin und Infektionsschutz, der Albert-Ludwig-Universität Freiburg - Abt. für medizinische Soziologie und dt. Koordinierungsstelle f. Gesundheitswiss./Public Health, der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege e.V.)

Literaturhinweise

2. Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS): Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe: Biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen und in der Wohlfahrtspflege (TRBA 250); ergänzt im Juli 2007; Gemeinsames Mitteilungsblatt Nr. 4 vom 14. Februar 2008. (Zitiert 4.2.4., S. 15 der TRBA 250 in der Neufassung) www.bas.de/de/themen/von-a-z/biologische-arbeitsstoffe/trba/trba-250.html

3. A. Wittmann: Kosten von Nadelstichverletzungen und wirtschaftlicher Nutzen neuer Sicherheitsprodukte. Praktische Arbeitsmedizin 2006. ISSN 1861-6704; 5: 40-41; www.gpk.de/download/Nadelstichverletzung_Kosten_102006.pdf

4. Hofmann F, Krajl N, Beie M: Kanülenstichverletzungen im Gesundheitsdienst - Häufigkeit, Ursachen und Präventionsstrategien. Gesundheitswesen 2002; 4: 259-266

Inhalt

Applikationstechnik Parenterale Ernährung

| | |
|------------------------------|-----|
| Mobile Infusionspumpen | 126 |
| Ambix activ..... | 127 |

| | |
|-------------------------------------|-----|
| Volumetrische Infusionspumpen | 128 |
| Agilia Infusionspumpen | |
| Volumat Agilia | 129 |
| Volumat MC Agilia | 130 |

Das vollständige Sortiment der
Applikationstechnik
für die Infusion finden Sie
auf den Seiten 6-43

Quickfinder

| | | | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|--|--|--|---|
| Applikations- technik Infusion | Applikations- systeme Infusion | Applikations- technik Parenterale Ernährung | Applikations- systeme Parenterale Ernährung | Dienst- leistungs- konzept AppliCare® | Bestell- informationen und Wissens- wertes |
| 6 | 44 | 122 | 132 | 146 | 150 |



Applikationstechnik Parenterale Ernährung

Patienten, die nicht oder nicht ausreichend über den Magen-Darm-Trakt ernährt werden können, erhalten Nährstoffe mittels Infusion direkt in die Blutbahn. Dies erfolgt intravenös - in eine Vene - entweder am Arm (periphervenös) oder in eine große Hohlvene in Herznähe (zentralvenös). Über den Zugangsweg entscheidet u. a. die Art und Zusammensetzung der parenteralen Ernährungslösung.

Eine intravenöse Ernährungstherapie führt alle notwendigen Nährstoffe so aufbereitet zu, wie sie ähnlich auch nach der Verdauung normaler Kost im Blut ankommen. Fresenius Kabi verfügt über eine Vielzahl an parenteralen Ernährungskomponenten, die patientenindividuell zusammengestellt werden können.

Damit die erforderlichen Nährstoffe sicher und problemlos appliziert werden können, bietet Fresenius Kabi ein spezielles Portfolio an **stationären und ambulanten applikationstechnischen Lösungen** an, welches für alle Einsatzbereiche in der Intensiv- und Allgemeinmedizin optimale Voraussetzungen für sichere und effiziente ernährungstherapeutische Maßnahmen leistet.

Sie profitieren von einem perfekt aufeinander abgestimmten Produktprogramm für eine effiziente parenterale Ernährung.



Applikationstechnik Parenterale Ernährung

Mobile Infusionspumpen

Mit der **Ambix act/v** und der **Ambix anapa/Ambix anaplus** bieten wir den Patienten kompakte Infusionspumpen für den netzunabhängigen und somit mobilen Betrieb. Dabei muss der Patient weder auf Bedienungskomfort noch auf die bewährten Sicherheitsmerkmale von stationär betriebenen Infusionspumpen verzichten.

Die **Ambix act/v** wird mit einem wiederaufladbaren Akku mit einer durchschnittlichen Betriebsdauer von bis zu 40 Stunden betrieben. Durch die intuitive Benutzeroberfläche ist die **Ambix act/v** leicht zu programmieren und somit ganz einfach auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten einzustellen. Für die Sicherheit sorgt ein integriertes und regulierbares Alarmsystem. Somit ist die **Ambix act/v** die ideale Infusionspumpe für die parenterale Ernährung.

Durch das optionale hochwertige Tragesystem, den **Ambix act/v** Rucksack, gewinnt der Patient Lebensqualität durch größtmögliche Mobilität.

Mobile volumetrische Infusionspumpe **Ambix act/v**



Ambix act/v



1



2

Mobile volumetrische Infusionspumpe für die parenterale Ernährung und die Antibiotikatherapie

- Genauigkeit $\pm 5\%$
- 4 Programm-Modi:
kontinuierlich, Volumen über Zeit, TPN, intermittierend
- Spezielles Pumpensegment mit integriertem Knickschutz und Sicherheitsklemme (Abb. 1)
- Okklusionserkennung vor und nach dem Fördermechanismus
- Zielvolumen-Voralarm
- Vorfüll-Funktion
- Einfaches Menü
- Einstellbares Druckniveau (Downstream)
- Einstellbare KVO-Rate
- Einstellbare Zeitintervalle zwischen zwei Alarmen
- Hochwertiger Rucksack für die mobile parenterale Ernährung (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgeräte für die
Ambix act/v finden Sie auf Seite 141

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix act/v | 1 | 2892120 | 6683543 | 03.99.05.5032 |
| Ambix act/v Rucksack | 1 | 2892091 | 5992503 | – |

Applikationstechnik Parenterale Ernährung

Volumetrische Infusionspumpen

Mit der **Agilia** Produktfamilie bietet Fresenius Kabi ein Programm an hochpräzisen und besonders benutzerfreundlichen volumetrischen Infusionspumpen. **Agilia** Infusionspumpen bieten Ihnen Leistungsmerkmale, die alle Bereiche von der täglichen Routine über die Intensivpflege bis hin zu Spezialanforderungen im außerklinischen Bereich abdecken:

- ▶ Höchste Förderratenpräzision
- ▶ Intuitive Bedienbarkeit durch einheitliche und interaktive Benutzeroberflächen
- ▶ Sicherheit und Komfort durch identische Alarmhandhabung
- ▶ Patentierter OCS-Selbsttest bei den volumetrischen Infusionspumpen zur Vermeidung von Free Flow-Effekten
- ▶ Dosiskalkulation
- ▶ Höchste Mobilität und Stapelbarkeit durch speziellen Tragegriff

Das **Agilia** Portfolio bietet Ihnen darüber hinaus sinnvolles Zubehör und ein umfangreiches Programm an kompatiblen Applikationssystemen. Speziell für die Intensivstation wurde mit **cinema** ein Konzept entwickelt, welches Ihnen ermöglicht, den aktuellen Status aller **Agilia** Infusionspumpen für die Infusions- und Ernährungstherapie Ihrer Intensivstation zentral zu überwachen.

Volumetrische Infusionspumpe Volumat Agilia



Volumetrisch gesteuerte Infusionspumpe zur Medikamenten- applikation mit kompakt anwendbarem Fördermechanismus

- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Sehr kurze Programmierzeiten mit automatischer Förderratenberechnung ermöglichen den schnellen Einsatz
- Link Agilia Infusionspumpenträger für den Aufbau eines übersichtlichen Infusionsarbeitsplatzes, optional mit Anbindung an ein Patientendaten-Managementssystem
- Patentierter OCS-Selbsttest zum Schutz des Patienten vor Free Flow
- Eigendynamische Fließdruckkontrolle mit optional aktivierbarer Diskonnektions-erkennung sowie automatischem Verschlussdruckabbau
- Schnellstarter – in kürzester Zeit auf Rate
- Sichtbare und effiziente Sicherheitsfeatures
- Spezifisches Infusionsgerät für Volumat Agilia erhältlich (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgeräte Agilia
Volumat Lines finden Sie auf Seite 137

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|----------------|----------|----------|-----|---------------|
| Volumat Agilia | 1 | Z019020 | – | 03.99.05.4005 |

Volumetrische Infusionspumpe Volumat MC Agilia



Volumetrisch gesteuerte Infusionspumpe mit Dosiskalkulation zur Umsetzung spezifizierter Medikamentenprotokolle

- Dosiskalkulation: $\mu\text{g}/\text{kg}/\text{min}$
- Steuerung der Displayhelligkeit: Tag-/Nachtmodus
- Großes Display für gute Lesbarkeit aus weiter Entfernung (Abb. 1)
- Benutzerfreundliche Menüführung
- Link Agilia Infusionspumpenträger für den Aufbau eines übersichtlichen Infusionsarbeitsplatzes, optional mit Anbindung an ein Patientendaten-Managementsystem
- Programmierung in Dosisseinheiten möglich - Fehlerreduktion bei der Berechnung der Dosierung durch Vigilant® Drug'Lib Agilia
- Umfangreiche Programmierungseinstellungen
- Spezielle Infusionsschemata
- Patientierter OCS-Selbsttest zum Schutz des Patienten vor Free Flow
- Mikro-Fördermodus, z. B. 1,1 ml/h
- Softwareoptionen
- Programmierbarer Bolus
- Spezifisches Infusionsgerät für Volumat Agilia erhältlich (Abb. 2)

Kompatible Infusionsgeräte Agilia
Volumat Lines finden Sie auf Seite 137

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI.-Nr. |
|-------------------|----------|----------|-----|-----------|
| Volumat MC Agilia | 1 | Z019120 | - | - |

Inhalt

Applikationssysteme Parenterale Ernährung

| | | | |
|---|-----|---|-----|
| Pumpen- und Schwerkraftinfusion | 136 | Zubereitung von parenteraler Ernährung | 142 |
| Infusionsgeräte für volumetrische Pumpen | | Einkammer-Mischbeutel | |
| Agilia Volumat Lines | 137 | Freka® Mix Mischbeutel | 143 |
| Intradrop® Air VS | 138 | Infusionsfiltration | 144 |
| Infusionsgeräte für die Pumpen- und Schwerkraftinfusion | | Infusionsflachfilter | |
| Infudrop® Air M | 139 | Lipifil Air, 24 h | 145 |
| Präzisions-Infusionsregler | | | |
| Frekadrop® | 140 | | |
| Infusionsgeräte für mobile Infusionspumpen | | | |
| Ambix activ Sets | 141 | | |

Das vollständige Sortiment
der Applikationssysteme
für die Infusion finden Sie
auf den Seiten 44-121

Quickfinder

| | | | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|--|--|--|---|
| Applikations- technik Infusion | Applikations- systeme Infusion | Applikations- technik Parenterale Ernährung | Applikations- systeme Parenterale Ernährung | Dienst- leistungs- konzept AppliCare® | Bestell- informationen und Wissens- wertes |
| 6 | 44 | 122 | 132 | 146 | 150 |



Applikationssysteme Parenterale Ernährung

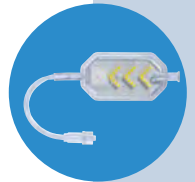
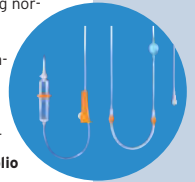
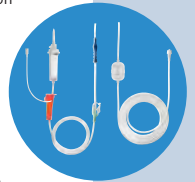
Patienten, die nicht oder nicht ausreichend über den Magen-Darm-Trakt ernährt werden können, erhalten Nährstoffe mittels Infusion direkt in die Blutbahn. Dies erfolgt intravenös - in eine Vene - entweder am Arm (periphervenös) oder in eine große Hohlvene in Herznähe (zentralvenös). Über den Zugangsweg entscheidet u. a. die Art und Zusammensetzung der parenteralen Ernährungslösung.

Eine intravenöse Ernährungstherapie führt alle notwendigen Nährstoffe so aufbereitet zu, wie sie ähnlich auch nach der Verdauung normaler Kost im Blut ankommen. Fresenius Kabi verfügt über eine Vielzahl an parenteralen Ernährungskomponenten, die patientenindividuell zusammengestellt werden können.

Damit die erforderlichen Nährstoffe sicher und problemlos appliziert werden können, bietet Fresenius Kabi ein **spezielles Portfolio Applikationssysteme** an, welche für alle Einsatzbereiche in der Intensiv- und Allgemeinmedizin optimale Voraussetzungen für sichere und effiziente ernährungstherapeutische Maßnahmen leisten. Bei der Entwicklung der Applikationssysteme wurden Materialien und Design so kombiniert, dass sie den hohen Anforderungen der parenteralen Ernährungstherapie gerecht werden:

- ▶ 100 % Kompatibilität zu Infusionspumpen und Parenteralia
- ▶ Ausschluss von Infektionsrisiken
- ▶ Einfache und sichere Handhabung

Sie profitieren von einem perfekt aufeinander abgestimmten Produktprogramm für eine effiziente parenterale Ernährung.



Applikationssysteme Parenterale Ernährung

Pumpen- und Schwerkraftinfusion

Die Applikation der parenteralen Ernährung kann mittels Schwerkraftinfusion oder über Infusionspumpen erfolgen.

Die entscheidenden Kriterien zur Auswahl der zweckmäßigsten Applikationssysteme für die parenterale Ernährungstherapie sind:

- ▶ Die Infusionsrate
- ▶ Die Infusionsdauer
- ▶ Die Dosiergenauigkeit
- ▶ Das Therapieschema

Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices bietet eine große Auswahl an Infusionsgeräten für die Applikation mittels **stationärer und mobiler Pumpen** sowie für die **Schwerkraftinfusion** an. Alle Infusionsgeräte sind wahlweise **DEHP- und PVC-frei** erhältlich.

Für die Applikation von Fettlösungen stehen spezifische Infusionsgeräte mit vorkonnectiertem

Lipidfilter zur Verfügung.

▶ \triangle Materialeigenschaft vorhanden

Agilia Volumat Lines



Infusionsgeräte mit hochwertigem Silikonfördersegment und integriertem Free Flow-Schutz für den spezifischen Einsatz in der volumetrischen Infusionspumpe Volumat Agilia und Volumat MC Agilia

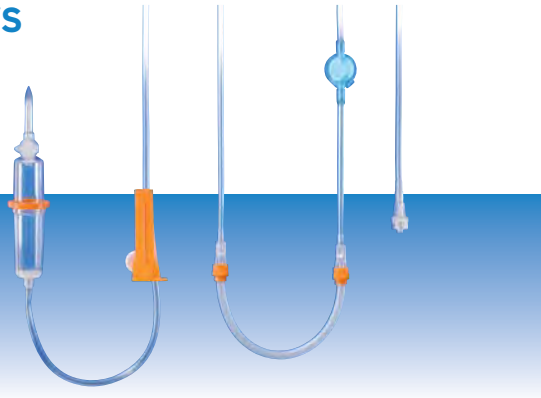
- Mikroglatte Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter (unbelüftet: PN20)
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 μ m
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Hochwertiges Silikon-Pumpensegment mit präzisiertem Durchmesser und hoher Elastizität:
 - Flussratenkonstanz von +/- 5 % über 96 Stunden mit einem Maximum von 10 Litern
 - Flussratenrange von 0,1 bis zu 1.200 ml/h
- Blauer SafeClip erhöht den Schutz vor Free Flow (Abb. 1-2) durch automatisches Abklemmen des Schlauchs bei Öffnung der Pumpentür und beim Entfernen des Infusionsgerätes
- Farbliche Kennzeichnung auf der Pumpe und den Infusionsgeräten sowie optimal aufeinander abgestimmtes Design für ein einfaches und sicheres Einlegen (Abb. 3)
- Mit kanülenfreiem, geschlossenem Zugangssystem K-NECT (Abb. 4) erhältlich für intermittierende Injektionen und Verbindungen ohne Kanülen
- Drehbarer Luer-Lock
- Flow Stop-Kappe: Verhindert ein Auslaufen der Infusionslösung bei der Befüllung, vereinfacht dadurch die Infusionsvorbereitung und erhöht die Anwender- und Patientensicherheit durch ein reduziertes Kontaminationsrisiko

Die Infusionspumpe Volumat Agilia finden Sie auf den Seiten 129 - 130

Das vollständige Portfolio der Agilia Volumat Lines finden Sie auf den Seiten 49-53

| | Länge [cm] | PVC-frei | Drehbarer LL | Flow Stop-Kappe | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HIMI-Nr. |
|--|------------|-------------|--------------|-----------------|----------|-----------|---------|----------|
| VL SP 62 | 270 | \triangle | | \triangle | 30 | M46443400 | 1293429 | - |
| K-NECT (kanülenfreies, geschlossenes Zugangssystem) | | | | | | | | |
| VL PN 20 | 270 | | \triangle | \triangle | 30 | M46443700 | 7266942 | - |
| VL PN 00 | 270 | | \triangle | \triangle | 30 | M46444300 | 7266959 | - |
| Infusionsgerät für die parenterale Ernährung, 1,2- μ m-Bakterien- u. -Belüftungsfilter | | | | | | | | |
| VL PA 02 | 160 | | \triangle | \triangle | 30 | M46442200 | 7266600 | - |
| Infusionsgerät Pädiatrie, K-NECT (kanülenfreies, geschlossenes Zugangssystem) | | | | | | | | |
| VL PA 92 | 300 | | \triangle | \triangle | 10 | M46445200 | 7266971 | - |
| Infusionsgerät Pädiatrie mit graduierter 150-ml-Bürette, K-NECT (kanülenfreies, geschlossenes Zugangssystem) | | | | | | | | |
| VL = Agilia Volumat Line | | | | | | | | |

Intradrop® Air VS



Latex frei

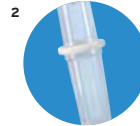
Infusionsgeräte mit hochwertigem Silikonfördersegment für den förderratengetreuen Einsatz in volumetrischen Infusionspumpen

- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Integrierte, spezielle Silikonsegmente sichern eine hohe Fördergenauigkeit durch systemadaptierte Qualität
- Ausführung Lipid: PVC-frei mit zusätzlichem 1,2-µm-Flüssigkeitsfilter für die Applikation von Fettlösungen (Abb. 1)
- Luer-Lock

Das vollständige Portfolio der Intradrop® Air VS Infusionsgeräte finden Sie auf Seite 55

| | Länge [cm] | PVC-frei | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------------|------------|----------|----------|----------|---------|---------------|
| Intradrop® Air VS Lipid | 250 | ▲ | 100 | 9801371 | 4832594 | 03.99.08.2040 |

Infudrop® Air M



Latex frei

Infusionsgeräte mit manueller Belüftung für die Druck- und Schwerkraftinfusion

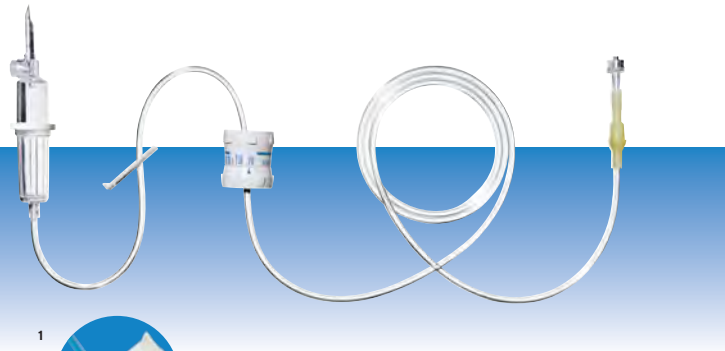
- Mikroglatter Einstechdorn (Abb. 1)
- Integrierte, verschließbare, manuelle Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und gewährt eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels (Abb. 2)
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Präzisions-Rollenklemme
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Elastisches, latexfreies Injektionszwischenstück bei G-Variante
- Luer-Lock

Tipps zur Handhabung der Infusionsgeräte finden Sie auf den Seiten 70-71

Das vollständige Portfolio der Infudrop® Air M Infusionsgeräte finden Sie auf Seite 57

| | Länge [cm] | DEHP-/PVC-frei | Injektion | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------|------------|----------------|-----------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Infudrop® Air M-G | 150 | DEHP-frei | Injekt.-Zwischenstück | 100 | 2886412 | 3445091 | 03.99.08.0038 |
| Infudrop® Air M-P | 175 | DEHP-frei | | 100 | 2886402 | 3445375 | 03.99.08.0035 |
| Infudrop® Air M-P | 150 | PVC-frei | | 100 | 2886462 | 3445381 | 03.99.08.0039 |
| Infudrop® Air M-P | 240 | PVC-frei | | 100 | 2886472 | 3445398 | 03.99.08.0040 |

Frekadrop®



Infusionsgeräte mit Präzisions-Infusionsregler (5-250 ml/h) für die Schwerkraftinfusion

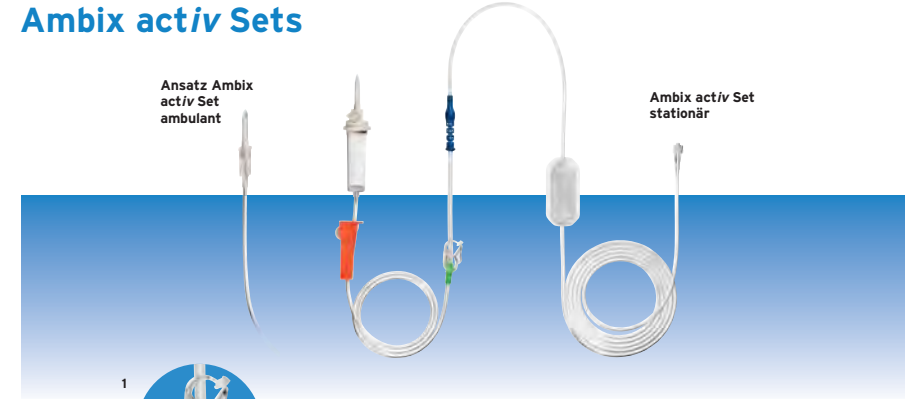
- Mikroglatter Einstechdorn
- Integrierte, verschiebbare Belüftung mit hydrophobem und oleophobem Bakterienfilter
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und gewährt eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels
- Flüssigkeitsfilter zum Zurückhalten von Partikeln > 15 µm
- Schiebeklemme (Abb. 1)
- Präzisions-Infusionsregler justierbar von 5-250 ml/h
- Verschiebbare, transparente Schutzkappe am Regler verhindert ein unbeabsichtigtes Verstellen der eingestellten Rate (Abb. 2)
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem, erhältlich mit latexfreiem Injektionszwischenstück (Abb. 3)
- Füllvolumen der Leitung ca. 7 ml je 1 m (Durchmesser 3,0 x 4,1 mm)
- Art.-Nr. 2888542: Lichtschutz (weiß)
- Auch mit 65-cm-Leitung ohne Infusionsgerät erhältlich
- Luer-Lock

Latex frei

Das vollständige
Portfolio der Frekadrop®
Infusionsgeräte finden Sie
auf Seite 61

| | Länge [cm] | PVC-frei | Licht-geschützt | Förderratenbereich [ml/h] | Injektion | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--------------------------|------------|----------|-----------------|---------------------------|-----------------------|----------|----------|---------|---------------|
| Frekadrop® Set M-G | 210 | ▲ | | 5 – 250 | | 50 | 2888532 | 7022358 | 03.99.08.0057 |
| Frekadrop® Set M-G, weiß | 150 | | ▲ | 5 – 250 | Injekt.-Zwischenstück | 50 | 2888542 | 4830810 | – |

Ambix activ Sets



Infusionsgeräte mit Sicherheitsklemme für den Einsatz in der mobilen, elektrischen Infusionspumpe Ambix activ

- Mikroglatter Einstechdorn
- Flexible, transparente Tropfkammer erlaubt die optische Kontrolle der Tropfenfolge und ermöglicht eine schnelle und leichte Einstellung des Flüssigkeitsspiegels (Ambix activ stationäres Infusionsgerät)
- Sicherheitsklemme zum Schutz gegen Free Flow (Abb. 1)
- Präzisions-Rollenklemme (Ambix activ stationäres Infusionsgerät)
- 1,2-µm-Filter zum Zurückhalten von Partikeln und Abscheiden von Luft
- Flexibles, transparentes Schlauchsystem
- Durchmesser der Leitung: 2,5 x 4,2 mm
- Integrierte, spezielle Fördersegmente sichern eine hohe Fördergenauigkeit durch systemadaptierte Qualität
- Integrierter Knickschutz und knickfeste Leitung (Abb. 2)
- Flow Stop-Verschlusskappe für ein einfaches und sicheres Vorfüllen (Ambix activ ambulantes Infusionsgerät) (Abb. 3)
- Luer-Lock

Latex frei

DEHP frei

Kompatible Applikationstechnik
finden Sie auf Seite 126

| | Länge [cm] | Tropfkammer | Flow Stop-Kappe | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---------------------------|------------|-------------|-----------------|----------|----------|---------|---------------|
| Ambix activ Set ambulant | 295 | | ▲ | 15 | 2892095 | 6459596 | 03.99.08.2034 |
| Ambix activ Set stationär | 315 | ▲ | | 15 | 2892098 | 6459716 | 03.99.08.2035 |

Applikationssysteme Parenterale Ernährung

Zubereitung von parenteraler Ernährung

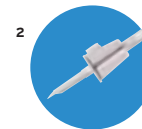
Ist eine orale oder enterale Ernährung nicht ausreichend möglich oder kontraindiziert, muss der Patient parenteral ernährt werden.

Um eine adäquate Versorgung des Patienten sicherzustellen, bietet Fresenius Kabi ein **umfangreiches Portfolio an standardisierten parenteralen Ernährungskomponenten** in Mehrkammerbeuteln und Einzelkomponenten, von Fetten bis hin zu Vitaminen und Spurenelementen, an.

Patienten mit besonderen Anforderungen bedürfen einer **individuell gemischten parenteralen Nahrungslösung**. Alle Nährstoffe sowie das Volumen werden exakt an den individuellen Bedarf des Patienten angepasst.

Die Komponenten der individuell gemischten parenteralen Ernährung werden in speziell dafür entwickelte Leerbeutel abgefüllt. Mit den Freka® Mix Mischbeuteln bietet Fresenius Kabi Einkammer-Leerbeutel aus einer hochwertigen EVA-Beutelfolie an. Das Mischen, auch Compounding genannt, erfolgt über Schwerkraftzuleitungen oder unter Zuhilfenahme von elektrisch betriebenen Compounding-Geräten.

Freka® Mix Mischbeutel



Latex frei

DEHP frei

Einkammer-Mischbeutel für ein bequemes, sicheres und präzises Mischverfahren von Infusionslösungen

- Optimale Transparenz zur ungehinderten Sichtkontrolle
- Hohe strukturelle Stabilität für eine lange Haltbarkeit
- Beutelfolie aus umweltfreundlichem EVA-(Ethyl-Vinyl-Acetat)-Copolymer, das sich durch seine geringe Gasdurchlässigkeit auszeichnet
- Die EVA-Beutelfolie ist PVC-frei
- Beutelfolie mit klarer Skalierung sowie Kennzeichnung des Injektions- und Infusionsports (Abb. 1)
- Individuelle Beschriftungsmöglichkeiten direkt auf der Beutelfläche
- Einfacher Transport und Aufhängung der Beutel durch der Beuteldimension angepasste Hänger

Bestandteile des Freka® Mix Mischbeutels:

- Der Infusionsport aus Hartplastik ist kompatibel mit gängigen Infusionsgeräten und erlaubt ein leichtes Einstecken des Infusionsgeräte-Einstechnorns.
- Durch den mit gängigen Spritzen und Nadeln kompatiblen Injektionsport lassen sich Wirkstoffe ergonomisch zuspritzen. Die Verschlusskappe schützt den Port nach Zugabe der Wirkstoffe.
- Der Füllport besitzt einen großlumigen (Large Screw) Schraubkonnektor für reduzierte Füllzeiten. Mittels der Permanentklemme wird der Port nach der Abfüllung sicher verschlossen. Zusätzlich dichtet die separat verpackte sterile Schutzkappe luftdicht ab.
- Die Einlaufsets mit 3 Zuleitungen mit belüfteten Einstechdornen (Abb. 2) und Roberts-Klemmen zum Verschließen gewährleisten ein bequemes, sicheres Befüllen. Die zusätzliche Roberts-Klemme in der zentralen Zuleitung vereinfacht die Handhabung, da hierdurch alle Zuleitungen gleichzeitig verschlossen werden können.

Freka® Mix Mischbeutel ohne Einlaufset

| Füllvolumen | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------|----------|----------|---------|-----------|
| 150 ml | 50 | F2859041 | 7403534 | - |
| 250 ml | 50 | F2859051 | 7403600 | - |
| 500 ml | 50 | F2859061 | 7403617 | - |
| 1.000 ml | 40 | F2859011 | 7403623 | - |
| 2.000 ml | 25 | F2859021 | 7403652 | - |
| 3.000 ml | 25 | F2859031 | 7403669 | - |

Freka® Mix Mischbeutel mit 3-fach-Einlaufset für die Schwerkraftbefüllung

| Füllvolumen | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------|----------|----------|---------|-----------|
| 1.000 ml | 20 | F2859001 | 7403698 | - |
| 2.000 ml | 20 | F2859321 | 7403712 | - |
| 3.000 ml | 20 | F2859311 | 7403735 | - |

| Zubehör Freka® Mix Mischbeutel | | | | |
|---|----|----------|---------|---|
| 3-fach-Einlaufset Freka® Mix | 25 | F2859271 | 7404120 | - |
| Adapter Freka® Mix, Large Screw weiblich/ Luer-Lock weiblich | 20 | 2859211 | - | - |
| Adapter Freka® Mix, Large Screw weiblich, 7 cm | 10 | 2859361 | - | - |

Applikationssysteme Parenterale Ernährung

▶ Infusionsfiltration

Erhält Ihr Patient eine parenterale Ernährung (PE), ist er dem Risiko einer Kontamination ausgesetzt.

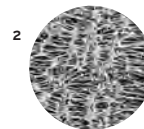
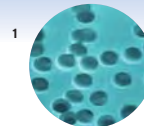
Infusionslösungen können beispielsweise durch die Herstellung, das Behältnis, beim Transport oder bei der Lagerung mit Partikeln kontaminiert werden. Der gezielte Einsatz von Filtern **sorgt für ein mechanisches Rückhalten** z. B. von größeren Partikeln, Bakterien, großen Lipidpartikeln und Luft.

Mit dem Infusionsfilter-Sortiment bietet Ihnen Fresenius Kabi gezielte Lösungsmöglichkeiten, damit Ihr **Infusionsmanagement sicher und hygienisch** umgesetzt werden kann.

Das Infusionsfilter-Sortiment von Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices **erfüllt die unterschiedlichsten Anforderungen aus dem Infusionsmanagement** und hilft hygienebedingte sowie mechanisch

(z. B. durch Einschwemmung von Partikeln) bedingte Komplikationen in Ihrem Infusionsmanagement zu vermeiden.

Lipifil Air, 24 h



Belüfteter Infusionsflachfilter für Fettapplikationen und Mischlösungen

- 1,2-µm-PET-Filtermembran (Abb. 1) schützt 24 Stunden vor Mikroorganismen, Sporen, Pilzen und Partikeln, die größer als 1,2 µm sind
- Große, aktive 13,5-cm²-Filterfläche zur Partikelabscheidung
- Reduziert die Infektionsgefahr bei unbeabsichtigt kontaminierten Infusionslösungen
- Zuverlässige Abscheidung von Luft durch integriertes Entlüftungssystem (0,02 µm PTFE) (Abb. 2)
- Transparentes Filtergehäuse
- Kleines Füllvolumen von 1,8 ml (Filtergehäuse)
- Faserfrei
- Druckbeständigkeit bis 4 bar
- Leitungsverbindung mit Luer-Lock-Anschluss

Latex frei

PVC frei

DEHP frei

| Filter | Filtermembran | Standzeit | VE (Std.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|-------------------|-----------------------------|-----------|-----------|----------|---------|-----------|
| Lipifil Air, 24 h | 1,2 µm/13,5 cm ² | PET | 24 Std. | 50 | 2909301 | 6716751 |



▶ Applikationsmanagement Eine Herausforderung mit großen Chancen

„Sicheres Applikationsmanagement für effektive Therapien“ – das ist der Leitsatz, auf dem alle Produkte und Dienstleistungen von Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices aufbauen.

Die Ausgangssituation

Bei der Applikation (Verabreichung) von Arzneimitteln und Ernährungs-
komponenten sowie der Transfusion von Blut bzw. Blutkomponenten muss der
Anwender eine große Anzahl unterschiedlichster Applikationstechnik und
-systeme beherrschen und einsetzen, um eine effektive therapeutische Wirkung
beim Patienten sicherzustellen.

Die Vielzahl dieser Produkte und die große Anzahl der Anwender bilden eine
besondere Herausforderung für alle, die mit der Beschaffung, Versorgung und
Qualitätssicherung von Applikationstechnik und -systemen befasst sind.



Darüber hinaus verursachen die damit verbundenen, vielfältigen Prozesse
einen hohen Aufwand in Bezug auf

- ▶ **Verwaltung der Artikelvielfalt**
- ▶ **Anwenderschulung und Qualitätssicherung**
- ▶ **Einhaltung der Konformitäts- und Kompatibilitätsanforderungen**

Erfahren Sie auf den nächsten Seiten, wie das Dienstleistungskonzept Appli-
Care® Sie hierbei unterstützen kann.

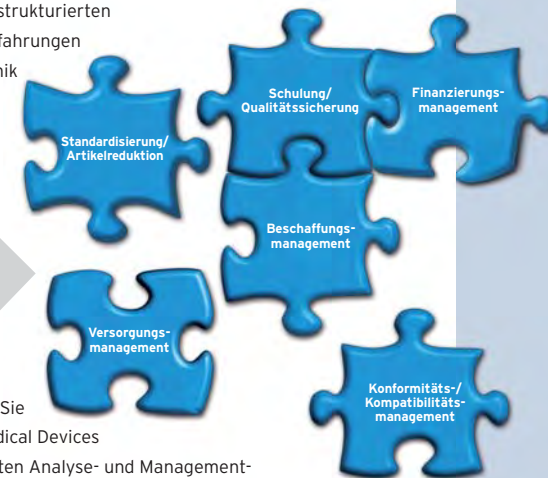


▶ AppliCare® Das modulare Dienstleistungskonzept für sicheres Applikationsmanagement

Als Experte und einer der führenden Anbieter von Applikationstechnik und -systemen hat Fresenius Kabi, Bereich Medical Devices mit AppliCare® ein einzigartiges Dienstleistungskonzept entwickelt, welches Ihnen helfen wird, Ihr Applikationsmanagement individuell zu reflektieren und zu optimieren. Mit unserem modularen AppliCare® Dienstleistungskonzept ermöglichen wir Ihnen einen strukturierten Zugang zu unseren umfangreichen Erfahrungen rund um das Thema Applikationstechnik und -systeme.

Die AppliCare® Module

Nebenstehende Lösungsfelder (Module) stehen im Rahmen des AppliCare® Dienstleistungskonzeptes im Mittelpunkt der Betrachtung:



Sie bestimmen die Bereiche, in denen Sie Optimierungsbedarf sehen. Unser Medical Devices Team wird Sie durch einen strukturierten Analyse- und Managementprozess begleiten und Sie bei der Umsetzung Ihrer Ziele unterstützen.

Ihr Nutzen durch AppliCare®




















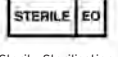




- ▶ **Gesteigerte Transparenz im Artikelsortiment und in den Prozessen**
- ▶ **Realisierung von Einsparpotenzialen**
- ▶ **Verbesserung der Mitarbeiterkompetenz**
- ▶ **Minimierung der Haftungsrisiken**
- ▶ **Verbesserung des Clinical Outcome für den Patienten**
- ▶ **Steigerung der Anwender-, Patienten- und Versorgungssicherheit**
- ▶ **Stärkung der Marktposition**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne stehen Ihnen unsere Außendienstmitarbeiter für weitere Details zu AppliCare® zur Verfügung.

Bestellinformationen und Wissenswertes



Symbole und ihre Bedeutung

| | | | |
|---|---|--|---|
|  CE-Kennzeichen nach den geltenden europäischen Richtlinien |  Bestellnummer |  Chargenbezeichnung |  Ausführung |
|  Herstellungsdatum |  Verwendbar bis: |  Hersteller |  Nicht zur Wiederverwendung/ Nur einmal verwenden |
|  Menge/Abpackung |  Menge/Abpackung |  PHT DEHP DEHP-haltig |  Latexfrei |
|  Zerbrechlich |  Nicht verwenden bei beschädigter Verpackung |  Vor Nässe schützen |  Lagerung bei Temperaturen von ... bis ... |
|  Vor Sonneneinstrahlung schützen |  Gebrauchsanweisung beachten |  Achtung, Begleitdokumente beachten! |  Steril - Sterilisation mit Ethylenoxid |
|  Steril - Sterilisation durch Bestrahlung |  60 Tropfen aqua dest. entsprechen 1 ml +/- 0,1 ml |  Nur zur Schwerkraftanwendung |  Für Druckinfusion |

Informationen zu Maßeinheiten des Drucks

| kpa | bar | PSI | mm Hg |
|-----|-----|------|-------|
| 50 | 0,5 | 7,3 | 375 |
| 100 | 1,0 | 14,5 | 750 |
| 150 | 1,5 | 21,8 | 1125 |
| 200 | 2,0 | 29,0 | 1500 |
| 250 | 2,5 | 36,3 | 1875 |
| 300 | 3,0 | 43,5 | 2250 |
| 350 | 3,5 | 50,8 | 2625 |
| 400 | 4,0 | 58,0 | 3000 |

Pascal (Pa) ist eine abgeleitete SI-Einheit des Drucks und der mechanischen Spannung, benannt nach Blaise Pascal.

Bar (griechisch: schwer) ist eine in der Physik und Technik gebräuchliche Druck-Einheit.

Pound per square inch (PSI) „Pfund pro Quadratzoll“ ist eine angloamerikanische, in den USA gängige Maßeinheit des Drucks.

Torr oder die **Millimeter-Quecksilbersäule (mm Hg)** ist eine Einheit des Drucks.

Das **Internationale Einheitensystem SI** (frz.: *Système international d'unités*) legt die Definitionen der physikalischen Einheiten fest.

Stichwort-/Produktverzeichnis, alphabetisch

A

| | |
|--|--------------------|
| Ablage | 18, 33 |
| Adapter für freeflex® und KabiPac® | 92 |
| Agilia Infusionspumpen | 11-17, 19, 128-130 |
| Agilia Volumat Lines | 49-53, 135 |
| Allgemeines technisches Zubehör | 33 |
| Ambix anapa/anapuls Einmalinfusionspumpen | 36, 64 |
| Ambix act/iv Infusionspumpe | 35, 127 |
| Ambix act/iv Sets | 61, 141 |
| Ambix act/iv Rucksack | 35, 127 |
| Ambix Inraport® | 105 |
| Ambix Intrastick® | 107 |
| Ambix Intrastick® Safe | 37, 63, 106 |
| Ambix INTROCATH® Plus | 105 |
| Ambix NONCOR® Plus | 109 |
| Ambix NONCOR® Safe | 108 |
| Ambix Safe-Can® | 37, 63, 110 |
| Anästhesiesysteme | 86 |
| Anästhesietechnik | 13 |
| Anschlusskabel 12 Volt für Spritzenpumpen | 33 |
| AppliCare® Applikationsmanagement | 146-149 |
| Applikationssysteme Infusion | 44-120 |
| Applikationssysteme mit Sicherheitstechnologie | 120, 121 |
| Applikationssysteme Parenterale Ernährung | 132-144 |
| Applikationstechnik Infusion | 6-43 |
| Applikationstechnik Parenterale Ernährung | 122-131 |
| Arzneimittelzubereitung | 88-97 |
| Aufnahmeplatten | 33 |
| Ausleger für Flaschenhalter | 26 |

B

| | |
|-----------------------|--------------|
| Batterietür | 26 |
| Bettstangen | 33 |
| BD Perfusion Spritzen | 65 |
| Belüftungsfilter | 89, 137, 103 |
| Belüftungsempfehlung | 69 |

C

| | |
|----------------------|------------|
| cinema Balance | 38, 42 |
| cinema Connect | 38, 41 |
| cinema Control | 38, 39, 41 |
| cinema Dokumentation | 38, 40 |

D

| | |
|----------------------------------|-------|
| Datenkabel RS232/Ethernet Agilia | 16 |
| Datenmanager | 23-25 |
| DC-DC-Konverter Agilia | 17 |
| Dreiwegähne | 84-86 |

| | |
|----------------------|-------------------|
| Duo-Adapter Agilia | 17 |
| DWH | 56, 57, 78, 84-86 |
| Doppelinfusionshaken | 18 |
| Doppelhalter für MCM | 33 |

E

| | |
|------------------------------|----------------|
| Einmalspritzen | 65 |
| Einwegaufhänger | 68 |
| Entnahmekanülen | 81, 88-90 |
| Empfehlung für die Belüftung | 71 |
| Ethernetkabel für Orchestra® | 26 |
| Extra-Spike® | 89, 90, 94, 95 |
| Extra-Spike® Plus | 89, 94, 95 |

F

| | |
|---|----------------|
| Flaschenhalter | 17, 26, 33, 68 |
| Flaschenhaken | 26 |
| freeflex® Entnahme- und Zuspritzsysteme | 91, 93, 94 |
| freeflex® Schutzkappe | 94 |
| freeflex® Verschlusskappe | 94 |
| Frekadrop® | 61, 140 |
| Frekadrop® Infusionsregler | 61 |
| Freka® Lipoflow | 97 |
| Freka® Mix Mischbeutel | 96, 143 |

G

| | |
|-------|---------|
| Griff | 18, 106 |
|-------|---------|

H

| | |
|-----------------------------------|-----|
| Hahnbanke und Hahnbankhalterung | 85 |
| Halteklau | 33 |
| Haltesysteme | 85 |
| Handhabung Infudrop® Air | 70 |
| Handhabung K-NECT/K-NECT MaxPlus™ | 77 |
| Heidelberger Verlängerungen | 78 |
| Hydrophobe Belüftungsfilter | 103 |

I

| | |
|-------------------------|------------------|
| Infudrop® Air 21 | 58 |
| Infudrop® Air M | 57, 139 |
| Infudrop® Air matic | 56 |
| Infudrop® Air Nitro | 59 |
| Infudrop® FX | 60, 94 |
| Infufil Air, 96 h | 99 |
| Infufil Air II, 120 h | 100 |
| Infusionsfiltration | 98-103, 144, 145 |
| Infusionsflachfilter | 99-101, 145 |
| Infusionsflaschenhalter | 68 |
| Infusionsgeräte | 49-121, 134-145 |

| | |
|--|------------------------------|
| Infusionsgerätewagen | 26 |
| Infusionshaken | 18 |
| Infusionshakenleiste | 18 |
| Infusionsleitungen | 66 |
| Infusionslösungen und kompatible Applikationssysteme | 94-95 |
| Infusionspumpen | 11-15, 20-25, 27-31, 127-130 |
| Infusionsständer | 18 |
| Infusionssystem für TIVA | 86 |
| Injectomat® 2000 | 27 |
| Injectomat® 2000 Anästhesie | 28 |
| Injectomat® 2000 MC | 30 |
| Injectomat® 2000P | 27 |
| Injectomat® Agilia | 11 |
| Injectomat® Agilia DC-DC-Konverter | 17 |
| Injectomat® Agilia Duo-Adapter | 17 |
| Injectomat® Agilia RS 232-Kabel | 16 |
| Injectomat® Agilia Schwesternrufkabel | 17 |
| Injectomat® Agilia USB-Kabel | 16 |
| Injectomat® Leitungen | 66 |
| Injectomat® Infusionspumpen | 11-13 |
| Injectomat® MC Agilia | 12 |
| Injectomat® Spritzen | 65 |
| Injectomat® TIVA Agilia | 13 |
| Intradrop® Air VS | 55 |
| Intradrop® Air VS Diabolo | 55 |
| Intradrop® Air VS Lipid | 55, 138 |
| Intradrop® Air VSY | 55 |
| IN-Stopfen | 83 |

K

| | |
|--|------------|
| KabiPac® Entnahme- und Zuspritzsysteme | 91, 92, 94 |
| Kombi-Stopfen | 83 |
| K-NECT | 58, 75, 77 |
| K-NECT MaxPlus™ | 76 |

L

| | |
|---------------------------------|----------------------|
| Langzeit-Zugangssysteme | 105, 117 |
| Lichtgeschützte Infusionsgeräte | 61, 65, 66, 78 |
| Link Agilia | 15, 16, 18, 129, 130 |
| Lipifil Air, 24 h | 101, 145 |

M

| | |
|------------------------------------|-----|
| Mainy Mod. Steckernetzteil DPS/MVP | 26 |
| Mandrin für Vasofix® Safety FK | 113 |
| Master PCA | 29 |
| MCM-Ablage | 33 |
| Medidrop® | 119 |
| Medikamentenbibliothek für Agilia | 19 |

| | |
|---|---------|
| Medikamentenbibliothek für Orchestra® | 26 |
| Mehrfachverbinder | 80 |
| Mehrwegahnsysteme | 84, 85 |
| Mischbeutel | 96, 143 |
| Mobile Infusionspumpen | 34, 127 |
| Modulsystem Orchestra® | 20-25 |
| Monitorträger | 33 |
| Multifix Pumpenhalter | 26 |
| Multifunktionsaufhänger | 68 |
| Multifunktionshalter für Pilot/Injectomat® 2000 | 32 |

N

| | |
|--------------------------------|----------------------------|
| Nadelstichverletzungen | 75, 76, 108, 113, 120, 121 |
| Niederspannungskabel für Pilot | 32 |

O

| | |
|-----------------------------|-------|
| Optima Infusionspumpen | 31 |
| Optima PT/ST/VS | 31 |
| Orchestra® Base A | 23 |
| Orchestra® Base Intensive | 24 |
| Orchestra® Base Primea | 25 |
| Orchestra® Ethernetkabel | 26 |
| Orchestra® Infusionspumpen | 20-25 |
| Orchestra® Module DPS | 20 |
| Orchestra® Module DPS Visio | 21 |
| Orchestra® Module MVP PT/ST | 22 |

P

| | |
|---------------------------------|----------------|
| Periphervenöser Zugang | 112-115 |
| Pilot A2 | 27 |
| Pilot A2 RS232 (Rettungsdienst) | 27 |
| Pilot Anästhesie 2 | 28 |
| Pilot C | 27, 29 |
| Pilot Hyperbaric | 29 |
| Pilot Infusionspumpen | 27-29 |
| Portkanülen | 104, 106-110 |
| Portsysteme | 104, 106-110 |
| Powerfix Pumpenhalter | 32 |
| Power-Link-Verbindungskabel | 32 |
| Präzisionsflussigkeitsregler | 61 |
| Pumpenhalter Multifix | 26 |
| Pumpenhalter Powerfix | 32 |
| Pumpen- und Schwerkraftinfusion | 48-71, 136-141 |
| Punktion von Portmembranen | 106-110 |

R

| | |
|-----------------------------|----|
| Rettungsdienstklappenhalter | 32 |
| Rückflusssperren | 82 |

S

| | |
|---|---------------------------------|
| Sangodrop® | 73 |
| Sangodrop® Air matic | 73 |
| Sekundärleitungen | 53, 54 |
| Schutzkappe freeflex® | 94 |
| Schwesternrufkabel für Pilot/Injectomat® 2000 | 33 |
| Schwesternrufkabel für MCM | 33 |
| Sicherheitsinfusionsständer | 18 |
| Sicherheitstechnologie bei Applikationssystemen | 120, 121 |
| Sicherheits-Venenpunktionsbestecke | 115 |
| Sicherheitsvenenverweilkanüle | 113 |
| Software für Agilia | 19 |
| Spikes | 56, 60, 89, 90, 94, 95, 138 |
| Spiralleitungen | 67 |
| Spritzenpumpen | 9-13, 20, 21, 27-30, 32, 48, 65 |
| Spritzenvorsatzfilter Infufil Air | 102 |
| Steckplatten | 32, 33 |
| Steckdosenleiste | 33 |
| Steck-Stopfen | 83 |
| Stopfen | 83, 91 |
| Subcutaner Zugang | 116, 117 |

T

| | |
|--|----------------|
| Tableau für Orchestra® | 26 |
| Therastick® | 37, 63, 117 |
| Technisches Zubehör Agilia | 16-18 |
| Technisches Zubehör Orchestra® | 26 |
| Technisches Zubehör Pilot/Injectomat®/Optima | 32 |
| TIVA-Drop Air matic P | 86 |
| Tragegriff für Pilot/Injectomat® | 32 |
| Transfer-Adapter | 92, 94, 95 |
| Transfer-Devices | 89, 81, 94, 95 |
| Transfusion | 72, 73 |
| Transfusionsgeräte | 73 |
| Transporteinheit für Orchestra® | 26 |
| Tropfsensor für Volumat Agilia | 17 |

U

| | |
|-----------------------------------|--------|
| U-Befestigungsträger | 18 |
| Überleitadapter | 92, 95 |
| Überleitkanülen | 91 |
| Ultraflow® Infusionsbeutel | 37, 63 |
| Ultraflow® Infusionsgeräte | 37, 63 |
| Ultraflow® Infusionsleitung | 37, 63 |
| Ultraflow® Infusionspumpe | 37, 63 |
| Ultraflow® Infusionsset | 37, 63 |
| Ultraflow® Tasche | 37, 63 |
| Ultraflow® Y-Verbinder | 37, 63 |
| Universal-Bürette | 73 |

V

| | |
|---|-------------------------|
| Vasofix® Safety FK | 113 |
| Venendruckmessgerät | 119 |
| Venenpunktionsbestecke | 114, 115 |
| Venodrop® | 113, 114 |
| Venodrop® Safe | 115 |
| Verbindungssysteme Infusion | 74-87 |
| Verbundsysteme | 81 |
| Verlängerung mit Injektionsport | 79 |
| Verlängerter Infusionshaken | 18 |
| Verschluss-Stopfen | 83 |
| Verschlusskappe freeflex® | 94 |
| Vigilant® Drug'Lib Agilia | 19 |
| Vigilant® Supervisor für Orchestra® | 26 |
| Volumat Agilia | 14, 49, 129 |
| Volumat Agilia Flaschenhalter | 17 |
| Volumat MC Agilia | 15, 49, 130 |
| Volumetrische Infusionspumpen | 10, 14, 15, 31, 127-130 |

Z

| | |
|--|----------|
| Zentrales Infusions und Ernährungsmanagement | 38-42 |
| Zentralvenöser Zugang | 104-111 |
| Zubereitung von parenteraler Ernährung | 142 |
| Zusatzstabilisierungsgewicht | 18 |
| Zuspritzkanüle | 94, 95 |
| ZVD-Messung | 118, 119 |

Produktverzeichnis, nach Artikelnummern

| Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite | Art.-Nr. | Seite |
|----------|---------|----------|---------|----------|------------|----------|--------|-----------|------------|-----------|---------|-------------|---------|----------|---------|
| 1103 | 32 | 2878141 | 36, 63 | 2900092 | 73 | 42691525 | 113 | 8080641 | 107 | 8501892 | 85 | M46442200 | 53, 137 | Z019120 | 15, 130 |
| 1106 | 33 | 2879012 | 81 | 2900791 | 94, 95 | 42691795 | 113 | 8080651 | 107 | 8501902 | 85 | M46442500 | 50 | Z027220 | 31 |
| 1112 | 32 | 2879022 | 81 | 2902802 | 89 | 42692255 | 113 | 8081251 | 106 | 8502802 | 82 | M46442800 | 53 | Z027320 | 31 |
| 1113 | 32 | 2886100 | 60 | 2902812 | 89 | 42693305 | 113 | 8081261 | 106 | 8502812 | 83 | M46443100 | 53 | Z027420 | 31 |
| 1301 | 33 | 2886200 | 60 | 2902817 | 89, 94, 95 | 5036711 | 110 | 8081271 | 106 | 8502822 | 83 | M46443400 | 50, 137 | Z054120 | 29 |
| 1303 | 33 | 2886212 | 56 | 2902822 | 89 | 5036721 | 110 | 8081281 | 106 | 8502852 | 82 | M46443700 | 53, 137 | Z072760F | 57 |
| 1321 | 33 | 2886222 | 57 | 2902832 | 90 | 5036731 | 110 | 8081291 | 106 | 8509082 | 86 | M46443900 | 51 | Z072770F | 57 |
| 1323 | 33 | 2886231 | 56 | 2902842 | 90, 94, 95 | 5036741 | 110 | 8081301 | 106 | 9000701 | 65 | M46444000 | 51 | Z073025 | 33 |
| 1341 | 33 | 2886232 | 58 | 2902852 | 90, 94, 95 | 5036761 | 110 | 8081311 | 106 | 9000711 | 65 | M46444050 | 51 | Z073026 | 17 |
| 1342 | 33 | 2886242 | 58 | 2902862 | 90 | 5036771 | 110 | 8081321 | 106 | 9000731 | 65 | M46444200 | 52 | Z073082 | 26 |
| 1344 | 33 | 2886262 | 56 | 2902872 | 90, 94, 95 | 5036781 | 110 | 8081331 | 106 | 9000973 | 66 | M46444250 | 52 | Z073088 | 33 |
| 1510 | 33 | 2886300 | 60 | 2909112 | 103 | 5036791 | 110 | 8086001 | 105 | 9001371 | 55 | M46444300 | 53, 137 | Z073100 | 18 |
| 1511 | 33 | 2886312 | 56 | 2909201 | 100 | 5036801 | 110 | 8086061 | 105 | 9001381 | 55 | M46444600 | 51 | Z073101 | 18 |
| 1529 | 26 | 2886331 | 56 | 2909301 | 101, 145 | 800021 | 37, 64 | 8086071 | 105 | 9001515 | 67 | M46444700 | 51 | Z073102 | 18 |
| 1532 | 26 | 2886342 | 56 | 2909401 | 100 | 800022 | 37, 64 | 8086211 | 105 | 9001516 | 67 | M46444800 | 51 | Z073110 | 18 |
| 1533 | 26 | 2886362 | 57 | 2909502 | 99 | 800023 | 37, 64 | 8086221 | 105 | 9001601 | 55 | M46444850 | 52 | Z073111 | 18 |
| 1534 | 26 | 2886372 | 57 | 2909602 | 99 | 800024 | 37, 64 | 8086421 | 105 | 9001611 | 55 | M46444900 | 51 | Z073112 | 18 |
| 1535 | 26 | 2886382 | 57 | 2909702 | 102 | 800025 | 37, 64 | 8086431 | 102 | 9001731 | 55 | M46444960 | 51 | Z073113 | 18 |
| 2101MCM | 33 | 2886392 | 57 | 2909802 | 102 | 800029 | 37, 64 | 8086441 | 105 | 9002 | 33 | M46445200 | 53, 137 | Z073114 | 18 |
| 2104 | 33 | 2886400 | 60 | 300136 | 65 | 800070 | 37, 64 | 8086461 | 105 | 9002111 | 55 | M48413545 | 58 | Z073115 | 18 |
| 2105 | 33 | 2886402 | 57, 139 | 300137 | 65 | 800071 | 37, 64 | 8086511 | 105 | 9004112 | 66 | M48413645 | 58 | Z073116 | 18 |
| 2106 | 33 | 2886412 | 57, 139 | 300138 | 65 | 800072 | 37, 64 | 8086551 | 105 | 9004122 | 66 | M63013645 | 75 | Z073200 | 17 |
| 2107 | 33 | 2886422 | 59 | 3101 | 33 | 800073 | 37, 64 | 8086561 | 105 | 9004132 | 66 | M76400245 | 75 | Z073408 | 33 |
| 2108 | 33 | 2886432 | 59 | 3121 | 33 | 800074 | 37, 64 | 8088041 | 117 | 9004142 | 66 | M76400345 | 75 | Z073428 | 32 |
| 2112 | 26 | 2886452 | 59 | 3123 | 33 | 800075 | 37, 64 | 8088051 | 117 | 9004152 | 66 | M77401845 | 75 | Z073429 | 32 |
| 2136 | 33 | 2886462 | 57, 139 | 3274541 | 114 | 800076 | 37, 64 | 8088061 | 114 | 9004162 | 66 | M77460020 | 54 | Z073430 | 32 |
| 2142 | 33 | 2886472 | 57, 139 | 3274841 | 115 | 800077 | 37, 64 | 8088071 | 117 | 9004172 | 66 | M77460021 | 52 | Z073436 | 32 |
| 2143 | 33 | 2886500 | 60 | 3275541 | 114 | 800078 | 37, 64 | 8180601 | 107 | 9004182 | 66 | M77460025 | 52 | Z073452 | 26 |
| 2145 | 33 | 2886512 | 57 | 3275841 | 115 | 800079 | 37, 64 | 8180611 | 107 | 9004192 | 66 | M78401045 | 75 | Z073464 | 26 |
| 2859211 | 96, 143 | 2886522 | 57 | 3277541 | 114 | 800080 | 37, 64 | 8180621 | 107 | 9004212 | 66 | M78401046 | 76 | Z073472 | 19 |
| 2859361 | 96, 143 | 2886532 | 58 | 3277841 | 115 | 800081 | 37, 64 | 831042420 | 94 | 9004222 | 66 | M79400845 | 75 | Z073473 | 19 |
| 2867001 | 97 | 2886542 | 58 | 3278541 | 114 | 800082 | 37, 64 | 8405921 | 105 | 9004242 | 66 | M79400846 | 76 | Z073479 | 26 |
| 2870041 | 92, 94 | 2886552 | 58 | 3278841 | 115 | 800083 | 37, 64 | 8405941 | 105 | 9004312 | 66 | RZ016120 | 27 | Z073480 | 16 |
| 2870071 | 94 | 2886600 | 60 | 3279541 | 114 | 800084 | 37, 64 | 8500432 | 91 | 9004442 | 66 | S02019-10FK | 108 | Z073481 | 16 |
| 2870081 | 92, 94 | 2886700 | 60 | 3279841 | 115 | 800085 | 37, 64 | 8500437 | 91, 94, 95 | 9011 | 33 | S02019-15FK | 108 | Z073482 | 16 |
| 2870092 | 92, 95 | 2886712 | 119 | 3280541 | 114 | 800086 | 37, 64 | 8500442 | 103 | 9014102 | 66 | S02019-50FK | 108 | Z073483 | 16 |
| 2873112 | 78 | 2886722 | 119 | 3280841 | 115 | 8080381 | 109 | 8501502 | 83 | 9014342 | 66 | S02019-75FK | 108 | Z073491 | 16 |
| 2873122 | 78 | 2886800 | 60 | 398500D | 68 | 8080391 | 109 | 8501512 | 83 | 9103 | 32 | S02020-10FK | 108 | Z073493 | 16 |
| 2873132 | 78 | 2886812 | 56 | 398503D | 68 | 8080431 | 109 | 8501522 | 83 | 9615 | 26 | S02020-15FK | 108 | Z073494 | 16 |
| 2873152 | 79 | 2886900 | 60 | 3985061 | 68 | 8080441 | 109 | 8501532 | 83 | 9623 | 26 | S02020-50FK | 108 | Z073495 | 17 |
| 2873212 | 78 | 2887012 | 56 | 398602D | 68 | 8080451 | 109 | 8501542 | 83 | 9625 | 26 | S02020-75FK | 108 | Z073496 | 17 |
| 2873222 | 78 | 2888512 | 61 | 398603D | 68 | 8080461 | 109 | 8501552 | 83 | 9801371 | 55, 138 | S02022-15FK | 108 | Z073498 | 16 |
| 2873232 | 78 | 2888522 | 61 | 3990004 | 68 | 8080471 | 109 | 8501722 | 84 | F2859001 | 96, 143 | S02022-50FK | 108 | Z073499 | 16 |
| 2873302 | 78 | 2888532 | 61, 140 | 3990064 | 68 | 8080481 | 109 | 8501742 | 84 | F2859011 | 96, 143 | Z016117 | 29 | Z073807 | 26 |
| 2873512 | 80 | 2888542 | 61, 140 | 4215095 | 113 | 8080491 | 109 | 8501762 | 84 | F2859021 | 96, 143 | Z016120 | 27 | Z081128 | 23 |
| 2873612 | 80 | 2888562 | 78 | 4215150 | 113 | 8080541 | 109 | 8501774 | 84 | F2859031 | 96, 143 | Z016220 | 27 | Z081220 | 24 |
| 2873712 | 80 | 2888572 | 66 | 4219104 | 113 | 8080551 | 109 | 8501784 | 84 | F2859041 | 96, 143 | Z016320 | 28 | Z081320 | 25 |
| 2876231 | 36, 63 | 2892091 | 35, 127 | 4219120 | 113 | 8080561 | 109 | 8501794 | 84 | F2859051 | 96, 143 | Z016420 | 27 | Z082320 | 20 |
| 2876241 | 36, 63 | 2892095 | 62, 141 | 4219139 | 113 | 8080571 | 109 | 8501802 | 85 | F2859061 | 96, 143 | Z016520 | 27 | Z082420 | 21 |
| 2877991 | 36, 63 | 2892098 | 62, 141 | 4219171 | 113 | 8080581 | 109 | 8501832 | 85 | F2859271 | 96, 143 | Z016620 | 30 | Z083120 | 22 |
| 2878011 | 36, 63 | 2892120 | 35, 127 | 4219201 | 113 | 8080591 | 109 | 8501842 | 85 | F2859311 | 96, 143 | Z016720 | 28 | Z083220 | 22 |
| 2878061 | 36, 63 | 2900012 | 73 | 42690715 | 113 | 8080601 | 107 | 8501852 | 85 | F2859321 | 96, 143 | Z018020 | 11 | | |
| 2878071 | 36, 63 | 2900032 | 73 | 42690985 | 113 | 8080611 | 107 | 8501862 | 85 | M46441000 | 50 | Z018120 | 12 | | |
| 2878081 | 36, 63 | 2900072 | 73 | 42691105 | 113 | 8080621 | 107 | 8501872 | 85 | M46441300 | 50 | Z018220 | 13 | | |
| 2878091 | 36, 63 | 2900082 | 73 | 42691365 | 113 | 8080631 | 107 | 8501882 | 85 | M46441900 | 50 | Z019020 | 14, 129 | | |

Bestellinformationen

Applikationstechnik Infusion

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|----------|----------|---------|---------------|
| Spritzen- und volumetrische Infusionspumpen | | | | |
| Agilia Infusionspumpen | | | | |
| Agilia Spritzenpumpen | | | | |
| Injectomat® Agilia Spritzenpumpe | 1 | Z018020 | 4377569 | 03.99.05.3004 |
| Injectomat® MC Agilia Spritzenpumpe | 1 | Z018120 | - | - |
| Injectomat® TVA Agilia Spritzenpumpe mit integriertem TCI-Modus | 1 | Z018220 | - | - |
| Agilia volumetrische Infusionspumpen | | | | |
| Volumat Agilia volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z019020 | - | 03.99.05.4005 |
| Volumat MC Agilia volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z019120 | - | - |
| Technisches Zubehör Agilia | | | | |
| Link 4 Agilia Pumpenaufnahmesystem mit Spannungsversorgung | 1 | Z073480 | - | - |
| Link 6 Agilia Pumpenaufnahmesystem mit Spannungsversorgung | 1 | Z073481 | - | - |
| Link 8 Agilia Pumpenaufnahmesystem mit Spannungsversorgung | 1 | Z073498 | - | - |
| Link 4+ Agilia Pumpenaufnahmesystem mit Daten-/Spannungsversorgung | 1 | Z073482 | - | - |
| Link 6+ Agilia Pumpenaufnahmesystem mit Daten-/Spannungsversorgung | 1 | Z073483 | - | - |
| Link 8+ Agilia Pumpenaufnahmesystem mit Daten-/Spannungsversorgung | 1 | Z073499 | - | - |
| Injectomat® Agilia USB-Kabel | 1 | Z073491 | - | - |
| Injectomat® Agilia RS232-Kabel | 1 | Z073493 | - | - |
| Injectomat® Agilia Duo-Adapter zur Zentralisierung der Stromversorgung | 1 | Z073495 | - | - |
| Injectomat® Agilia DC-DC-Konverter, 12-30 V, Niederspannung für Rettungsdienst | 1 | Z073494 | - | - |
| Injectomat® Agilia Schwesternrufkabel | 1 | Z073496 | - | - |
| Volumat Agilia Flaschenhalter | 1 | Z073026 | - | - |
| Tropfsensor für Volumat Agilia | 1 | Z073200 | - | - |
| Infusionsständer für 1-2 Infusionspumpen, bis 4,5 kg, kippsicher, 5 Rollen | 1 | Z073100 | - | - |
| Sicherheitsinfusionsständer für bis zu 8 Infusionspumpen inkl. Datenmanager | | | | |
| oder Link, tiefergelegter Schwerpunkt, kippsicher, 5 Rollen | 1 | Z073110 | - | - |
| Verlängerter Infusionshaken für 4-fach-Infusionshakenleiste Z073114, bis 1 kg | 1 | Z073115 | - | - |
| U-Befestigungsträger für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, bis 2 kg, 400 x 300 mm | 1 | Z073116 | - | - |
| 4-fach-Infusionshakenleiste, anschraubbar für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, bis 4 kg | 1 | Z073114 | - | - |
| Ablage, anschraubbar für Sicherheitsinfusionsständer Z073110 bis 2 kg, 300 x 250 mm | 1 | Z073113 | - | - |
| Griff, anschraubbar für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, verbessertes Handling Stativ | 1 | Z073112 | - | - |
| Doppelinfusionshaken für Sicherheitsinfusionsständer Z073110, Ø 34 mm, Kunststoff | 1 | Z073111 | - | - |
| Zusatzstabilisierungsgewicht für Infusionsständer Z073100, inkl. Fixierschrauben, Ø 24 cm, max. 3 Pumpen, bis 9 kg, rund | 1 | Z073101 | - | - |
| Doppelinfusionshaken für Infusionsständer Z073100, Ø 25 mm, Kunststoff | 1 | Z073102 | - | - |
| Medikamentenbibliothek | | | | |
| Vigilant® Drug/Lib für Agilia Medikamentenbibliothek V1.0.10 | 1 | Z073472 | - | - |
| Vigilant® Drug/Lib für Agilia Medikamentenbibliothek V1.1.11 + neue Versionen | 1 | Z073473 | - | - |
| Orchestra® Infusionspumpen | | | | |
| Orchestra® Spritzenpumpen | | | | |
| Orchestra® Module DPS Spritzenpumpe für modulares System | 1 | Z082320 | - | - |
| Orchestra® Module DPS Visio Spritzenpumpe für modulares System | 1 | Z082420 | - | - |
| Orchestra® volumetrische Infusionspumpen | | | | |
| Orchestra® Module MVP ST volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z083220 | - | - |
| Orchestra® Module MVP PT volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z083120 | - | - |
| Orchestra® Datenmanager | | | | |
| Orchestra® Base A Datenmanager | 1 | Z081128 | - | - |
| Orchestra® Base Intensive Datenmanager, interaktiv | 1 | Z081220 | - | - |
| Orchestra® Base Primea Datenmanager, interaktiv, mit TCI | 1 | Z081320 | - | - |
| Technisches Zubehör Orchestra® | | | | |
| Multifix 3, Pumpenhalter für Modulsystem Orchestra® für bis zu 3 Module | 1 | 1535 | - | - |
| Multifix 4, Pumpenhalter für Modulsystem Orchestra® für bis zu 4 Module | 1 | 1532 | - | - |
| Multifix 6, Pumpenhalter für Modulsystem Orchestra® für bis zu 6 Module | 1 | 1533 | - | - |
| Multifix 8, Pumpenhalter für Modulsystem Orchestra® für bis zu 8 Module | 1 | 1534 | - | - |
| Flaschenhalter inklusive 2 Haken für Multifix Pumpenhalter | 1 | 9615 | - | - |
| Ausleger für Flaschenhalter | 1 | 9623 | - | - |
| Flaschenhaken für Multifix Pumpenhalter | 1 | 9625 | - | - |
| Transporteinheit für Module DPS/MVP | 1 | Z073082 | - | - |
| Mainy Mode Steckernetzteil DPS/MVP | 1 | Z073807 | - | - |
| Orchestra® Ethernetkabel | 1 | Z073479 | - | - |
| Vigilant® Supervisor Lizenz für Orchestra® Base Intensive/Primea | 1 | Z073464 | - | - |
| Tableau Orchestra®, ausziehbar | 1 | 1529 | - | - |
| Medikamentenbibliothek für Base Intensive | 1 | Z073452 | - | - |
| Infusionsgerätewagen | 1 | 2112 | - | - |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|----------|----------|---------|---------------|
| Pilot/Injectomat®/Optima Infusionspumpen | | | | |
| Pilot Spritzenpumpen | | | | |
| Pilot A2 Spritzenpumpe | 1 | Z016120 | - | - |
| Pilot A2 Spritzenpumpe RS232 für Rettungsdienst (E24) | 1 | RZ016120 | - | - |
| Pilot C Spritzenpumpe | 1 | Z016220 | - | - |
| Pilot Anästhesie 2 Spritzenpumpe | 1 | Z016320 | - | - |
| Pilot Hyperbaric Spritzenpumpe | 1 | Z016117 | - | - |
| Injectomat® Spritzenpumpen | | | | |
| Injectomat® 2000 Spritzenpumpe | 1 | Z016420 | 3915510 | - |
| Injectomat® 2000 P Spritzenpumpe | 1 | Z016520 | - | - |
| Injectomat® 2000 Anästhesie Spritzenpumpe | 1 | Z016720 | - | - |
| Injectomat® 2000 MC Spritzenpumpe | 1 | Z016620 | - | - |
| Steuereinheit Master | | | | |
| Master PCA Schmerzpumpe für Pilot | 1 | Z054120 | - | - |
| Optima volumetrische Infusionspumpen | | | | |
| Optima PT volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z027320 | - | - |
| Optima ST volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z027420 | - | - |
| Optima VS volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z027220 | - | - |
| Technisches Zubehör Pilot/Injectomat®/Optima | | | | |
| Powerfix 2 Pumpenhalter mit Energieversorgung | 1 | Z073428 | - | - |
| Powerfix 3 Pumpenhalter mit Energieversorgung | 1 | Z073436 | - | - |
| Powerfix 4 Pumpenhalter mit Energieversorgung | 1 | Z073429 | - | - |
| Power-Link-Verbindungskabel für Powerfix Pumpenhalter | 1 | Z073430 | - | - |
| Multifunktionshalter für Pilot/Injectomat® 2000-Serie | 1 | 1103 | - | - |
| Multifunktionshalter 2 mit Metallteller für Program 1 und 2 | 1 | 1112 | - | - |
| Multifunktionshalter 3 mit Metallteller für Pilot/Injectomat® 2000-Serie | 1 | 1113 | - | - |
| Tragegriff für Pilot/Injectomat® 2000 | 1 | 9103 | - | - |
| Allgemeines technisches Zubehör | | | | |
| Aufnahmeplatte klappbar mit Elektrik für Rettungsdienst | 1 | 1301 | - | - |
| Aufnahmeplatte klappbar ohne Elektrik für Rettungsdienst | 1 | 1303 | - | - |
| Aufnahmeplatte mit Bordstecker für Rettungsdienst | 1 | 1321 | - | - |
| Aufnahmeplatte ohne Elektrik für Rettungsdienst | 1 | 1323 | - | - |
| Steckplatte mit Elektrik für Program | 1 | 1341 | - | - |
| Steckplatte abgewinkelt ohne Elektrik | 1 | 1342 | - | - |
| Steckplatte mit Elektrik für Pilot A2 | 1 | 1344 | - | - |
| Doppelhalter für MCM | 1 | 1106 | - | - |
| Halteklaupe 2 mit Metallteller | 1 | 9002 | - | - |
| Halteklaupe 2 für MCM-Pumpe | 1 | 9011 | - | - |
| Flaschenhalter für MCM 440/550-Optima PT/ST | 1 | Z073025 | - | - |
| Batterierück mit Magnet und Halteklammer für Orchestra® Module DPS/MVP | 1 | Z073088 | - | - |
| Bettstange, komplett, 1,5 m, inklusive 2DK, 4 Haken, rund, Edelstahl | 1 | 2101MCM | - | - |
| Bettstange, komplett, 1,5-2 m, höhenverstellbar, 6 Haken | 1 | 2104 | - | - |
| Bettstange, komplett, 1,5 m, 6 Haken, horizontal | 1 | 2105 | - | - |
| Bettstange 1.2 m ohne Zubehör | 1 | 2106 | - | - |
| Bettstange Sonderlänge 1,5 m, 6 Haken, horizontal | 1 | 2107 | - | - |
| Bettstange Sonderlänge 1,5 m+2 m, 4 Haken, rund | 1 | 2108 | - | - |
| MCM-Ablage klein, 330 x 260 mm | 1 | 1510 | - | - |
| MCM-Ablage groß, 500 x 350 mm | 1 | 1511 | - | - |
| Monitorträger ohne Schublade | 1 | 2136 | - | - |
| 6-fach-Steckdosenleiste für Infusionswagen | 1 | 2142 | - | - |
| 12-fach-Steckdosenleiste für Infusionswagen | 1 | 2143 | - | - |
| 6-fach-Steckdosenleiste | 1 | 2145 | - | - |
| 12-Volt-Anschlusskabel für Program Spritzenpumpen | 1 | 3101 | - | - |
| Niederspannungskabel 12 V für Pilot Spritzenpumpe | 1 | Z073408 | - | - |
| Schwesternrufkabel Pilot/Injectomat® 2000 | 1 | 3121 | - | - |
| Schwesternrufkabel für MCM | 1 | 3123 | - | - |
| Mobile Infusionspumpen | | | | |
| Mobile volumetrische Infusionspumpen | | | | |
| Ambix activ Infusionspumpe für parenterale Ernährung | 1 | 2892120 | 6683543 | 03.99.05.5032 |
| Ambix activ Rucksack Erwachsene | 1 | 2892091 | 5992503 | - |
| Mobile mechanische Infusionspumpen | | | | |
| Ultraflow® Infusionspumpe | 1 | 2877991 | 6197794 | 03.99.04.1001 |
| Ultraflow® Tasche für Ultraflow® mobile Infusionspumpe | 1 | 2878141 | 6197854 | 03.99.99.1001 |
| Ultraflow® Y-Verbinde für 2 Infusionen | 10 | 2878011 | 6197848 | - |
| Ultraflow® Infusionsset, 0,53 ml/h | 10 | 2876241 | 1095646 | - |
| Ultraflow® Infusionsset, 0,8 ml/h | 10 | 2878061 | 8725346 | 03.99.08.3001 |
| Ultraflow® Infusionsset, 1,5 ml/h | 10 | 2878071 | 8725323 | 03.99.08.3002 |

Bestellinformationen

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|---|----------|-----------|---------|---------------|
| Ambix anapuls 250 ml, 6,0 ml/h, Bolus 1,0 ml | 6 | 800073 | 6830754 | - |
| Ambix anapuls 250 ml, 10,0 ml/h, Bolus 1,0 ml | 6 | 800074 | 6830760 | - |
| Ambix anapuls 250 ml, 1,5 ml/h, Bolus 2,0 ml | 6 | 800075 | 6830777 | - |
| Ambix anapuls 250 ml, 2,0 ml/h, Bolus 2,0 ml | 6 | 800076 | 6830783 | - |
| Ambix anapuls 250 ml, 4,0 ml/h, Bolus 2,0 ml | 6 | 800077 | 6830808 | - |
| Ambix anapuls 250 ml, 6,0 ml/h, Bolus 2,0 ml | 6 | 800078 | 6830814 | - |
| Ambix anapuls 250 ml, 10,0 ml/h, Bolus 2,0 ml | 6 | 800079 | 6830820 | - |
| Einmalspritzen und Infusionsleitungen für Spritzenpumpen | | | | |
| Injectomat® Spritze, Füllvolumen 50/60 ml, mit Kanüle | 100 | 9000701 | 3449835 | 03.99.01.3036 |
| Injectomat® Spritze, Füllvolumen 50/60 ml, ohne Kanüle | 100 | 9000711 | 3450092 | 03.99.01.3035 |
| Injectomat® Spritze, Füllvolumen 50/60 ml, lichtgeschützt orange, Luer-Lock mit Kanüle | 100 | 9000731 | 3451401 | - |
| BD Perfusion Spritze 50 ml, Luer-Lock mit Kanüle 2,1 x 30 mm | 50 | 300136 | 7657565 | - |
| BD Perfusion Spritze 50 ml, Luer-Lock | 50 | 300137 | 7657559 | - |
| BD Perfusion Spritze 50 ml Luer-Lock mit Kanüle 2,1 x 30 mm, lichtgeschützt | 50 | 300138 | 7664269 | - |
| Injectomat® Leitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 50 cm | 200 | 9004112 | 3455422 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 100 cm | 200 | 9004122 | 3455333 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 150 cm | 200 | 9004132 | 3455356 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 200 cm | 200 | 9004142 | 3455379 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 250 cm | 200 | 9004152 | 3455385 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 300 cm | 200 | 9004162 | 3455416 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, lichtgeschützt orange, LL, 1,0 x 2,0 mm, 150 cm | 200 | 9004172 | 3454960 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, lichtgeschützt orange, LL, 1,0 x 2,0 mm, 200 cm | 200 | 9004182 | 3455190 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, lichtgeschützt schwarz, LL, 1,0 x 2,0 mm, 150 cm | 200 | 9004192 | 3455184 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, lichtgeschützt schwarz, LL, 1,0 x 2,0 mm, 200 cm | 200 | 9014102 | 3455267 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PVC, Luer-Lock, 1,5 x 2,7 mm, 150 cm | 200 | 9004242 | 3456031 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PVC, Luer-Lock, 1,5 x 2,7 mm, 200 cm | 200 | 9014342 | 3457243 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PVC, Luer-Lock, 1,5 x 2,7 mm, 250 cm | 200 | 9004442 | 3457303 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PVC, Luer-Lock, 1,5 x 2,7 mm, 300 cm | 200 | 2888572 | 4835222 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung DEHP-frei, lichtg. orange, LL, 1,5 x 2,7 mm, 150 cm | 100 | 9004212 | 3455304 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung DEHP-frei, lichtg. orange, LL, 1,5 x 2,7 mm, 200 cm | 100 | 9004222 | 3455310 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung FD zur Feindosierung, DEHP-frei, LL, 0,6 x 2,7 mm, 150 cm | 100 | 9000973 | 6087338 | 03.99.99.0011 |
| Injectomat® Leitung PE, Rückflusssperre, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 150 cm | 200 | 9004312 | 2286733 | 03.99.99.0011 |
| Spiralleitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 150 cm | 100 | 9001516 | 3464496 | 03.99.99.0011 |
| Spiralleitung PE, Luer-Lock, 1,0 x 2,0 mm, 600 cm | 50 | 9001515 | 3464473 | 03.99.99.0011 |
| Infusionsflaschenhalter | | | | |
| Einwegaufhänger PE für Glasflaschen bis 50 ml | 500 | 3985061 | 8455622 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger PE für Glasflaschen bis 100 ml | 500 | 3985000 | 8456165 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger PE für Glasflaschen bis 250 ml | 500 | 398503D | 8456171 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger PE für Glasflaschen bis 500 ml | 500 | 398602D | 8456188 | 03.99.99.0016 |
| Einwegaufhänger PE für Glasflaschen bis 1000 ml | 1.100 | 398603D | 8456202 | 03.99.99.0016 |
| Flaschenhalter Fresenius Edelstahl | 10 | 3990004 | 1326844 | 03.99.99.0017 |
| Multifunktionsaufhänger aus PP, blau | 10 | 3990064 | 8456219 | 03.99.99.0017 |
| Transfusion | | | | |
| Transfusionsgeräte für Blutkomponenten | | | | |
| Sangodrop® B G, 200 µm/10-cm ² -Filter, Zwischenstück, LL, 150 cm | 100 | 2900012 | 3460877 | - |
| Sangodrop® B P, 200 µm/10-cm ² -Filter, Luer-Lock, 150 cm | 100 | 2900032 | 3460883 | - |
| Sangodrop® Air matic G, 200 µm/10-cm ² -Filter, Zwischenstück, LL, 150 cm | 100 | 2900072 | 3460854 | - |
| Sangodrop® S G, 200 µm/10-cm ² -Filter, Stahlkanüle, Zwischenstück, LL, 150 cm | 100 | 2900092 | 3461718 | - |
| Sangodrop® S P, 200 µm/10-cm ² -Filter, Stahlkanüle, Luer-Lock, 150 cm | 100 | 2900082 | 3462735 | - |
| Verbindungssysteme Infusion | | | | |
| Geschlossene IV-Zugangssysteme | | | | |
| K-NECT, geschlossenes, nadelfreies IV-Zugangssystem, DEHP-frei | 200 | M79400845 | 4620573 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT Verbindungslleitung mikro, DEHP-frei, LL, 1,5 x 2,7 mm, 10 cm | 200 | M78401045 | 4620610 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT Y-Verbindungsleitung, DEHP-frei, drehbarer LL, 3,0 x 4,1 cm, 25 cm | 100 | M77401845 | 4620604 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT 2-fach-Verbinder, DEHP-frei, drehbarer LL, 3,0 x 4,1 cm, 20 cm | 100 | M76400245 | 4620627 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT 3-fach-Verbinder, Rückflusssp., DEHP-frei, dr. LL, 3,0 x 4,1 cm, 20 cm | 100 | M76400345 | 4620679 | 03.99.99.0010 |
| Universal-Bürette 150 ml, K-NECT Verbindungslg., DEHP-frei, LL, 5 + 20 cm | 10 | M63013645 | 4620722 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT MaxPlus™, geschloss. IV-Zugangssystem mit positivem Druck, DEHP-frei | 200 | M79400846 | 1163738 | 03.99.99.0010 |
| K-NECT MaxPlus™ Verbind.leitung mikro, DEHP-frei, LL, 1,5 x 2,7 mm, 10 cm | 200 | M78401046 | 1163721 | 03.99.99.0010 |
| Verlängerungen, Verbinder und Verschlussysteme | | | | |
| Heidelberger Verlängerung, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 30 cm | 200 | 2873112 | 3441874 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 75 cm | 200 | 2873122 | 3441897 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 140 cm | 100 | 2873212 | 3441911 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 190 cm | 100 | 2873302 | 3441928 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, DEHP-frei, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 75 cm | 200 | 2873132 | 3440538 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, DEHP-frei, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 140 cm | 100 | 2873222 | 3441845 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung, DEHP-frei, orange, LL, 3,0 x 4,1 mm, 140 cm | 200 | 2873232 | 3441868 | 03.99.99.0011 |
| Heidelberger Verlängerung mit Dreiweggehahn, LL, 3,0 x 4,1 mm, 150 cm | 200 | 2888562 | 4833062 | 03.99.99.0011 |
| Verlängerung mit Injektionszwischenstück, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm, 18 cm | 100 | 2873152 | 3470539 | 03.99.99.0011 |
| Mehrfachverbinder, 2-fach, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm | 200 | 2873512 | 3410566 | 03.99.99.0011 |
| Mehrfachverbinder, 4-fach, mit Rollenklammer, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm | 100 | 2873612 | 3410827 | 03.99.99.0011 |

| | VE (St.) | Art.-Nr. | PZN | HiMi.-Nr. |
|--|----------|-----------|---------|---------------|
| Mehrfachverbinder, 5-fach, mit Rollenklammer, Injektionsstopfen, Luer-Lock, 3,0 x 4,1 mm | 100 | 2873712 | 3410833 | 03.99.99.0011 |
| Verbindungssystem für 2 Infusionen, 30 cm | 100 | 2879012 | 3468525 | 03.99.99.0011 |
| Verbindungssystem für 4 Infusionen, 30 cm | 100 | 2879022 | 3469068 | 03.99.99.0011 |
| Rückflusssperre, Luer-Lock | 1000 | 8502802 | 3460848 | 03.99.99.0013 |
| Rückflusssperre mit Schutzkappe, Luer-Lock | 200 | 8502852 | 7022631 | 03.99.99.0013 |
| Kombi-Stopfen rot, Luer-Lock | 2000 | 8501512 | 3460423 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen orange, Luer-Lock | 2000 | 8501522 | 3460417 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen blau, Luer-Lock | 2000 | 8501532 | 3460392 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen weiß, Luer-Lock | 2000 | 8501552 | 3460452 | 03.99.99.0014 |
| Kombi-Stopfen gelb, Luer-Lock | 2000 | 8501542 | 3460400 | 03.99.99.0014 |
| IN-Stopfen gelb, versenkter Luer-Lock positiv | 2000 | 8501502 | 3443815 | 03.99.99.0014 |
| Verschluss-Stopfen gelb, Luer-Lock | 2000 | 8502812 | 3470545 | 03.99.99.0014 |
| Steck-Stopfen gelb, Luer | 2000 | 8502822 | 3466207 | 03.99.99.0014 |
| freeflex® Verschlusskappe rot | 50 | 831042420 | 1558394 | 03.99.99.0014 |
| freeflex® Schutzkappe | 50 | 2870071 | 1362165 | 03.99.99.0014 |
| Mehrweggeahnsysteme | | | | |
| Dreiweggehahn blau, PSU | 100 | 8501722 | 3410885 | 03.99.99.0012 |
| Dreiweggehahn rot, PSU | 100 | 8501742 | 3411873 | 03.99.99.0012 |
| Dreiweggehahn weiß, PSU | 100 | 8501762 | 3412306 | 03.99.99.0012 |
| Dreiweggehahn blau, PSU, mit 10-cm-Leitung, DEHP-frei, 1,5 x 2,7 mm | 200 | 8501784 | 6474590 | 03.99.99.0012 |
| Dreiweggehahn blau, PSU, mit 10-cm-Leitung, PVC, 2,0 x 4,2 mm, knickstabil | 200 | 8501794 | 6474609 | 03.99.99.0012 |
| Dreiweggehahn weiß, PSU, mit 10-cm-Leitung, DEHP-freies PVC, 1,5 x 2,7 mm | 200 | 8501774 | 6474584 | 03.99.99.0012 |
| Hahnbank 3-fach, mehrfarbig, PSU | 50 | 8501802 | 3439601 | - |
| Hahnbank 3-fach, mehrfarbig, PSU, mit 140-cm-Leitung, PVC | 50 | 8501892 | 3438091 | - |
| Hahnbank 3-fach, mehrfarbig, PSU, mit 200-cm-Leitung, PVC | 50 | 8501832 | 3438116 | - |
| Hahnbank 5-fach, mehrfarbig, PSU | 50 | 8501842 | 3439883 | - |
| Hahnbank 5-fach, mehrfarbig, PSU, mit 140-cm-Leitung, PVC | 50 | 8501882 | 3439759 | - |
| Hahnbank 5-fach, mehrfarbig, PSU, mit 200-cm-Leitung, PVC | 50 | 8501872 | 3439877 | - |
| Hahnbankset 3-fach, mehrfarbig, PSU, + 3 Dreiweggehähne, 0,2 µm/10-cm ² -Filter, 175 cm | 25 | 8501902 | 3437915 | - |
| Hahnbankset 5-fach, PSU, + 3 Dreiweggehähne, 0,2 µm/10-cm ² -Filter, 175 cm | 25 | 8501862 | 3439914 | - |
| Hahnbankhalterung | 25 | 8501852 | 3439920 | - |
| Infusionssystem für TIVA | | | | |
| TIVA-Drop Air matic P, Infusionssystem für TIVA mit automatischer Belüftung | 60 | 8590982 | 7022602 | - |
| - Infusionsgerät für die Pumpenapplikation, Rückflusssperre, 150 cm | | | | |
| - 2 PE-Zuleitungen mit vorgeschalteten Rückflusssperren, 150 cm | | | | |
| - Patientenzuleitung mit vorgeschalteter Rückflusssperre, 15 cm | | | | |
| - 2 DWH aus PSU | | | | |
| - Luer-Lock | | | | |
| Arzneimittelzubereitung | | | | |
| Spikes, Transfer-Devices und Adapter | | | | |
| Extra-Spike® Plus grün, Belüftungsfilter | 400 | 2902802 | 3416801 | - |
| Extra-Spike® Plus blau, 5-µm-Partikelfilter, Belüftungsfilter | 400 | 2902812 | 3415894 | - |
| Extra-Spike® Plus hellblau KP/ff, 5-µm-Partikelfilter, Belüftungsfilter | 400 | 2902817 | 2394948 | - |
| Extra-Spike® Plus Chemo rot, 5-µm-Partikelfilter, 0,2-µm-Belüftungsfilter | 400 | 2902822 | 3416103 | - |
| Extra-Spike® Air mit Belüftungsfilter | 400 | 2902832 | 3412476 | - |
| Extra-Spike® Air SK, Stahlkanüle für Kleinstbeh. mit Belüftungsfilter | 400 | 2902842 | 3415463 | - |
| Extra-Spike® SK, Stahlkanüle für Kleinstbehältnisse | 400 | 2902852 | 3416818 | - |
| Extra-Spike® Air Chemo, 0,2-µm-Belüftungsfilter | 50 | 2902862 | 3414618 | - |
| Extra-Spike® Air SK Chemo, Stahlkanüle, 0,2-µm-Belüftungsfilter | 50 | 2902872 | 3414736 | - |
| Transfer-Device, Überleitkanüle | 400 | 8500432 | 3466213 | - |
| Transfer-Device micro, Überleitkanüle kompatibel mit KabiPac® und freeflex® | 400 | 8500437 | 8833863 | - |
| KabiPac® Transfer-Adapter, Einstechdorn Stahl/Stahl | 100 | 2870092 | 7423991 | 03.99.99.0010 |
| freeflex® Transfer-Adapter, Einstechdorn Stahl/Kunststoff | 200 | 2870081 | 6731006 | 03.99.99.0010 |
| freeflex® Transfer-Adapter, Einstechdorn Stahl/Stahl | 200 | 2870041 | 1362159 | 03.99.99.0010 |
| Zuspritzkanüle mit Ventil | 50 | 2900791 | - | - |
| Einkammer-Mischbeutel | | | | |
| Freka® Mix Mischbeutel 150 ml, DEHP-frei | 50 | F2859041 | 7403534 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 250 ml, DEHP-frei | 50 | F2859051 | 7403600 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 500 ml, DEHP-frei | 50 | F2859061 | 7403617 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 1.000 ml, DEHP-frei | 40 | F2859011 | 7403623 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 2.000 ml, DEHP-frei | 25 | F2859021 | 7403652 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 3.000 ml, DEHP-frei | 25 | F2859031 | 7403669 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 1.000+3-Set, DEHP-frei | 20 | F2859001 | 7403698 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 2.000+3-Set, DEHP-frei | 20 | F2859321 | 7403712 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 3.000+3-Set, DEHP-frei | 20 | F2859311 | 7403735 | - |
| 3-fach-Einlauset Freka® Mix, DEHP-frei | 25 | F2859271 | 7404120 | - |
| Adapter Freka® Mix, Large Screw weiblich/Luer-Lock weiblich | 20 | 2859211 | - | - |
| Automix Adapter Large Screw | 50 | 2859281 | - | - |
| Transferseet | | | | |
| Freka® Lipoflow 75 cm, PUR, 3,1 x 0,6 mm | 100 | 2867001 | 3920439 | 03.99.07.0001 |

Bestellinformationen

VE (St.) Art.-Nr. PZN HiMi.-Nr.

Applikationstechnik Parenterale Ernährung

Mobile Infusionspumpen

Mobile volumetrische Infusionspumpe

| | | | | |
|--|---|---------|---------|---------------|
| Ambix activ Infusionspumpe für parenterale Ernährung | 1 | 2892120 | 6683543 | 03.99.05.5032 |
| Ambix activ Rucksack Erwachsene | 1 | 2892091 | 5992503 | - |

Volumetrische Infusionspumpen

Agilia volumetrische Infusionspumpe

| | | | | |
|--|---|---------|---|---------------|
| Volumat Agilia volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z019020 | - | 03.99.05.4005 |
| Volumat MC Agilia volumetrische Infusionspumpe | 1 | Z019120 | - | - |

Applikationssysteme Parenterale Ernährung

Pumpen- und Schwerkraftinfusion

Infusionsgeräte für volumetrische Pumpen

| | | | | |
|--|-----|-----------|---------|---------------|
| Agilia Volumat Line SP 62, IFG, PVC-frei, K-NECT, LL, Flow Stop, 270 cm | 30 | M46443400 | 1293429 | - |
| Agilia Volumat Line PN 20, IFG, LL statt Spike, dr. LL, Flow Stop, 270 cm | 30 | M46443700 | 7266942 | - |
| Agilia Volumat Line PN 00, IFG, 1,2 µm, drehbarer LL, Flow Stop, 270 cm | 30 | M46444300 | 7266959 | - |
| Agilia Volumat Line PA 02, IFG Pädiatr., K-NECT, dr. LL, Flow Stop, 160 cm | 30 | M46442200 | 7266600 | - |
| Agilia Volumat Line PA 92, IFG, Päd., Bürette, K-NECT, dr. LL, FS, 300 cm | 10 | M46445200 | 7266971 | - |
| Intradrop® Air VS Lipid, Infusionsgerät, PVC-frei, 1,2-µm-Filter, 250 cm | 100 | 9801371 | 4832594 | 03.99.08.2040 |

Infusionsgeräte für die Pumpen- und Schwerkraftinfusion

| | | | | |
|---|-----|---------|---------|---------------|
| Infadrop® Air M-G, 150 cm, DEHP-frei, Injektionszwischenstück | 100 | 2886412 | 3445091 | 03.99.08.0038 |
| Infadrop® Air M-P, 175 cm, DEHP-frei | 100 | 2886402 | 3445375 | 03.99.08.0035 |
| Infadrop® Air M-P, 150 cm, PVC-frei | 100 | 2886462 | 3445381 | 03.99.08.0039 |
| Infadrop® Air M-P, 240 cm, PVC-frei | 100 | 2886472 | 3445398 | 03.99.08.0040 |

Präzisions-Infusionsregler

| | | | | |
|---|----|---------|---------|---------------|
| Frekadrop® Set M-G, 210 cm, PVC-frei, 15-300 ml/h | 50 | 2888532 | 7022358 | 03.99.08.0057 |
| Frekadrop® Set M-G, weiß, 150 cm, lichtgeschützt, 15-300 ml/h | 50 | 2888542 | 4830810 | - |

Infusionsgeräte für mobile Infusionspumpen

| | | | | |
|---------------------------|----|---------|---------|---------------|
| Ambix activ Set ambulant | 15 | 2892095 | 6459596 | 03.99.08.2034 |
| Ambix activ Set stationär | 15 | 2892098 | 6459716 | 03.99.08.2035 |

Zubereitung von parenteraler Ernährung

Einkammer-Mischbeutel

| | | | | |
|---|----|----------|---------|---|
| Freka® Mix Mischbeutel 150 ml, DEHP-frei | 50 | F2859041 | 7403534 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 250 ml, DEHP-frei | 50 | F2859051 | 7403600 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 500 ml, DEHP-frei | 50 | F2859061 | 7403617 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 1.000 ml, DEHP-frei | 40 | F2859011 | 7403623 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 2.000 ml, DEHP-frei | 25 | F2859021 | 7403652 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 3.000 ml, DEHP-frei | 25 | F2859031 | 7403669 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 1.000+3-Set, DEHP-frei | 20 | F2859001 | 7403698 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 2.000+3-Set, DEHP-frei | 20 | F2859321 | 7403712 | - |
| Freka® Mix Mischbeutel 3.000+3-Set, DEHP-frei | 20 | F2859311 | 7403735 | - |
| 3-fach-Einlaufset Freka® Mix, DEHP-frei | 25 | F2859271 | 7404120 | - |
| Adapter Freka® Mix, Large Screw weiblich/Luer-Lock weiblich | 20 | 2859211 | - | - |
| Autormix Adapter Large Screw | 50 | 2859281 | - | - |

Infusionsfiltration

Infusionsflachfilter

| | | | | |
|---|----|---------|---------|---|
| Lipifil Air 24 h, 1,2 µm/13,5 cm² PET-Filtermembran | 50 | 2909301 | 6716751 | - |
|---|----|---------|---------|---|

Fortbildungsangebote

Voranzukommen –
dazu möchten wir beitragen!



**Fortbildungs-Akademie
Fresenius Kabi**

Unser Ziel ist es, den verschiedenen Berufsgruppen im Gesundheitswesen möglichst maßgeschneiderte und zertifizierte Fortbildungen und Seminare anzubieten, mit denen Sie Ihren beruflichen Alltag besser, effektiver und mit Freude gestalten können.

Speziell für die Applikationstechnik und -systeme bieten wir Ihnen unter anderem Schulungen in den Bereichen:

- ▶ **Einkauf**
- ▶ **Anästhesie**
- ▶ **Medizintechnik**

Zu diesem speziellen Schulungsangebot finden Sie weitere Angebote in vielen unterschiedlichen klinischen und außerklinischen Bereichen in unserem Seminar-katalog 2011 der „Fortbildungs-Akademie Fresenius Kabi“.

Ihr zuständiger Außendienstmitarbeiter steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung und nimmt auch Ihre Anmeldung entgegen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Schulungsangebote (Auszug)

EINKÄUFER

▶ **AppliCare® Seminar**

Seminarinhalte:

Sie erhalten konkrete Handlungsempfehlungen zur Entdeckung und Umsetzung von Optimierungs- und Einsparpotenzialen im Bereich Applikationstechnik und -systeme.

| | |
|---------------------|---|
| Dauer | 1 Tag |
| Ort | Bad Homburg |
| Teilnehmer | 15 |
| Veranstalter | Fortbildungs-Akademie Fresenius Kabi |

Bitte melden Sie sich über Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an. Anmeldeschluss 6 Wochen vor Veranstaltung.

ANÄSTHESISTEN

▶ **TCI Anästhesie-Workshop**

Seminarinhalte:

- **Pharmakokinetische Modelle**
- **Pharmakologische Dosierungen und Interaktionen**
- **Klinische Demonstration im OP**

| | |
|---------------------|--|
| Dauer | 2 Tage |
| Ort | Erlangen |
| Teilnehmer | 18 |
| Punkte | Ärzte 12 |
| Veranstalter | Fortbildungs-Akademie Fresenius Kabi in Kooperation: Universitätsklinikum Erlangen |

Bitte melden Sie sich über Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an. Anmeldeschluss 6 Wochen vor Veranstaltung.

▶ **Schulung Medizintechniker**

Seminarinhalte:

- **Vermittlung der Grundlagen zur Durchführung und Dokumentation von:**
 - Service
 - Wartung
 - Sicherheitstechnische Kontrollen
- **Spezifische Informationen zu Soft- und Hardwareständen in Bezug auf die jeweilige Gerätegeneration**
- **Training für Spritzen- und Infusionspumpen der Agilia Serie**

| | |
|--------------------------|------------------------------|
| Spritzenpumpen: | Infusionspumpen: |
| - Injectomat Agilia | - Volumat Agilia |
| - Injectomat MC Agilia | - Volumat MC Agilia |
| - Injectomat TIVA Agilia | - Agilia Link's Geräteträger |
- **Training für Orchestra® Modulsystem**
Orchestra® Modulsystem
- **Training für Spritzen- und Infusionspumpen der Serien Pilot, Injectomat® und Optima**

| | |
|------------------------|-------------------------|
| Spritzenpumpen: | Infusionspumpen: |
| - Pilot | - Optima PT/ST/VS |
| - Injectomat® 2000 | |

| | |
|---------------------|---|
| Dauer | je 3 Tage |
| Ort | Alzenau |
| Teilnehmer | 14 |
| Veranstalter | Fresenius Kabi Service Center MC Medizintechnik GmbH, Alzenau |

Bitte melden Sie sich über Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an. Anmeldeschluss 6 Wochen vor Veranstaltung.

Notizen

Allgemeine Hinweise:

Es gelten die Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes (MPG) und der MPG-Betreiberverordnung. Der Stand der medizinisch-wissenschaftlichen und technischen Erkenntnisse ist einer fortlaufenden Weiterentwicklung unterworfen. Die in der Anleitung dargestellten Inhalte entsprechen daher dem zum Zeitpunkt der Drucklegung existierenden Kenntnisstand. Die Beschreibung stellt eine Kurzanleitung dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Anleitung dargestellten Inhalte beziehen sich auf die Anwendung bei Patienten ohne besondere Risiken. Im Vorfeld sollte daher ärztlich abgeklärt werden, ob individuelle bzw. besondere Risiken vorliegen. Risiken können z. B. durch Vor- bzw. Grunderkrankungen, Anomalien, eine Medikamentengabe o. A. entstehen oder dadurch beeinflusst werden. Die Therapiehoheit liegt bei dem behandelnden Arzt.



Wir beraten Sie gerne

► KUNDENBERATUNG

Tel.: 0 61 72 / 686-82 00
 Fax: 0 61 72 / 686-82 39
 E-Mail: kundenberatung@fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de/md

► TECHNISCHER KUNDENDIENST

Spezielle technische Auskünfte erhalten Sie bei unserem technischen Kundendienst für Infusionspumpen:
 Fresenius Kabi Deutschland GmbH
 MC Medizintechnik
 Technischer Service Infusion
 Am Neuen Berg 8
 63755 Alzenau-Hörstein
 Tel.: 0 60 23 / 97 22-0
 Fax: 0 60 23 / 97 22-0
 E-Mail: infusionstechnik@fresenius-kabi.com

Auftragserfassung und Logistik

► Berlin

Am Buchhorst 40
 14478 Potsdam
 Tel.: 03 31 / 5 50 45 30
 Fax: 03 31 / 55 04 53 20
 E-Mail: NL.Berlin@fresenius-kabi.com

► Friedberg

Freseniusstraße 1
 61169 Friedberg
 Tel.: 0 61 72 / 686-62 99
 Fax: 0 61 72 / 686-62 88
 E-Mail: NL.Bad-Homburg@fresenius-kabi.com

► Hannover

Berliner Allee 51-53
 30855 Langenhagen
 Tel.: 05 11 / 74 40 35
 Fax: 05 11 / 78 33 84
 E-Mail: NL.Hannover@fresenius-kabi.com

► Hilden

Westring 3
 40721 Hilden
 Tel.: 0 21 03 / 94 09 10
 Fax: 0 21 03 / 94 09 20
 E-Mail: NL.West-Hilden@fresenius-kabi.com

► München

Robert-Bosch-Straße 11
 85748 Garching
 Tel.: 0 89 / 3 20 10 77
 Fax: 0 89 / 3 20 14 31
 E-Mail: NL.Muenchen@fresenius-kabi.com

► Stuttgart

Steinäcker Straße 6
 71292 Frieolzheim
 Tel.: 0 70 44 / 49 11
 Fax: 0 70 44 / 4 29 46
 E-Mail: NL.Stuttgart@fresenius-kabi.com

► Retourenstelle Friedberg

Fresenius SE Retourenstelle
 Freseniusstraße 1
 61169 Friedberg